



MARKKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

Markranstädt informativ

Ausgabe 11 / 2025 | 15. November 2025 | Jahrgang 35

Amtsblatt und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

17. Markranstädter Weihnachtsmarkt

Am 6. Dezember verwandelt sich das Herz der Stadt in ein festliches Wintermärchen. Ab 14 Uhr eröffnet eine stimmungsvolle Andacht in der St. Laurentiuskirche den 17. Markranstädter Weihnachtsmarkt. Danach geht es auf der Bühne musikalisch und tänzerisch weiter. Mitsingen ist ausdrücklich erlaubt! Das Mehrgenerationenhaus zeigt sich ebenfalls am 6. Dezember im Adventsmodus. Hier gibt es nicht nur weihnachtliche Überraschungen zu entdecken, sondern auch spannende Einblicke in das vielseitige Angebot der Volkshochschule. Direkt vor der Tür startet die beliebte MCC-Lok ihre gemütlichen Runden. Die Marktarkaden verlängern die weihnachtliche Stimmung gleich auf ein ganzes Wochenende. Beim Weihnachtsmarkt in den Marktarkaden am Sonntag gibt es viel zu entdecken, ein Highlight für die ganze Familie. Das gesamte Programm finden Sie auf Seite 21.

Priesteblich bekommt neuen Spielplatz

In den zurückliegenden Jahren zog es viele Familien in den kleinen Ortsteil Priesteblich. Seit 2009 verzeichnet der Ort demnach einen Bevölkerungszuwachs von 67 % und damit eine überdurchschnittlich junge Einwohnerschaft. Bereits seit längerem besteht deshalb der Wunsch nach einem attraktiven Spielplatz. In der Dorfmitte wurde im Sommer eine Kletterstange und ein Spielhaus unter dem Motto Gärtnerei, Natur und Bienen errichtet. Möglich machte das eine Förderung aus dem LEADER-Programm. Investiert wurden über 35.000 Euro, welche zu 80 % gefördert wurden. Im Oktober übergab Bürgermeisterin Nadine Stitterich die Anlage an Ortsvorsteher Jens Schwertfeger von Frankenheim, zu der Priesteblich zählt. „Ich freue mich über den schönen Spielplatz“, äußert sich Stitterich, „Ich wünsche den Kindern viele ausgelassene Stunden beim Spiel. Sicher nutzt die Dorfgemeinschaft den neuen Treffpunkt auch einfach mal für einen kurzen Schwatz.“



Selbstverständlich kommt auch der Weihnachtsmann und hält eine Sprechstunde ab.



Bürgermeisterin Nadine Stitterich übergibt den Spielplatz an Ortsvorsteher Jens Schwertfeger.



Markranstädt sucht den besten Stollen!
Jetzt anmelden zum Wettbewerb

Wer bäckt 2025 den besten Stollen? Machen Sie mit und wagen sich an das Urteil der Markranstädter Bevölkerung. Neben dem Titel „Bester Stollen Markranstädt 2025“ wartet ein toller Preis auf den Gewinner. Eine Fachjury, Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste verkosten die eingereichten Stollen. Bewertet werden die Stollen nach Aussehen, Struktur, Geruch und Geschmack.

Anmeldung bis zum 19. November 2025 unter der Rufnummer 034205/61-167 oder per E-Mail an kultur@markranstaedt.de.

Je Teilnehmer ist ein Stollen zur Bewertung zugelassen.

GRUSSWORT

Mit Energie in die Zukunft.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu – eine Zeit, in der wir nicht nur Bilanz ziehen, sondern auch intensiv an den Weichenstellungen für das kommende Jahr arbeiten.

Der **Entwurf der Haushaltssatzungen für den Doppelhaushalt der Jahre 2026/2027** wurde durch die Verwaltung fertiggestellt und den Stadträten am 19. September 2025 zugeleitet. Dieses umfangreiche Zahlenwerk will gut vorbereitet und erarbeitet sein. Um der Sächsischen Gemeindeordnung, die die Grundlagen der Haushaltsplanung vorgibt, gerecht zu werden, orientieren sich Verwaltung und Stadträte auf einen Zeitplan, der alle zu berücksichtigenden Schritte zur kompletten Haushaltsplanaufstellung beinhaltet. Für die Erarbeitung des Haushaltsentwurfes fanden im Zeitraum von März bis Juni dieses Jahres zahlreiche Sitzungen in den Ortschaften, den Ausschüssen und im Stadtrat statt. Im Juni stellte die Verwaltung das erarbeitete Investitionsprogramm im Stadtrat vor, das zahlreiche Investitionen für den Zeitraum 2026 bis 2030 beinhaltet und ein Investitionsvolumen von ca. 29 Mio € aufweist.

Ebenfalls im Juni fand erstmals eine Klausurtagung im Stadtrat statt. Auf Wunsch der Stadträte erläuterte die Verwaltung wichtige Eckpunkte des Haushalts, die den nichtinvestiven Bereich betreffen, dennoch enorm wichtig und von großer Bedeutung sind. Verwaltung und Stadtrat waren sich einig, dass Klausurtagungen auch künftig stattfinden sollen.

Nicht unerwähnt soll unser Bürgerhaushalt bleiben, den die Stadt Markranstädt bereits zum dritten Mal ins Leben gerufen hat. Nach Abstimmung mit den Stadträten konnten in den beiden Haushaltsjahren 2026 und 2027 insgesamt 8 Maßnahmen mit einem Wert von 40.000 EUR in den Haushaltsentwurf eingearbeitet werden.

Insgesamt ist festzustellen, dass es nach gemeinsamen Anstrengungen des Stadtrates und der Verwaltung gelungen ist, einen Haushaltsentwurf zu erarbeiten, der den gesetzlichen Vorschriften entspricht.

Nach Sächsischer Gemeindeordnung kann der Stadtrat Anträge zur Haushaltsplanung stellen. Von dieser Möglichkeit wurde in diesem Jahr zahlreich Gebrauch gemacht. Insgesamt lagen der Verwaltung 21 Anträge zum Haushalt aus dem Stadtrat vor.

Über diese Anträge wurde im Sonderstadtrat am 3. November 2025 öffentlich diskutiert und Beschlüsse gefasst.

Damit wird der Haushalt nicht – wie gewohnt – bereits zum 1. Januar genehmigt vorliegen. In diesem Fall befinden wir uns vorübergehend in einer sogenannten haushaltlosen Zeit. Für diesen Zeitraum gelten strenge gesetzliche Vorschriften. Es dürfen ausschließlich sogenannte Pflichtaufgaben umgesetzt werden. Das sind also Maßnahmen, die für den laufenden Betrieb und die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen unbedingt notwendig sind. Ich bitte deshalb bereits heute um Ihr Verständnis.



Mobilität verändert sich und bleibt ein wichtiger Bestandteil unserer Stadtentwicklung. Mit der zunehmenden Verbreitung von E-Bikes eröffnen sich neue Möglichkeiten sowohl hinsichtlich der Entfernung als auch der Nutzergruppen. Besonders für ältere Menschen wird das Fahrrad dadurch wieder attraktiver und alltagstauglicher. Umso erfreulicher ist es, dass es mit der Planung des Neubaus des **Radweges entlang der Bundesstraße B 87 von Quesitz in Richtung Lützen** in die nächste Phase geht. Im Oktober wurde in einer Informationsveranstaltung von Vertreterinnen und Vertretern des LaSuV und der Gesellschaft für Verkehrswesen LISt der Öffentlichkeit dabei der aktuelle Stand vorgestellt. Im Rahmen der Präsentation wurde ebenfalls mitgeteilt, dass auch Sachsen-Anhalt einen Radweg plant und beide Projekte sich zeitlich auf gleichem Niveau befinden, sodass wir davon ausgehen können, dass der Radweg entlang der gesamten Bundesstraße bis Lützen geführt werden wird. Doch nicht nur dort wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt einen Radweg.

Da weiterführende, praktikable Anbindungen an die Kommunen im Umland eine hohe Priorität für die Stadt Markranstädt haben, wird kontinuierlich an Lösungen zur Verbesserung dieser gearbeitet. In unserer Ortschaft Frankenheim ist es beispielsweise die Anbindung Richtung Dölzig, welche dringend einer Verbesserung und Erweiterung um eine Radverkehrsanlage bedarf. Eine Lösungsfindung ist hier eng mit der Umverlegung der Bundesstraße B 181 und dem Ausbau der Dölziger Straße verbunden. Aufgrund der unterschiedlichen Zuständigkeiten und Flächenverfügbarkeiten muss hierfür allerdings ein Konsens mit der Nachbarkommune Schkeuditz und den übergeordneten Behörden gesucht werden, der die Interessen aller abbildet. Ich darf Ihnen versichern, dass wir auch hier an einer praktikablen Lösung intensiv arbeiten.

Gern möchte ich Sie ebenso über den **aktuellen Stand zur Verwaltung unserer Hallen mit Stadthalle, Sportcenter und Bebelhalle** informieren. Zur November-Sitzung wurde ein Beschluss gefasst, der mich legitimiert, mit der Markranstädter Bau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH einen Vertrag zur Fortführung des Managements unserer städtischen Hallen über zwei Jahre zu schließen. Der Vertrag beginnt am 1. Januar 2026. Für unsere Vereine und den Schulsport gibt es somit zu Jahresbeginn keine Änderungen. Hintergrund ist, dass die Stadt am 30. Juni 2025 überraschend die Kündigung des bisherigen Vertrags durch die Gesellschaft erhielt. Eine vorherige Abstimmung des Geschäftsführers mit der Bürgermeisterin war nicht erfolgt. Aufgrund der Kündigung fiel die Verantwortung für die Hallenverwaltung zunächst an die Stadt zurück. Um die Funktionsfähigkeit auch im kommenden Jahr sicherzustellen, wurden die Stadträte umgehend per E-Mail über die Situation und das weitere Verfahren informiert, weil wegen der Sommerpause keine Gremiensitzungen mehr stattfanden. Somit bereitete sich die Stadt parallel auf eine mögliche Eigenübernahme der Aufgaben vor, um im Notfall das Hallenmanagement eigenverantwortlich durchzuführen. Mit der nun erzielten Einigung entfällt die Notwendigkeit einer Übernahme der Hallenverwaltungen durch uns.

Abschließend ein Blick auf die kommenden Wochen. In knapp zwei Wochen **beginnt die Vorweihnachtszeit. Der Markranstädter Veranstaltungskalender ist gut und abwechslungsreich gefüllt.** Schauen Sie vorbei, genießen Sie die Angebote und nehmen Sie sich Zeit für Familie, Freunde und Begegnungen. Ein besonderer Hinweis gilt unserem städtischen Weihnachtsmarkt am 6. Dezember 2025, dem Nikolaustag. Ein schöner Anlass, gemeinsam innezuhalten und die festliche Stimmung in unserer Stadt zu erleben. Ich möchte Sie nicht nur zu unserem Weihnachtsmarkt einladen, sondern auch zum Weihnachtsmarkt in den Marktarkaden am 7. Dezember 2025 oder den vielen weiteren liebevollen Weihnachtsmärkten in unseren Ortschaften.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche und friedvolle Adventszeit!

Ihre Bürgermeisterin, Nadine Stittrich



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

EINLADUNGEN

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Sitzungen der Ausschüsse und des Stadtrates finden wie folgt statt:

Die 14. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 24.11.2025, um 18.30 Uhr** im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1, 1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 14. Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am **Dienstag, dem 25.11.2025, um 18.30 Uhr** im Beratungsraum Bürgerrathaus, Markt 1, 1. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 15. Sitzung des Stadtrates findet am **Donnerstag, dem 04.12.2025, um 18.30 Uhr** im KuK – Kommunikations- und Kreativzentrum Parkstraße 9 in Markranstädt statt.

(Änderungen vorbehalten – Bitte beachten Sie zu gg. Zeit die Bekanntmachungen an den öffentlichen Aushangstellen und auf der Homepage der Stadt Markranstädt.)

Nadine Stitterich, Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlussfassungen

Der **Technische Ausschuss** beschloss in seiner 13. Sitzung am 27.10.2025 Folgendes:

Öffentlicher sowie nichtöffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst.

Der **Verwaltungsausschuss** beschloss in seiner 13. Sitzung am 28.10.2025 Folgendes:

Betreff: Vergabe der Reinigungsdienstleistung für den Schulkomplex Parkstraße in dem Zeitraum 01.01. – 31.12.2026

Beschluss: Der Verwaltungsausschuss beschließt: Die Vergabe der Reinigungsdienstleistung für den Schulkomplex Parkstraße im Zeitraum vom 01.01. – 31.12.2026 an die Firma HT Service GmbH, Delitzscher Straße 50, 06112 Halle.

Beschluss-Nr: 2025/BV/174

Betreff: Vergabe der Planungsleistung zum Bauvorhaben Ersatzneubau eines Brückenbauwerkes im Ortsteil Döhlen

Beschluss: Der Verwaltungsausschuss beschließt: Die Vergabe der Planungsleistung für das Bauvorhaben Ersatzneubau eines Brückenbauwerkes im Ortsteil Döhlen an das Ingenieurbüro Klemm & Hensen GmbH, Fabrikstraße 18, 04178 Leipzig.

Beschluss-Nr: 2025/BV/190

Betreff: Verkauf des Flurstücks 130/1 der Gemarkung Seebenisch

Beschluss: Der Verwaltungsausschuss beschließt: Die Stadt Markranstädt verkauft das Flurstück 130/1 der Gemarkung Seebenisch (private Zuwegung) mit einer Größe von 224 m² zu ei-

nem Kaufpreis von 6.720,00 EUR (30 EUR/m²) an die anliegenden Grundstückseigentümer und somit anteilig an Claudia und Thomas Schwarzer zu 2.240,00 EUR, an Christin und Volker Illge zu 1.120,00 EUR, Melanie Hutzelmann zu 1.120,00 EUR, Jörg Schmidt zu 1.120,00 EUR und Christian Hädrich zu 1.120,00 EUR.

Beschluss-Nr: 2025/BV/183

Nichtöffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst.

Der **Stadtrat** der Stadt Markranstädt beschloss in seiner 2. Sondersitzung am 28.10.2025 Folgendes:

Betreff: 1. Änderung des vorzeitigen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Biogas-Anlage Thronitz“ – Aufstellungsbeschluss

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: 1. Die Einleitung des Bauleitplanverfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans 1. Änderung des vorzeitigen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Biogas-Anlage Thronitz“ gemäß § 2 BauGB. 2. Es soll ein Bebauungsplan als vorhabenbezogener Bebauungsplan gemäß § 12 BauGB mit Durchführungsvertrag aufgestellt werden. 3. Mit der Naturgas Quesitz GmbH wird zum Zwecke der Kostenübernahme ein städtebaulicher Vertrag geschlossen.

Beschluss-Nr: 2025/BV/167

Der **Stadtrat** der Stadt Markranstädt beschloss in seiner 14. Sitzung am 06.11.2025 Folgendes:

Betreff: Städtebauförderung LZP (ehem. SOP) – Fortschreibung Städtebauliches Entwicklungskonzept (SEKo) „Neues Zentrum 2.0“

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: Die Fortschreibung des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes zum Thema Klimaschutz und Klimaanpassung sowie die Ableitung der konkreten Ziele und Maßnahmen im Programm „Lebendige Zentren (LZP – ehem. SOP „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“)“ des Fördergebietes „Neues Zentrum 2.0“. Die Fortschreibung erfolgt als Anlage zum bestehenden Konzept von 05/2018.

Beschluss-Nr: 2025/BV/191

Betreff: Bebauungsplan Gewerbegebiet „An den Windmühlen“ Markranstädt Aufstellungsbeschluss

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: 1. Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans „An den Windmühlen“ Markranstädt wird für den in der Anlage 1 dargestellten Geltungsbereich eingeleitet. 2. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt zu machen.

Beschluss-Nr: 2025/BV/160

Betreff: 2. Änderung Bebauungsplan Gewerbegebiet „Nordost“ Markranstädt Satzungsbeschluss

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: Den Bebauungsplan Gewerbegebiet „Nordost“ der Stadt Markranstädt, bestehend aus Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen als Satzung und billigt die Begründung.

Beschluss-Nr: 2025/BV/178

Betreff: Abschluss eines Verwaltervertrages zum Hallenmanagement für die Stadthalle, das Sportcenter und die Bebelhalle mit der Markranstädter Bau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH für den Zeitraum 01.01.2026 bis 31.12.2027

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: Den als Anlage angefügten Verwaltervertrag mit der MBWV mbH zum Hallenmanagement für den Zeitraum 01.01.2026 bis 31.12.2027 abzuschließen. Die Bürgermeisterin wird bevollmächtigt den Vertrag zu unterzeichnen.

Beschluss-Nr: 2025/BV/170

Betreff: Verordnung der Stadt Markranstädt über einen verkaufsoffenen Sonntag in der Stadt Markranstädt im Jahr 2025

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: Die Verordnung der Stadt Markranstädt über einen verkaufsoffenen Sonntag in der Stadt Markranstädt im Jahr 2025.

Beschluss-Nr: 2025/BV/175

Betreff: 3. Änderungssatzung der Satzung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: Die 3. Änderungssatzung der Satzung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter.

Beschluss-Nr: 2025/BV/181

Betreff: 1. Änderung der Richtlinie der Stadt Markranstädt zur Kindertagespflege

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: Die 1. Änderung der Richtlinie der Stadt Markranstädt zur Kindertagespflege. Diese Änderung stellt weiterhin auf die allgemeinen Rahmenbedingungen ab.

Beschluss-Nr: 2025/BV/185/1

Betreff: Laufende Geldleistung zur Finanzierung der Kindertagespflegepersonen der Stadt Markranstädt

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: 1. Die in der Anlage festgelegten laufenden Geldleistungen zur Finanzierung der Kindertagespflegepersonen der Stadt Markranstädt. 2. Die laufenden Geldleistungen alle zwei Jahre neu zu kalkulieren und entsprechend anzupassen.

Beschluss-Nr: 2025/BV/186

Betreff: Auflösung des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ – 3. Änderung der Verbandssatzung

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: Die Vertreter der Stadt Markranstädt im Zweckverband „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ werden gemäß § 52 Abs. 4 Satz 1 SächsKommZG angewiesen, in der Verbandsversammlung für die anhängende 3. Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Kulkwitzer See zu stimmen.

Beschluss-Nr: 2025/BV/187

Betreff: Auflösung des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ – Austritt ZEG

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: 1. Die Umsetzung der Auflösung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Kulkwitzer See. 2. Die Mitglieder der Verbandsversammlung Zweckverband Erholungsgebiet Kulkwitzer See werden angewiesen, in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für die Auflösung des Zweckverbandes, vorzugsweise durch den Austritt der Stadt Markranstädt sowie für die Rückübertragung der Verbandsaufgaben des Zweckverbandes für das Stadtgebiet Markranstädt an die Stadt Markranstädt zu stimmen.

Beschluss-Nr: 2025/BV/188

Betreff: Auflösung des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ – Abschluss Auseinandersetzungsvereinbarung

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: Zur Umsetzung der Auflösung des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ den Abschluss der Auseinandersetzungsvereinbarung zwischen dem

Zweckverband und den Städten Leipzig und Markranstädt. Die Vertreter werden angewiesen, die zur Umsetzung erforderlichen Erklärungen/Unterschriften abzugeben.

Beschluss-Nr: 2025/BV/189

Betreff: Einberufung einer Einwohnerversammlung in der Ortschaft Quesitz gem. § 22 SächsGemO

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: Die Einberufung einer Einwohnerversammlung mit Information über die geplanten Windkraftanlagen in der Ortschaft Quesitz gem. § 22 SächsGemO.

Beschluss-Nr: 2025/BV/184

Nichtöffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst.

Nadine Stitterich, Bürgermeisterin

Verordnung der Stadt Markranstädt über einen verkaufsoffenen Sonntag im Gebiet der Marktarkaden der Stadt Markranstädt für das Jahr 2025

Gemäß § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – SächsLadÖffG) vom 01. Dezember 2010 (SächsGVBl. S. 338), das zuletzt durch das Gesetz vom 5. November 2020 (SächsGVBl. S. 589) geändert, beschließt der Stadtrat der Stadt Markranstädt in seiner öffentlichen Sitzung am 06. November 2025 abweichend von den Verbotsvorschriften des § 3 Abs. 2 SächsLadÖffG folgende Verordnung:

§ 1 Verkaufsoffener Sonntag

Verkaufsstellen im Gebiet der Marktarkaden der Stadt Markranstädt dürfen aus besonderen regionalen Anlässen an folgendem Sonntag in der Zeit von 12 bis 18 Uhr geöffnet sein:
Sonntag 07.12.2025 „Weihnachtsmarkt in den Markt-Arkaden“

§ 2 Arbeitnehmerschutz

Aus dieser Verordnung ergibt sich keine Verpflichtung für die Arbeitnehmer des Einzelhandels, während des freigegebenen verkaufsoffenen Sonntages tätig zu werden. Bei Inanspruchnahme der erweiterten Ladenöffnungszeiten sind durch die Gewerbetreibenden die geltenden Arbeitnehmerschutzvorschriften (ArbZG, MuSchG und JArbSchG) zu beachten. Insbesondere sind die Arbeitnehmerschutzbestimmungen des § 10 Abs. 1 u. 2 SächsLadÖffG einzuhalten.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 11 Abs. 1 Nr. 1 SächsLadÖffG handelt, wer als Inhaber einer Verkaufsstelle, als Gewerbetreibender oder als verantwortliche Person im Sinne dieses Gesetzes vorsätzlich oder fahrlässig entgegen den Bestimmungen des § 1 dieser Verordnung Verkaufsstellen öffnet oder Waren gewerblich anbietet.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000 EUR geahndet werden.

§ 4 Inkrafttreten

Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt in Kraft.

Markranstädt, den 07.11.2025



Nadine Stitterich
Bürgermeisterin



Hinweis auf § 4 Abs. 4 SächsGemO:

„Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden sind.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.“

3. Änderungssatzung zur Satzung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285) geändert worden ist i. V. m. §§ 51 Abs. 5 und 52 Abs. 1 Nr. 13 und Abs. 2 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. August 2019 (SächsGVBl. S. 762; 2020 S. 29), hat der Stadtrat Stadt Markranstädt in seiner Sitzung am 6. November 2025 die 3. Änderung der Satzung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter beschlossen:

§ 1

In § 2 Abs. 1 wird der § 1 Nr. 2 gestrichen und durch „§ 2“ ersetzt.

§ 2

In § 4 Abs. 1 wird nach dem Wort „Eigentümer“ das Wort „Erbbauberechtigte“ eingefügt.

§ 3

In § 5 Nr. a) werden die Worte „jedes Wochenende“ gestrichen und durch „einmal monatlich“ ersetzt. Die Worte „fällt auf den Reinigungstag ein Feiertag, so sind die genannten Arbeiten am vorausgehenden Werktag durchzuführen“ werden gestrichen.

§ 4

In § 9 Abs. 1 S. 1 wird die Angabe „6.00 Uhr“ gestrichen und durch die Angabe „7.00 bis 20.00 Uhr“ ersetzt. Des Weiteren wird die Angabe „ab 8.00 Uhr“ gestrichen und durch die Angabe „in der Zeit von 9.00 bis 20.00 Uhr“ ersetzt.

In § 9 Abs. 1 S. 2 wird die Angabe „bis 20.00 Uhr“ gestrichen und nach dem Wort „Gefahren“, die Wörter „für Leib und“ eingefügt; das Wort „Gesundheit“ wird gestrichen.

In § 9 wird nach Abs. 1 Folgendes eingefügt:

„2. Zum Abstumpfen sind Sand oder feinkörniger Splitt zu ver-

wenden. Grundsätzlich ist die Verwendung von Salz verboten. Die Verwendung von Salz oder sonstigen auftauenden Mitteln ist nur in besonderen klimatischen Ausnahmefällen (z. B. Eisregen), in denen durch Einsatz von abstumpfenden Mitteln keine hinreichende Streuwirkung zu erzielen ist, erlaubt. Zur Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht durch den kommunalen Winterdienst werden auftauende Streumittel in den notwendigen Mindestmengen eingesetzt.“

In § 9 wird die Angabe des Absatzes „2“ gestrichen und durch die Angabe „3“ ersetzt.

§ 5

In § 10 Abs. 2 S. 2 wird das Wort „Verordnung“ gestrichen und durch das Wort „Satzung“ ersetzt.

§ 6

§ 11 Abs. 2 wird gestrichen und wie folgt neu gefasst: „Ordnungswidrigkeiten können nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) i. V. m. § 52 SächsStrG mit einer Geldbuße bis zu 500 Euro geahndet werden.“

In § 11 werden die Absätze 3 und 4 ersatzlos gestrichen.

§ 7 Inkrafttreten

Die 3. Änderung der Satzung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter tritt am 01.01.2026 in Kraft.

Markranstädt, den 07.11.2025



Nadine Stitterich
Bürgermeisterin

**Hinweis auf § 4 Abs. 4 SächsGemO:**

„Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden sind.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.“

Aufstellung des Bebauungsplans „An den Windmühlen“ Markranstädt

Der Stadtrat der Stadt Markranstädt hat in seiner Sitzung am 06.11.2025 die Einleitung eines Bauleitplanverfahrens gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) zur Aufstellung des Be-

bauungsplans „Gewerbegebiet – An den Windmühlen“ Markranstädt beschlossen.

Der ca. 15,5 Hektar große Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegt am nordöstlichen Rand des Siedlungsbereiches der Kernstadt Markranstädt. Er umfasst den Bereich der ehemaligen „LPG Gemüseproduktion Markranstädt“, angrenzende Ackerflächen sowie eine Teilfläche der Verkehrsanlage „Alte Markranstädter Straße“. Die Abgrenzung erfolgt:

- im Norden durch die Ackerflächen nördlich der „Nordstraße“,
- im Osten durch die Straße „An den Windmühlen“ mit dem dazugehörigen Regenrückhaltebecken,
- im Süden durch die Siemensstraße,
- im Westen durch die Wohnbebauung an der Nordstraße.



Abb.: Geltungsbereich

Der Beschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB hiermit ortsüblich und öffentlich bekannt gemacht.

Ziel der Planung ist die Sicherung der Fläche als Gewerbebestandort. Aufgrund der zentralen Lage, der direkten Anbindung an die überregionale Infrastruktur (Autobahnen A9 und A38, Flughafen Leipzig/Halle) sowie der Lage im wachsenden Ballungsraum Leipzig verfügt Markranstädt über günstige Rahmenbedingungen für die Entwicklung weiterer Gewerbeflächen.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes wird eine städtebaulich und wirtschaftlich bedeutsame Entwicklungsfläche gesichert, die zur weiteren Stärkung des Wirtschaftsstandortes Markranstädt beiträgt.

Die weiteren Verfahrensschritte der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (öffentliche Auslegung) werden rechtzeitig im Amtsblatt der Stadt Markranstädt bekannt gegeben.

Nadine Stitterich,
Bürgermeisterin

Satzungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Nordost“ in Markranstädt

Der Stadtrat der Stadt Markranstädt hat in seiner Sitzung am 06.11.2025 die 2. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Nordost“ Markranstädt als Satzung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Nordost“ in Markranstädt umfasst nachfolgende Flurstücke sowie Teilflächen von Flurstücken der Gemarkung Markranstädt: 693/8, 693/13, 693/24, 693/25, 693/26, 693/28, 693/30, 693/31, 693/35, 693/36, 693/38, 693/40, 693/42, 693/43, 693/46, 693/47, 693/48, 693/50, 693/51, 693/52, 693/53, 693/54, 693/56, 693/57, 693/58, 693/59.

Der Geltungsbereich ist aus der nachfolgenden Übersichtskarte ersichtlich:



Anlass und Ziel der 2. Änderung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Nordost“ ist die Modifikation der Festsetzungen gem. §§ 8 und 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB. Es soll die Zulässigkeit von freistehenden Photovoltaikanlagen (PV-FFA) eingeschränkt werden, um der weiteren Entwicklung des Gewerbegebietes nicht entgegenzustehen.

Maßgebend sind die Planzeichnung und die textlichen Festsetzungen in der Fassung September 2025.

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung im Rathaus der Stadt Markranstädt während der Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Weiterhin werden die Unterlagen im Internet über das zentrale Landesportal Bauleitplanung des Freistaates Sachsen unter www.buergerbeteiligung.sachsen.de im PDF-Format zugänglich gemacht.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans oder aber ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Nadine Stitterich
Bürgermeisterin

Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Hopfenteich Süd“ in Markranstädt

Der Stadtrat der Stadt Markranstädt hat in seiner Sitzung am 06.11.2025 den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Hopfenteich Süd“ Markranstädt als Satzung beschlossen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Der Geltungsbereich umfasst ausschließlich die Flurstücke im

Eigentum des Vorhabenträgers (Fa. Mors-Invest B.V.) ist aus der nachfolgenden Übersichtskarte ersichtlich:



Mit dem Bebauungsplan ist das Planungsrecht für eine Erweiterung der bestehenden Gewerbeflächen nach Westen geschaffen sowie für die bereits bestehenden Gewerbeflächen klargestellt worden.

Maßgebend sind die Planzeichnung und die textlichen Festsetzungen in der Fassung vom 23.05.2025.

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung im Rathaus der Stadt Markranstädt während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Weiterhin werden die Unterlagen im Internet über die Internetseite der Stadt Markranstädt unter www.markranstaedt.de/de/bauleitplanung sowie über das zentrale Landesportal Bauleitplanung des Freistaates Sachsen unter www.buergerbeteiligung.sachsen.de im PDF-Format zugänglich gemacht.

Hinweise:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

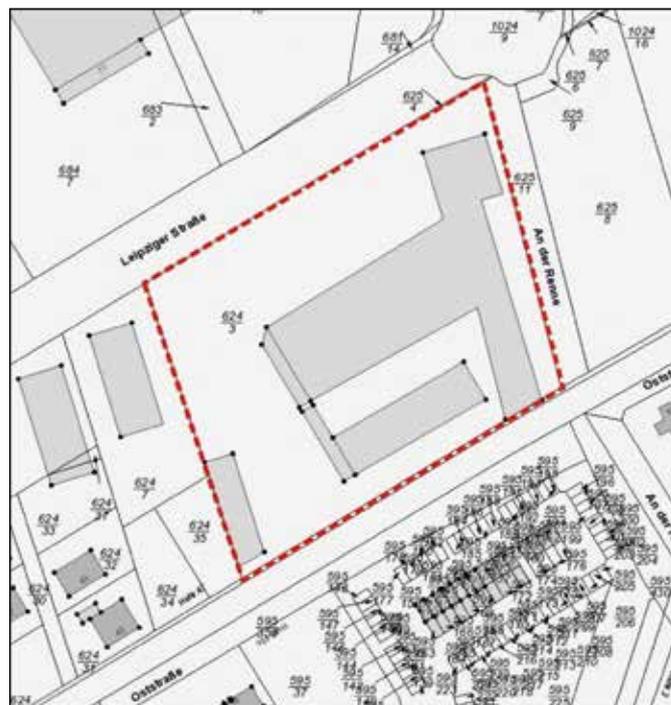
Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans oder aber ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Nadine Stitterich
Bürgermeisterin

1. ÄNDERUNG der SATZUNG der Stadt Markranstädt über die Festlegung einer Veränderungssperre im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Möbelhaus Markranstädt“ Markranstädt

Vorbemerkung

Die Satzung über die Festlegung einer Veränderungssperre für das Plangebiet des Verfahrens zur Aufstellung des B-Plans „Mö-



belhaus Markranstädt“ wurde am 07.09.2023 vom Stadtrat beschlossen und am 14.10.2023 mit der ortsüblichen Bekanntmachung wirksam.

Diese Satzung wird wie folgt geändert.

Änderungen

§ 3 Geltungsdauer wird wie folgt neu gefasst.

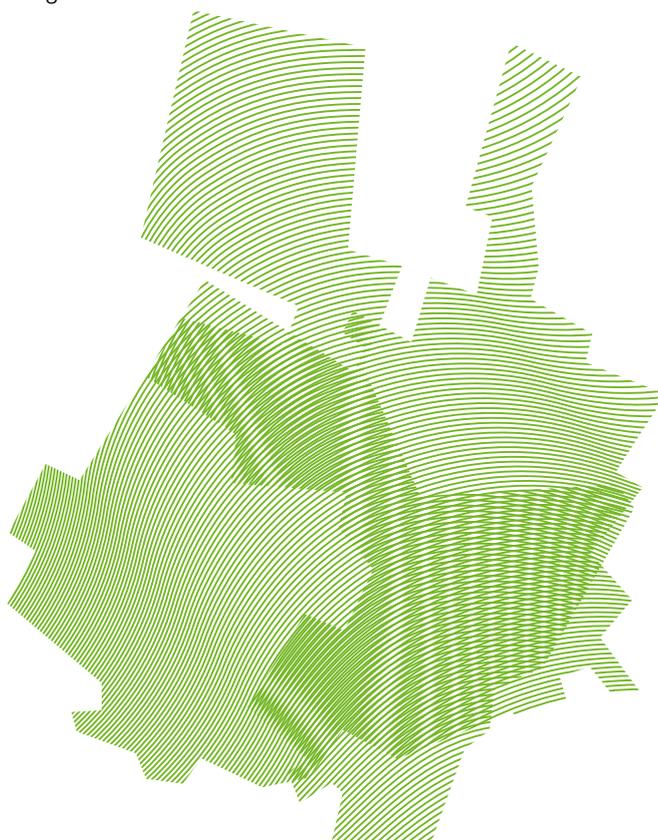
„§3 Geltungsdauer

1) Die Veränderungssperre ist gemäß § 17 Abs. 1 BauGB 2 Jahre gültig.

1) Die Veränderungssperre gilt bis zum 14.10.2026.“

Alle übrigen Regelungen der Satzung bestehen unverändert fort.

Nadine Stitterich
Bürgermeisterin





MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Mit Energie in die Zukunft.

BÜRO DER BÜRGERMEISTERIN

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur Bürgermeistersprechstunde in **Markranstädt** lade ich Sie am **Dienstag, dem 25. November 2025, von 15 bis 17 Uhr** ins Rathaus, Büro der Bürgermeisterin, 1. Etage Zi.-Nr. 108 ein.

Die Bürgermeistersprechstunde in der **Ortschaft Räpitz** findet am **Donnerstag, dem 20. November 2025 von 17 bis 19 Uhr**, im Vereinsraum der SG Räpitz, Schkeitbarer Str. 60, 04420 Markranstädt statt.

Die Bürgermeistersprechstunde in der **Ortschaft Frankenheim** findet am **Donnerstag, dem 11. Dezember 2025 von 15 bis 17 Uhr**, im Mehrzweckgebäude Frankenheim, Priesteblicher Str. 8, 04420 Markranstädt statt.

Gern nehme ich Ihre Hinweise, Anregungen und Anliegen entgegen.

Ich bitte Sie, Ihren Besuch in meinem Sekretariat unter der Tel.-Nr. 034205 61-221 anzumelden und um Verständnis für eine zeitliche Begrenzung von max. 15 Minuten. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, in meine Sprechstunde zu kommen, können Sie sehr gern über mein Sekretariat einen anderen Termin vereinbaren!

Ihre Bürgermeisterin *Nadine Stitterich*

Einladung zum Unternehmerinnen-Frühstück

Sehr geehrte Unternehmerinnen der Stadt Markranstädt,

das Unternehmen UP Leipzig Fenster & Türen Leipzig GmbH, die IKK classic und ich laden Sie, liebe Unternehmerinnen, sehr herzlich zu einem Unternehmerinnenfrühstück am **Mittwoch, dem 11. Dezember 2025, 8.30 Uhr bei UP Leipzig Fenster & Türen GmbH, Handelsstraße 1a, 04420 Markranstädt** ein.

Die IKK classic ermöglicht es, dass Gesundheitscoach Beatrice Förster uns einen praxisnahen Vortrag zum Thema „**Gesunder Rücken**“ präsentiert. Bitte ziehen Sie sich bequeme Kleidung an! Ich freue mich sehr auf den Gedankenaustausch und darauf, wieder mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Bitte melden Sie sich bei der Wirtschaftsförderin der Stadt Markranstädt, Frau Carolin Weber (c.weber@markranstaedt.de) per Mail bis zum 28. November 2025 an.

Ihre Bürgermeisterin *Nadine Stitterich*

Einladung zum Unternehmer-Frühstück

Sehr geehrte Damen und Herren Unternehmer und Gewerbetreibende der Stadt Markranstädt,

Sie sind herzlich eingeladen zu unserem nächsten Unternehmerfrühstück, welches am **Donnerstag, dem 18. Dezember 2025 Uhr, 8.30 Uhr in den Räumen der Mattersteig & Co. Ingenieurgesellschaft und Umweltschutz mbH (Wirtschaftsweg 27, 04420 Markranstädt)** stattfinden wird.

Die Wirtschaftsförderung Sachsen ermöglicht Ihnen, sich zum

Thema KI weiterzubilden und in den Austausch zu kommen. Referent David Gutzalak von der Distart Education GmbH Leipzig wird uns das Thema: „**KI spart Zeit: Eine Stunde Arbeit in fünf Minuten erledigen!**“ präsentieren.

Sie haben die Möglichkeit anschließend mit dem Referenten ins Gespräch zu kommen und sich auch untereinander auszutauschen. Nutzen Sie die fachliche Kompetenz und binden Sie Künstliche Intelligenz in Ihren Alltag ein.

Ich freue mich auf Ihr Erscheinen. Bitte melden Sie sich bei der Wirtschaftsförderin der Stadt Markranstädt, Frau Carolin Weber (c.weber@markranstaedt.de) per Mail bis zum 28. November 2025 an.

Ihre Bürgermeisterin *Nadine Stitterich*

FACHBEREICH I – BÜRGERSERVICE

Straßenreinigung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

es steht aktuell wieder die Straßenreinigung zur Beseitigung von allgemeinem Dreck auf den Straßen in den Ortschaften der Stadt Markranstädt an.

Warum nur in den Ortschaften und nicht im Stadtgebiet?

Um mehr Flexibilität bei der Straßenreinigung zu erreichen und auch die Einschränkungen im Parkraum zu minimieren, erproben wir zur Herbstreinigung einen neuen Ansatz bei der Straßenreinigung. Sicher ist Ihnen nicht entgangen, dass es vereinzelt in manchen Straßenzügen schon zur Sperrung kam und auch noch kommen wird.

Wir erproben derzeit die Markranstädter Straßenreinigung über unseren Technischen Dienst mit einer gemieteten Kehrmaschine. Wir erhoffen uns dadurch mehr Flexibilität und auch die Möglichkeit, die ein oder andere stark verschmutzte Ecke noch einmal nachkehren zu lassen. Dies war bisher bei den zu kehrenden Straßen nicht möglich. Nach dem Ende der Reinigung reflektieren wir die Ergebnisse und Erfahrungen der Mitarbeiter und entscheiden über eine Fortsetzung im neuen Jahr mit Ausweitung auf die Ortschaften oder die Rückkehr zur bisher durchgeführten Methode.

Aufgrund des technisch bedingten Ausfalls im Frühjahr wurden die Ortschaften nicht gekehrt. Hier werden wir sicherheitshalber in den Ortschaften auf die altbewährte Kehrleistung Dritter zurückgreifen.

Witterungs- oder technisch bedingte Terminänderungen sind möglich. Es wird darauf hingewiesen, dass die angeordneten Halteverbote auf den Straßen sowie Park- und Seitenstreifen unbedingt einzuhalten sind. Fahrzeuge dürfen dort während der zeitlichen Beschränkung nicht mehr abgestellt sein. Die Ortschaftsbehörde wird dies wieder an den betreffenden Dienstagen kontrollieren. Die Straßenreinigung findet an folgenden Terminen in folgenden Ortschaften statt:

Wann wird wo gekehrt?

18.11.2025	Lindennaundorf, Frankenheim, Göhrenz und Albersdorf
25.11.2025	Priesteblich, Kulkwitz, Gärnitz, Seebenisch,
02.12.2025	Quesitz, Döhlen, Thronitz, Schkölen, Räpitz, Schkeitbar und Meyhen

R. Biedermann, Ortschaftsbehörde

Informationen rund um den Bevölkerungsschutz

Ein plötzlicher Ausfall von Strom oder Wasser, ein kräftiger Starkregen oder Sturm trifft uns meist unerwartet – und hat oft weitreichende Folgen. Denn ohne Strom funktionieren viele Dinge des Alltags nicht mehr: Licht, Heizung, Herd, Internet – und auch die Medien, über die wir normalerweise gewarnt oder informiert werden. Auch bei fehlender Wasserversorgung ist in der Regel die Trinkwasserversorgung für kurze Ausfälle gesichert. Dennoch kann es bei längeren Stromausfällen oder anderen Störungen zu Druckverlust oder Verunreinigungen im Wassernetz kommen. Bei Starkregen oder Sturm ist die Freiwillige Feuerwehr im Einsatz, um geeignete Schutzmaßnahmen zu treffen.

Damit Sie in solchen Situationen gut vorbereitet sind, informieren wir Sie über geeignete Maßnahmen und richtiges Verhalten im Falle von besonderen Ereignissen. Wer selbst vorbereitet ist, kann die Notsituationen besser bewältigen, denn Notfälle können für jeden Einzelnen oder für jede Familie eine ganz persönliche Katastrophe auslösen.

Warum Sie vorsorgen sollten:

- Wenn der Notfall eingetreten ist, ist es für Vorsorgemaßnahmen meist zu spät.
- Wenn es brennt, müssen Sie sofort reagieren und den Notruf wählen.
- Wenn Sie und Ihre Familie evakuiert werden müssen, können Sie nicht erst beginnen über ein Notgepäck nachzudenken.
- Wenn der Strom für Tage ausfällt, sollten Sie einen Notvorrat im Haus haben.

Nehmen Sie sich ein wenig Zeit, um über Ihre persönliche Notfallplanung nachzudenken!

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe informiert die Bevölkerung zu vielfältigen Themen dieser Art und bietet Handlungsempfehlungen an.

Die Stadtverwaltung bemüht sich, so schnell wie möglich Informationen zu aktuellen Lagen zu erhalten. Meist beansprucht dies einen gewissen Zeitraum, um die Ursache des jeweiligen Problems zu konkretisieren. Erst dann können Informationen zum Umfang des Problems an die Bevölkerung weitergegeben werden. Grundsätzlich gilt: Bewahren Sie Ruhe, in den meisten Fällen lässt sich das Problem in kurzer Zeit beheben. Selbstverständlich können Sie sich auch im Bürgerbüro unter der Telefonnummer: 034205 610 über die aktuelle Lage informieren. Anbieter von Energie, Wasser und anderen Medien informieren meist auf ihren eigenen Internetseiten über aktuelle Störmeldungen.

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe: <https://www.bbk.bund.de>

P. Riedel, stellv. Fachbereichsleiterin FB I



FACHBEREICH IV – WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG, STADTMARKETING, SCHULEN UND KULTUR

Zweckvereinbarung „Grüner Ring Leipzig“ neu gefasst

Der Grüne Ring Leipzig (GRL) ist eine freiwillige und gleichberechtigte Arbeitsgruppe. Seit Gründung im Jahr 1996 gehört die Stadt Markranstädt der Arbeitsgruppe GRL an. Die Gruppe trifft sich auf freiwilliger Basis und dient der strategischen und konzeptionellen Entwicklung und Realisierung von regional bedeutsamen interkommunalen Projekten, dem Wissenstransfer und dem Informationsaustausch.

Das Ziel des GRL ist es, die Leipziger Region zu entwickeln, ins-



Bürgermeisterin Nadine Stitterich und Geschäftsstellenleiter Christian Dietz bei der Unterzeichnung der Zweckvereinbarung

besondere die Kulturlandschaft zu sanieren, zu erhalten und für Bürger und Touristen attraktiver und erlebbar zu machen. In Markranstädt wurde die ehemalige Bahnstrecke in den Ortsteilen Göhrenz, Seebenisch und Räpitz gemeinsam mit GRL zum Elster-Saale-Radwanderweg ausgebaut, ebenfalls das Teilstück des Seerundweges durch den Pappelwald.

Der GRL hat sich seitdem stetig weiterentwickelt, sodass der Bedarf entstand, die Zweckvereinbarung zu überarbeiten und durch den Stadtrat zu beschließen, die Organisationsstruktur musste angepasst, die Aufgabenfestlegung und die -verteilung konkretisiert sowie Befugnisse und die Mittelverwendung festgeschrieben werden. Auch mussten neue Mitglieder berücksichtigt werden. Denn zwischenzeitlich wirken 16 Mitglieder in der Arbeitsgruppe zusammen, welche sind: Stadt Leipzig, Gemeinde Belgershain, Stadt Böhlen, Gemeinde Borsdorf, Stadt Brandis, Gemeinde Großpöna, Stadt Markkleeberg, Stadt Markranstädt, Stadt Pegau, Gemeinde Rackwitz, Stadt Rötha, Stadt Schkeuditz, Stadt Taucha, Stadt Zwenkau sowie die Landkreise Leipzig und Nordsachsen. Sprecher ist seit 2006 der Bürgermeister für Umwelt, Klima, Ordnung und Sport der Stadt Leipzig, Heiko Rosenthal.

Bereits zur Sitzung des Stadtrates im Oktober 2024 wurde die Neufassung der Zweckvereinbarung GRL einstimmig beschlossen. Im September 2025 wurde die Zweckvereinbarung offiziell durch die Bürgermeisterin Nadine Stitterich unterschrieben. Im Rahmen dessen begrüßte die Bürgermeisterin Christian Dietz, den neuen Leiter der Geschäftsstelle GRL. „Ich freue mich auf die weitere gute und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Grünen Ring unter neuer Geschäftsstellenleitung.“, begrüßte Stitterich Herrn Dietz, „Die Arbeitsgruppe ist für uns ein unverzichtbarer Partner bei der regionalen Entwicklung. Hier funktioniert Zusammenwirken auf Augenhöhe und unkompliziert.“ Weiterhin bedankte sich die Stadt Markranstädt bei Heike König, die sich im September in den Ruhestand verabschiedet hat, für ihre fast 20-jährige Tätigkeit als Leiterin der Geschäftsstelle. „So eine Zusammenarbeit würde ich mir in vielen Bereichen wünschen – partnerschaftlich, unbürokratisch, lösungsorientiert mit einem strategischen Weitblick für die Region“, so Stitterich.

Heike Helbig, Fachbereichsleiterin FB IV

Wer bäckt den besten Stollen Markranstädt's? Die süßeste Entscheidung des Jahres steht bevor

Auch in diesem Jahr sucht Markranstädt wieder den besten Stollen der Stadt – und Sie können dabei sein! Ob nach traditionellem Familienrezept oder als kreative Eigenkreation mit moderner Note: Alles ist erlaubt, was schmeckt und begeistert.

17. Markranstädter Weihnachtsmarkt



MARKKRANSTÄDT

Die Stadt, die gewinnt.

Bester Stollen gesucht!

Anmeldung bis 19.11.2025
www.markranstaedt.de

STADTRADELN 2025: Hannah-Arendt-Gymnasiums Markranstädt triumphiert beim Wettbewerb

Vom 1. bis 21. September 2025 nahm die Stadt Markranstädt erneut am bundesweiten Wettbewerb STADTRADELN teil. Ziel der Aktion ist es, innerhalb von 21 Tagen möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen und so einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

In Markranstädt haben in diesem Jahr **133 Teilnehmerinnen und Teilnehmer** mitgemacht. Gemeinsam legten sie in den drei Wochen beeindruckende **31.528 Kilometer** zurück und sparten damit rund **fünf Tonnen CO₂** ein. Besonders herausragend zeigte sich das Team des Hannah-Arendt-Gymnasiums Markranstädt: Mit 35 Radelnden brachte es das Team auf 8.767 Kilometer und sicherte sich damit den ersten Platz in der Stadtwertung.

„Ich freue mich sehr, dass das Interesse an STADTRADELN von Jahr zu Jahr steigt und immer mehr Bürgerinnen und Bürger aufs Rad steigen“, sagt Bürgermeisterin Nadine Stitterich. „Jeder gefahrene Kilometer auf dem Fahrrad spart CO₂, stärkt die Gesundheit und steigert das Wohlbefinden.“

Als Dankeschön für die Teilnahme erhalten alle Radlerinnen und Radler eine St. Laurentiustasse. Diese kann bis zum 28. November im Bürgerrathaus Markranstädt (Markt 1, 04420 Markranstädt) abgeholt werden. Voraussetzung ist die Vorlage eines Ausdrucks des persönlichen Kilometerbuches von der STADTRADELN-Plattform. Die Tassen werden solange der Vorrat reicht ausgegeben.

Mandy Sörgel, Sachbearbeiterin FB IV

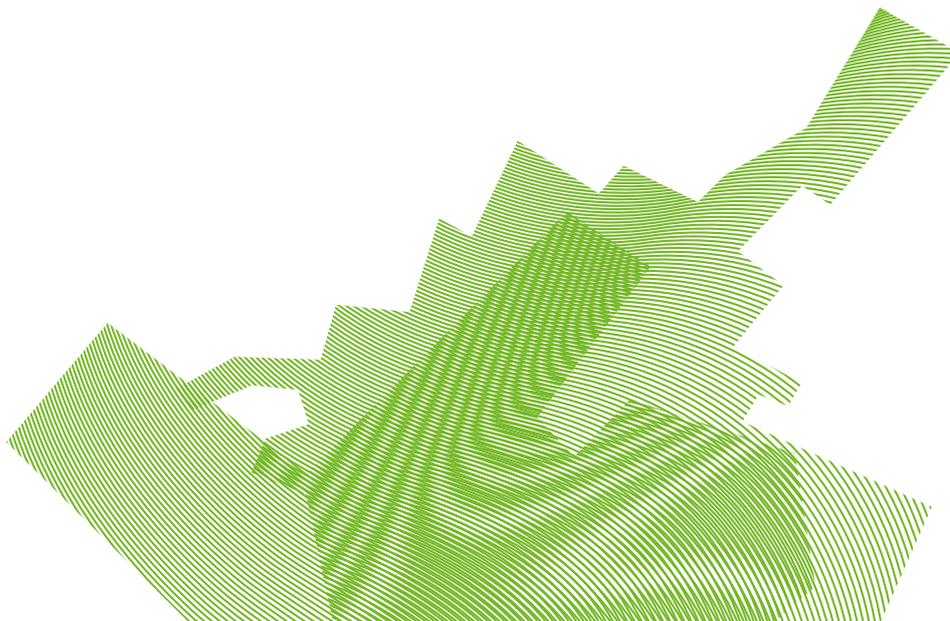
Bereits zum dritten Mal findet der **große Stollenwettbewerb zum Markranstädter Weihnachtsmarkt** statt. Eine Fachjury und das Publikum verkosten und bewerten die Stollen anonym nach Aussehen, Struktur, Geruch und Geschmack.

Wer die Gaumen der Jury und des Publikums überzeugt, darf sich nicht nur über den begehrten Titel **„Bester Stollen Markranstädt 2025“** freuen, auch ein attraktiver Preis wartet auf die Gewinnerin oder den Gewinner. Seien Sie gespannt, auch in diesem Jahr haben sich die Stadtverwaltung und die Sponsoren wieder etwas einfallen lassen.

Mitmachen ist ganz einfach: Melden Sie sich **bis zum 19. November 2025** unter der Rufnummer 034205 61-167 oder per E-Mail kultur@markranstaedt.de an. Pro Teilnehmer ist ein Stollen zur Bewertung zugelassen.

Backbegeisterte aller Altersgruppen sind herzlich eingeladen mitzumachen!

Mandy Sörgel, Sachbearbeiterin FB IV



AUS DEN ORTSCHAFTEN

Die Stadt, die verbindet.

ORTSCHAFT FRANKENHEIM

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren von Frankenheim, Lindennaundorf und Priesteblich, zu unserer Seniorenweihnachtsfeier laden wir Sie am Mittwoch, dem 03.12.2025 um 14 Uhr in den Gasthof „Zum Bildermacher“ in Lindennaundorf ganz herzlich ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen allen einen unterhaltsamen Nachmittag. Anmeldungen bitte bis zum 29.11.2025 bei:

Jörg Frommolt
Tel: 0341 9411172.

Im Namen des Ortschaftsrates
Jens Schwertfeger



ORTSCHAFT RÄPITZ

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier in Rätzitz am 7. Dezember 2025 um 14 Uhr in Frank's Bierstube

Die Adventszeit steht vor der Tür – und mit ihr ein fester Termin im Rätzitzer Veranstaltungskalender, die traditionelle Seniorenweihnachtsfeier. In diesem Jahr lädt der Ortschaftsrat am **Sonntag, den 7. Dezember 2025, ab 14 Uhr in Frank's Bierstube** alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein, gemeinsam einen gemütlichen und stimmungsvollen Nachmittag zu verbringen. Wie gewohnt erwartet die Gäste ein buntes Programm, das keine Wünsche offenlässt. Der Gemischte Chor Rätzitz sorgt mit bekannten und neuen Liedern für weihnachtliche Klänge und die Kinder des Kindergartens „Spatzennest“ werden mit ihrem Auftritt sicherlich wieder viele Herzen erwärmen. Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist eine kleine Kräuterkunde, präsentiert von unserer ortsansässigen Kräuterei. Lassen Sie sich überraschen, welche Pflanzen vorgestellt werden – ein Beitrag, der Wissen und Sinnesfreude wunderbar verbindet. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt und auch die Geselligkeit soll nicht zu kurz kommen. Wer Unterstützung für den Hin- oder Rückweg benötigt, kann sich gerne an die Vertreterinnen und Vertreter des Ortschaftsrates wenden – Hilfe wird gerne vermittelt. Einfach anrufen unter 0170 9267089.

Der Ortschaftsrat Rätzitz freut sich auf einen besinnlichen, fröhlichen und gemeinsamen Nachmittag mit vielen bekannten Gesichtern – und wünscht schon jetzt eine schöne Vorweihnachtszeit!

Annett Zausch, Ortsvorsteherin

KINDER / JUGEND / SCHULE

Die Stadt, die gewinnt.

KITA „FORSCHERINSEL“ SEEBENISCH

Großer Matschspaß auf der Forscherinsel – Neue Matschanlage feierlich eingeweiht

Was für ein fröhlicher Tag im AWO Kindergarten „Forscherinsel“ in Seebenisch! Am Mittwoch, den 22. Oktober 2025, wurde endlich die neue Matschanlage feierlich eingeweiht – und das natürlich mit allem, was zu einer richtigen Feier dazugehört. Schon die letzten Wochen verfolgten die Kinder mit großen Augen die Bauarbeiten und warteten gespannt auf den Eröffnungstag. Pünktlich um 9.30 Uhr versammelten sich alle Kinder und Erzieher, um gemeinsam diesen besonderen Moment zu feiern. Bunte Wimpelketten flatterten im Wind und schmückten die neue Anlage, die mit mehreren Ebenen, einer Handschwengelpumpe, einem manuellen Handkran und einem Kippsieb die kleinen Forscherherzen höherschlagen lässt. Hier darf nach Herzenslust gematscht, gepumpt, geschöpft und gebaut werden. Zur feierlichen Einweihung sprach zunächst Nele ein paar liebevolle Worte und besprengte die Anlage mit „Weihwasser“ – damit die Quelle des Wassers zum Spielen niemals versiegt. Anschließend hielten Paul und Emilia eine kleine Einweihungsrede, in der sie allen Kindern viel Spaß, Freude und Entdeckergeist beim Matschen wünschten. Ein besonders funkelnder Moment folgte, als der Hausmeister Marek eine kleine Feuerfontäne zündete und unter begeistertem



Jubel der Kinder den offiziellen Startschuss für viele matschige Abenteuer gab. Anschließend durften Joost, Mika, Karlo und Sophia das Absperrband durchschneiden. Danach stürmten alle Kinder neugierig zu den einzelnen Stationen – es wurde kräftig an der Pumpe geschwungen, Sand mit dem Kran verladen und das Sieb getestet. Überall hörte man fröhliches Lachen und begeisterte Rufe, so dass schon nach wenigen Minuten klar war – diese Anlage wird ein absoluter Lieblingsort im Kita-Alltag werden! Ein herzliches Dankeschön geht an die Abschlepp- und Bergungsdienst Scholz GmbH und Herrn Schulz für die großzügige Spende des neuen Spielsandes, ohne die dieses tolle Projekt nicht möglich gewesen wäre.

Mit der neuen Matschanlage ist die Forscherinsel um eine Attraktion reicher – ein Ort zum Experimentieren, Entdecken und natürlich zum ausgelassenen Spielen. Viel zu schnell ging der Eröffnungstag vorbei – ein Tag voller Freude, Lachen und Matsch – genauso, wie es auf der Forscherinsel sein soll!

Constanze Köhler, Forschermama

KITA „SPATZENHAUS“

Herbstduft und Kinderlachen – Kochtag in der Kita Spatzenhaus

Wenn es in der Kita Spatzenhaus nach frischer Kürbissuppe und Möhrenkuchen duftet, dann ist klar: Der Herbst ist da. Die Kinder aus dem Haus 2 haben das Ruder in der Küche übernommen.

Unter dem Motto „Herbstlich Kochen und Backen“ haben die jungen Köchinnen und Köche gemeinsam mit den Erzieherinnen und Erziehern saisonale Rezepte ausprobiert. Im Rahmen eines offenen Angebotes und mit spontaner, großartiger Unterstützung der Eltern konnten wir diesen Wunsch den Kindern erfüllen.

Auf dem Speiseplan standen Kürbissuppe, Herbstpizza, Quarkcreme mit Birne, Möhrenkuchen und Kürbismuffins. Die Zutaten wurden gemeinsam vorbereitet, geschnippelt, gerührt und natürlich probiert. Neben dem Spaß am Kochen standen auch pädagogische Ziele im Vordergrund: Die Kinder lernten, woher die Zutaten stammen, wie man verantwortungsvoll mit Lebensmitteln umgeht und wie wichtig Zusammenarbeit in der Küche ist. Es ist schön zu sehen, mit wieviel Stolz die Kinder ihre selbstgemachten Speisen präsentierten, das stärkt das Selbstbewusstsein. Auch das gemeinsame Essen am Ende rundete das Erlebnis ab und stärkt das Gemeinschaftsgefühl.

Das Team der Kita Spatzenhaus zieht ein rundum positives Fazit und wer weiß, vielleicht war die „Herbstküche“ erst der Anfang und es folgt die „Weihnachtsbäckerei“.

Jörg Wiegner, Kita Spatzenhaus

AWO HORT BAUMHAUS

Herbstferien 2025 im Baumhaus

Pünktlich zu den Herbstferien kam es – das Regenwetter. Am Montag brachen 25 Kinder auf, trotzten Wind und Wetter und begaben sich auf eine Erlebnistour um den Kulkwitzer See. Während man um den See wanderte, besuchte man einige Spielplätze und erkundete die Natur rund um den schönen Kulki. Das schmutzige Wetter der ersten Ferienwoche konnte durch externe Angebote, die über weite Strecken im Trockenen stattfanden, gut umgangen werden. Am Dienstag und Donnerstag konnten sich viele kleine Wassernixen in der Grünauer Welle in ihr Element begeben und im Wasser mit ihren Schwimm- und Tauchfähigkeiten begeistern. Im „Theater der jungen Welt“ verfolgte man



Vorbereitung der Kürbissuppe (Foto: Kita Spatzenhaus)

in „Emil und die Detektive“ die spannende Geschichte eines Jungen, der mit einer Gruppe von pffrigen Kindern versuchte, einen gemeinen Taschendieb zu überführen. Am Mittwoch versuchte man, mit stumpfer Gewalt in Kombination mit chirurgischer Präzision alle zehn Kegel von den Füßen zu holen. Den Wochenabschluss machte eine Flughafentour, auf der die Kinder Einblicke in die Strukturen und Prozesse des Flughafens Leipzig/Halle erschauen konnten. Im letzten Jahr verzeichnete er übrigens ganze 76.827 Starts und Landungen.

Die zweite Ferienwoche startete kraftintensiv. Beim Bouldern konnten die Kinder spielerisch Kletter- und Fallmethoden kennenlernen. Anschließend wuchsen sie mit einer Mischung aus Kraft, Geschick, Ehrgeiz und Durchhaltevermögen auf anfangs unüberwindbar anmutenden Pfaden über sich hinaus. Am Mittwoch lernte man in der Wildnis-Schule die Herkunft und die Nutzung von Naturmaterialien kennen. Das Ergebnis war ein selbstgebautes Wichtelhaus aus Ästen, Moos, Blättern und anderen Materialien. Am Donnerstag sah man im Kino in „Alles voller Monster“ die Geschichte eines Monsterjungen, der sich liebevoll um die vergessenen Kreaturen eines exzentrischen Professors kümmert. Im Museum für Druckkunst wurden zunächst eigene gruselige Stempel kreiert, mit denen die Kinder anschließend individuelle, schaurige Halloween-Karten gestalten konnten. Der Wochenabschluss war etwas für den süßen Zahn. Im Kindererlebnisrestaurant wurden Pfannkuchen aus aller Welt zubereitet. Süße Pfannkuchen, blaubeergefüllte Pfannkuchen, Enchiladas und vieles mehr: Es war sicherlich für jeden Geschmack etwas dabei. Zeitgleich fand im Hort das Projekt „Von der Bohne zur Schokolade“ statt. In diesem lernten die Kinder den Herstellungsprozess der Schokolade kennen, samt unangenehmen Wahrheiten über die Bohnenernte in den Herkunftsländern. In der Praxis wurden cremige Vollmilch-, Zartbitter- und weiße Schokolade hergestellt.

Paul Gleffe, AWO Hort Baumhaus

OBERSCHULE MARKKRANSTÄDT

Unsere Oberschule jubelt über den 3. Platz beim großen Finale im Schüler-Rafting!

Große Freude beim alljährlichen MITGAS-Schüler-Rafting! Unsere Oberschule Markkranstädt hat sich gegen starke Konkurrenz durchgesetzt und sensationell den dritten Platz geholt. Von ursprünglich 70 Schulen kämpften sich nur die besten acht ins Finale – wir waren dabei!

Bei eisigen Temperaturen, aber strahlendem Sonnenschein zeigten unsere Schülerinnen und Schüler vollen Einsatz, verpassten nur hauchdünn das große Finale und sicherten sich mit Teamgeist und Kampfwillen den Sieg im kleinen Finale.

Die verdiente Belohnung: ein gefeierter dritter Platz, eine große Siegerehrung mit dem Bürgermeister und tosende Anerkennung von allen Seiten. Ein starkes Ergebnis, auf das wir richtig stolz sein können!

Katrin Burkhardt,
Sportlehrerin



Das Team der Oberschule Markkranstädt

KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE

Die Stadt, die bewegt.

FÖRDERVEREIN FREIWILLIGE FEUERWEHR
DÖHLEN-QUESITZ E.V.

Einladung zum kleinen, feinen Weihnachtsmarkt in Döhlen

Wenn der Duft von Zimt, selbstgebackenen Plätzchen und Tannenzweigen durch die Luft zieht und die erste Kerze auf dem Adventskranz brennt, ist es wieder so weit: Der Weihnachtsmarkt in Döhlen öffnet seine Tore – klein, regional und mit ganz viel Herz!



Der Weihnachtsmann kommt!

Datum: 30. November 2025

Uhrzeit: 15 – 21 Uhr

Ort: An der Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr Döhlen-Quesitz

Unser liebevoll gestalteter Weihnachtsmarkt bietet alles, was das Herz in der Adventszeit begehrt: Ob handgefertigte Weihnachtsgestecke, gestrickte Mützen oder regionaler Honig – an den Ständen unserer lokalen Aussteller findet sich für jeden etwas Passendes. Lassen Sie sich mit Glühwein, Kinderpunsch, Bratwürsten, Kräppelchen und anderen Leckereien verwöhnen. Die kleinen Gäste liegen uns besonders am Herzen. Der Weihnachtsmarkt findet direkt an dem schönen Spielplatz in Döhlen statt. Wir backen mit den Kindern Plätzchen und basteln kleine Weihnachtsdekorationen. Natürlich kommt uns auch der Weihnachtsmann besuchen. (ca. 17.30 Uhr)

Unser Weihnachtsmarkt ist nicht nur ein Ort des Einkaufens, sondern vor allem ein Treffpunkt für Jung und Alt, für Nachbarn, Freunde und Familien. Kommen Sie vorbei, genießen Sie die besondere Atmosphäre und starten Sie gemeinsam mit uns bei weihnachtlicher Musik und Feuerschein in eine besinnliche Adventszeit.

Kathleen Beeck

Förderverein Freiwillige Feuerwehr Döhlen-Quesitz e.V.

HEIMATVEREIN GÖHRENZ

Resümee Göhrenzer Kinder- und Dorffest und Vorbereitung Weihnachtsmarkt 2025

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Ortschaften Göhrenz und Albersdorf,

unser **18. Kinder- und Dorffest** auf der Festwiese am Transval am Sonnabend, den 13. September 2025, gestaltete sich vielfältig für Jung und Alt. Auch in diesem Jahr war ein großes Festzelt



Das Bull-Riding als Hauptattraktion

aufgebaut, welches zum Verweilen, zum Plaudern, für Kaffee und Kuchen, aber auch Eis vom Miltitzer Eiscafè, Kinderschminken, Kinderbasteln, Tanz für Kinder und Erwachsene, einem Film über Neu-Göhrenz u.a. einlud. Die „Kaffee“-Tafel zeichnete sich mit frischem selbstgebackenem Kuchen in ihrer Vielfalt aus und wurde mit Genuss und Freude bei viel Lob unserer Gäste „verputzt“. Vielen herzlichen Dank all den Bäckerinnen und Bäckern, die zu dieser Kuchenvielfalt beigetragen haben.

Herzlichen Dank auch dem Stand des himmlisch guten Eises vom Miltitzer Eiscafè, welcher mit gewohnt leckeren Eissorten aufwartete und besten Dank auch an den Bastel- und Kinderschminkstand für deren Bemühungen im Umgang mit den Kids. Dank auch unserem Thomas Gödicke für seinen Film. Wie in all den Jahren zuvor so wurden auch in diesem Jahr die echten Thüringer Bratwürste und Grillkäse angeboten und gern verzehrt. Nebst der beiden für kleinere und größere Kinder ausgerichteten Hüpfburgen galt das Bull-Riding als Hauptattraktion. Es wurde von nahezu jeder Generation, welche Balance und Geschicklichkeit auf den Prüfstand stellen wollte, angenommen.

Auch das Volleyballfeld stand den Sportinteressierten zur Verfügung. Vielen Dank dem Volleyballverein, welcher sich zu seinem Turnier auch den sportbegeisterten Kids, Jugendlichen und Erwachsenen zuwandte und diesen das Feld zeitweise überließ. Und wie angekündigt standen unseren Gästen auch das DRK und die Feuerwehr zur Verfügung. Dank allen Mitgliedern des DRK und der Feuerwehr, die das Dorffest bereicherten. Besten Dank auch dem DJ, welcher für die Kids in den Nachmittagsstunden aufspielte und in den Abendstunden die anderen Generationen zum Tanz lud. Mit Verwunderung jedoch musste der Heimatverein feststellen, dass die Generation über 60 nicht sehr zahlreich vertreten war. Für Gründe, Hinweise und Anregungen wären wir sehr dankbar.

Ja, und das **Weihnachtsfest** naht. Der Göhrenzer Heimatverein wird in Göhrenz im Buchenweg an der Pyramide am Sonnabend, den 13. Dezember 2025, ab 16 Uhr wieder einen **Weihnachtsmarkt** zelebrieren.

Alle Einwohner sind herzlich eingeladen. Wer noch mit einem Stand das Flair bereichern möchte, kann sich gern bei der Vorsitzenden des Vereins, Frau Andrea Mincev, unter 0170 2340818 melden, damit rechtzeitig der zur Verfügung stehende Platz Aufteilung findet.

Wie immer wird auch der Weihnachtsmann für die Kinder vorbeischauen und sie zu einem Laternenumzug einladen. Für Speis und Trank (Bratwurst, Glühwein und Kinderpunsch) ist gesorgt. Es begrüßt Sie verbunden mit all unseren besten Wünschen

Ihre *Andrea Mincev* und *Sylvia Heenemann-Weiland*
Heimatverein Göhrenz/Albersdorf

HEIMATVEREIN KULKWITZ-GÄRNITZ-SEEBENISCH**Open Air 2025 – ein Fest der Erinnerung**

Impressionen vom Open Air 2025

Manchmal gibt es Abende, die man gerne ein bisschen länger festhalten möchte. Das Open Air 2025 war für uns als Heimatverein Kulkwitz-Gärnitz-Seebenisch (KGS) genau so ein Moment. Am 6. September 2025 füllte sich der Sportplatz mit Menschen, Musik und spürbarer Gemeinschaft. Es wurde gelacht, getanzt und gefeiert, als wollte der Sommer selbst ein letztes Mal aufblühen.

Mit großer Begeisterung eröffneten die Schülerinnen und Schüler des Chors der Oberschule Markranstädt den Abend. Ihre Vorfreude, ihr Mut und die Unterstützung aus dem Publikum zeigten eindrucksvoll, wie sehr Musik Menschen verbindet. Die Guiteros knüpften daran an und ließen zahlreiche Lieblingshits aufleben, die viele von uns mit besonderen Geschichten verbinden.

Die Hit Radio Show setzte dem Ganzen noch eins drauf und verwandelte den Sportplatz in eine riesige singende Familie. DJ Heiko sorgte schließlich für einen ausgelassenen Abschluss unter dem Sternenhimmel.

Solch ein Abend entsteht nicht zufällig. Er ist das Ergebnis von vielen Händen, die anpacken, und vielen Köpfen, die mitdenken. Wir im Heimatverein KGS möchten uns deshalb bei allen bedanken, die mit Leidenschaft und Zeit dazu beigetragen haben: bei unseren Künstlerinnen und Künstlern, die für Begeisterung sorgten, bei den Helferinnen und Helfern, die im Hintergrund oft unsichtbar bleiben, bei allen Sponsoren und Partnern, die uns verlässlich unterstützen. Und ganz besonders bei allen Gästen, die mit guter Laune, Applaus und ansteckender Begeisterung diesen Abend zum Strahlen gebracht haben. Nach diesem gelungenen Open Air freut sich der Heimatverein KGS bereits auf das nächste Wiedersehen unter freiem Himmel am 29. August 2026. Also tragt euch den Termin schon fest im Kalender ein.

Damit das Programm auch im kommenden Jahr wieder überascht und begeistert, suchen wir aktuell eine Vorband. Wer selbst Musik macht oder jemanden kennt, der zu uns passen könnte, ist herzlich eingeladen, sich bei uns unter kontakt@heimatverein-kgs.de zu melden.

Mit herzlichen Grüßen

Euer Heimatverein Kulkwitz-Gärnitz-Seebenisch

MARKRANSTÄDTER KINDERFESTVEREIN E.V.**Vom Basteltisch zum Jubiläum: Kinderfestverein ruft zur Heldensuche auf**

Am Nachmittag des 23. Oktober wurde im Vereinsraum des Markranstädter Kinderfestvereins wieder fleißig geschnitten, geklebt und gemalt: Zahlreiche kleine und große Bastelfans trafen sich zum gemeinsamen Basteln. In fröhlicher Atmosphäre entstanden bunte Kunstwerke: von kleinen krabbelnden Kastanienspinnen bis hin zu bunt gedruckten Halloween-Kränzen. Ein kreativer Auftakt in die gemütliche Herbstzeit!

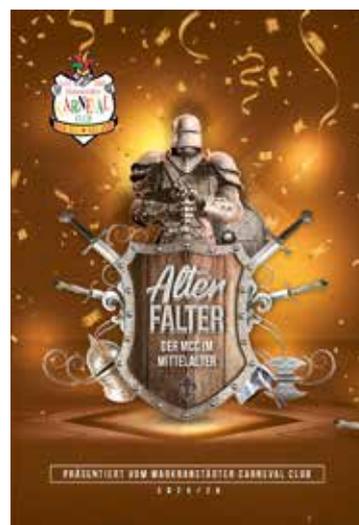
Doch der Verein blickt nicht nur zurück, sondern auch voraus: Im kommenden Jahr feiern wir das **150. Markranstädter Kinderfest!** Unter dem Arbeitsthema „Helden“ möchten wir gemeinsam mit allen Markranstädterinnen und Markranstädtern auf Spurensuche gehen. Welche Helden haben das Kinderfest in der Vergangenheit geprägt? Wer hat sich besonders engagiert, inspiriert oder unvergessliche Momente geschaffen? Wir freuen uns über eure Vorschläge und Erinnerungen per Mail an info@markranstaedter-kinderfestverein.de

Bevor das Jubiläumsjahr beginnt, laden wir zu einer weiteren Herzensaktion ein: Am 2. Dezember ab 15.30 Uhr öffnet der Kinderfestverein sein Türchen im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders auf dem Vereinsgelände in der Ziegelstraße. Bei Holunderpunsch, Glühwein, Bratwurst und knusprigem Stockbrot am Lagerfeuer können große und kleine Gäste die Adventszeit genießen. Auch hier wird es wieder kreative Bastelangebote geben. Kommt vorbei zu unserem vorweihnachtlichen Nachmittag voller Lichter, Vorfreude und Köstlichkeiten!

Euer Markranstädter Kinderfestverein e.V.

MARKRANSTÄDTER CARNEVAL CLUB E.V.**Der MCC ist wieder im Karnevalsieber**

Liebe Karnevalsfreunde, der Markranstädter Carneval Club ist am 11.11.2025 mit der traditionellen Schlüsselübergabe auf dem Marktplatz in seine 66. Session gestartet. Wir freuen uns jedes Jahr, mit euch gemeinsam diesen traditionellen Tag zu feiern und den närrischen Startschuss zu geben. Danke für eure Unterstützung. Normalerweise müsstet ihr jetzt schon hier und da ein paar Rüstungen klappern hören oder vielleicht übt ein Minnesänger gerade das Lied für sein Burgfräulein, denn am 15. November ziehen unsere Protagonisten los in Richtung Stadthalle. Vor schon lange ausverkauftem Haus findet abends unsere erste Veranstaltung unter dem neuen Motto „Alter Falter, der MCC im Mittelalter“ statt. Alle Mitglieder des MCC haben wieder unendlich viel Zeit in die Vorbereitung der neuen Session investiert, sei es beim Kulissenbau, beim Einstudieren der Programmpunkte oder bei den vielen organisatorischen Sachen und auch bei den Instandhaltungsarbeiten. Immer gab und gibt es etwas zu tun. Dafür gebührt unseren und allen freiwilligen Helfern ein großes Dankeschön! Und nun möchten wir, zusammen mit euch, bis zum Aschermittwoch im nächs-



ten Jahr eine großartige 66. närrische Session feiern. Solltet ihr für heute kein Glück mit Karten gehabt haben, beachtet bitte, dass der Kartenverkauf für unsere Veranstaltungen im Februar 2026 am 7. Dezember 2025 um 11.11 Uhr online startet. In Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und der MBWV konnte es ermöglicht werden, dass es im Februar wieder zwei Abendveranstaltungen geben wird, vielen Dank auch dafür.

Die Termine für das närrische Treiben sind wie folgt: Samstag, 7. Februar 2026 – 1. Abendveranstaltung, Donnerstag, 12. Februar 2026 – Weiberfastnacht, Freitag, 13. Februar 2026 – Famili-

ennachmittag, Samstag, 14. Februar 2026 – 2. Abendveranstaltung. Weitere Informationen zur Kartenbestellung findet ihr unter www.mcc-oho.de/karten. Wir freuen uns, euch dann in euren bestimmt prächtigen Kostümen begrüßen zu dürfen.

Zum Markranstädter Weihnachtsmarkt am 6. Dezember 2025 treten wieder einige Tanzgruppen des MCC auf, wir würden uns freuen, euch auch dort zu treffen.

Alexander Baltz, MCC e.V.

SPORTVEREINE

SSV KULKWITZ E. V.

Der SSV Kulkwitz lädt zum 4. Kulkwitzer Hallenturnier ein

Sehr geehrte Sportfreunde, liebe Gäste, der SSV Kulkwitz lädt zum 4. Kulkwitzer Hallenturnier am 6. Dezember 2025 in die Stadthalle Markranstädt (Leipziger Straße 4, 04420 Markranstädt) ein, Anstoß ist 15.30 Uhr.

Zur Info: 10 Mannschaften

- Gespielt wird in 2 Gruppen zu 5 Mannschaften. Jeder gegen Jeden.
- Die beiden Besten jeder Gruppe spielen über Kreuz die Finalisten und das Spiel um Platz 3 aus.
- Alle anderen Platzierungsspiele werden ausgespielt.
- Zudem erhält der Schütze des 11., 22., 33. etc. Tor eine Flasche Sekt.
- Auch der beste Torschütze, beste Spieler und beste Torwart werden prämiert.

Wir freuen uns auf euren Support und eine volle Halle und wünschen allen einen fleißigen Nikolaus.

Kinder unter 12 Jahre erhalten einen kleinen Schoko-Nikolaus beim Einlass.

SSV Kulkwitz – dein Sportverein am See

SSV MARKKRANSTÄDT E.V.

80. Geburtstag Dieter „Diddi“ Koffent

Bereits am 29. September dieses Jahres feierte Dieter „Diddi“ Koffent seinen 80. Geburtstag.

Dieter begann seine Karriere zunächst als Nachwuchsspieler für unseren SSV und trat in zahlreichen Teams erfolgreich an den Ball. Unter anderem aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit als „Chefbuffetier“, welche ihm über die Grenzen Markranstädt hinaus einen Namen machte, spielte er nur selten im Herrenbereich, blieb aber der 1. Mannschaft als Motivator, Unterstützer und Betreuer immer treu.

Später übernahm er dann auch die Position des Zeugwarts in unserem Verein und sorgte auf dem Sportgelände für Ordnung und Sauberkeit. Spätestens da war Diddi allgegenwärtig im Stadion am Bad und ist vielen als „gute Seele“ ein Begriff.

Anlässlich seines Ehrentages überraschten ihn Schatzmeister René Mücke und Vize-Präsident Stefan Weicker bei seiner Feier und überreichten neben einem prall gefüllten Präsentkorb auch einen SSV-Schal mit der Einladung zu einem Besuch im Stadion am Bad. Es bedurfte zwar ein wenig Überredungskunst und Hartnäckigkeit, doch letztendlich durften wir ihn knapp drei Wochen später zum Heimspiel unserer Mannschaft gegen den Reichenbacher FC im Stadion begrüßen und freuten uns sehr, dass er unserer Einladung gefolgt ist.

Wir wünschen Diddi weiterhin alles Gute, vor allem viel Gesundheit und hoffen inständig, dass es nicht sein letzter Besuch im Stadion gewesen ist.

SSV Markranstädt e. V.



Die Stadt, die gewinnt.

CHRISTBAUMLAND

ab 29. November · täglich ab 10.00 Uhr

**an der B 186 zwischen Markranstädt und Zwenkau
an der B 181 in Dölzig, neben ESSO-Tankstelle
in Lösau, an der Weißenfelser Straße**

**Unser Angebot:
Nordmantannen, Blaufichten und Koloradotannen**

Achtung: Um größeren Andrang an unseren Verkaufsständen zu vermeiden,
nutzen Sie bitte auch die Öffnungszeiten in der Woche und sonntags!

Gartenbau Neidhardt • 04442 Zitzschen • Tel. 034203/31244 • www.gartenbau-neidhardt.de



Wir laden ein
in unsere
Weihnachtsbaum-
plantagen...



...und wünschen
unserer Kundschaft
ein frohes
Weihnachtsfest und ein
gesundes neues Jahr!



MITTEILUNGEN / INFORMATIONEN

Die Stadt, die versorgt.

SCHUL- UND STADTBIBLIOTHEK MARKKRANSTÄDT

„BookTok“-Bücher in der Schul- und Stadtbibliothek

In den sozialen Netzwerken spielen für viele Bücherbegeisterte Instagram, „TikTok“ und Buchblogs eine große Rolle, um sich über Neuerscheinungen zu informieren. Über „BookTok“ finden Bücherliebhaber alles, was das Herz begehrt. Die sogenannten „Booktoker“ stellen in kurzen Filmchen ihre Lieblingstitel oder neu angeschaffte Bücher vor. In den sozialen Netzwerken hat der Trend einen regelrechten Lese-Boom erzeugt. Die nicht zu unterschätzende Reichweite und Wirkung von „BookTok“ hat schon längst den stationären Buchhandel erreicht, da die BookTok-Titel immens nachgefragt werden. Eine hier namentlich nicht genannte Buchhandelskette brachte im September dieses Jahres eine BookTok-Bestellerliste heraus. Wir haben uns sehr gefreut, dass in der Bibliothek 8 der 10 aufgeführten Titel bereits im Sortiment zu finden sind und ausgeliehen werden können:



(Bildrechte: Bastei Lübbe Verlag / Penhaligon Verlag)

1. „22 Bahnen“ von Caroline Wahl ✓
2. „Der Lehrer“ von Freida McFadden ✓
3. „Die Let Them Theorie“ von Mel Robbins ✓
4. „Windstärke 17“ von Caroline Wahl ✓
5. „Not Quite Dead Yet“ von Holly Jackson (*nicht vorhanden*)
6. „Powerless – Der Thron“ von Lauren Roberts ✓
7. „Wedding People“ von Alison Espach ✓
8. „Die 1% Methode“ von James Clear ✓
9. „Das Kind in dir muss Heimat finden“ von Stefanie Stahl ✓
10. „Rewind It Back“ von Liz Tomforde (*nicht vorhanden*)

Die Bibliothek auf dem Markranstädter Weihnachtsmarkt

Wir machen mit beim Weihnachtsmarkt am 6. Dezember. Im 1. OG des Alten Ratsguts gibt es unser weihnachtliches Programm mit einem Bücherflohmarkt und einer Bastelei: Wir stellen mit Ihnen/euch weihnachtliche Anhänger aus Salzteig her.

Regelmäßige Angebote:

• Literaturkreis

Findet an jedem dritten Donnerstag im Monat statt. Für alle, die Bücher lieben und sich mit Gleichgesinnten gerne über Gelesenes austauschen und plaudern möchten. Treffpunkt ist im Lesecafé der Stadtbibliothek von 17 bis 19 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Interessierte können spontan und unverbindlich hinzustoßen.

• Inklusionssprechstunde

In Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Markranstädt bietet die Oberschule Markranstädt jeden 1. und 3. Freitag im Monat (außer in den Schulferien), von 11 bis 13 Uhr eine Inklusionssprechstunde an. Geleitet wird sie von Beatrice Frommann, Moderatorin für Inklusion im Landkreis Leipzig 1 und Lehrerin an der Oberschule Markranstädt. Anmeldung erforderlich über Mail an b.frommann@osma.lernsax.de

• Tipi-Tonie-Tuscheln

Kinder können dienstags von 14 bis 17 Uhr unsere Tonie-Box und Tonies ausleihen, um in unserem Tipi-Zelt in der Kinderbibliothek

allerlei Geschichten zu lauschen und es sich dabei richtig gemütlich machen.

• Handarbeiten in der Stadtbibliothek

Einmal im Monat, immer am 2. Donnerstag, treffen sich die „Strickomis“ von 14 bis 16 Uhr im Lesecafé der Stadtbibliothek zum Handarbeiten. Interessierte jedweden Alters und Geschlechts sind herzlich eingeladen, hinzuzukommen.

Ihre/eure Bibliothekarinnen

Marisa Weigel und Kathleen Mayer

EHRENAMTLICHE WEGEWARTINNEN

Schilder weisen Wege

Es gibt nun einen offiziellen Familienwanderweg in Markranstädt. In den vergangenen Wochen haben zwei Ehrenamtlerinnen die Ausschilderung im Pappelwald am See zu Ende gebracht. Darüber hinaus konnte gemeinsam mit Mitarbeitern der Stadtverwaltung der Rundweg um den Kulkwitzer See im Markranstädter Teil neu beschildert werden. Für die Leipziger Seite hat sich für dessen Beschilderung der Tourismusverband Leipzig Region stark gemacht. Damit werden Touristen und Gäste am Kulki freundlich eingeladen, die Seeumgebung zu erkunden.

Selbst manchen Einheimischen sind die Reize unseres kleinen Waldgebietes am See noch unbekannt. Es soll Zugezogenen sogar passiert sein, dass sie durch die Vielzahl der dort aus Wild-, Hunde- und Trampelpfaden entstandenen Wege die Orientierung verloren haben. Nun weisen Schilder mit der Aufschrift „Waldrundweg“ eine knapp drei Kilometer lange Spazierrunde aus, die vom Seerundweg nahe dem Aussichtshügel abzweigt. Auch eine Alternativstrecke zwischen Göhrenz/Parkplatz und Markranstädt ist ausgewiesen, denn es ist nicht für jedermann einladend sich den Seerundweg mit Fahrradfahrern zu teilen. Besonders gedacht ist dabei an Familien mit kleinen Kindern, die nicht immer an die Hand genommen werden wollen. Tauchen sie in den Wald ein, wird die Wanderung für sie wie auch andere Spaziergänger einmal mehr Naturerlebnis. Wer hinschaut, kann viel entdecken. Und wenn das nicht reicht, die Motivation zum Laufen aufrechtzuerhalten, locken im Anschluss der Piratenspielplatz, die Sauna oder die Imbissmöglichkeiten am Seerundweg in Göhrenz oder Markranstädt. Bereits das dritte Jahr sind wir, Uta Weise und Heike Riedel, als ehrenamtliche Wegewartinnen in Markranstädt aktiv. Wir haben das Projekt gemeinsam mit dem einstigen Revierförster entwickelt und es schließlich mit dem Forstbetrieb sowie Mitarbeitern der Stadt umgesetzt.



Neue Wegweisung für den spannenden Waldrundweg

Wir haben uns nach Abschluss unseres Berufslebens für die ehrenamtliche Aufgabe entschieden, unsere Stadt bei der Unterhaltung ihres Rad- und Wanderwegenetzes zu unterstützen, Mängel an den beiden überregionalen Radwegen Elster-Saale und Grüner Ring zu erfassen und – wo wir es können – diese mit zu beseitigen. Das Radwegenetz rund um Markranstädt mit den darin erfassten Sehenswürdigkeiten und der Kulki sind für Touristen wesentliche Anziehungspunkte unserer Stadt.

Gern wollen wir Markranstädt auch auf anderen Wegen rundum attraktiver zeigen, die zum Schloss Altranstädt, zur Bockwindmühle Lindennaundorf, zu unseren Kirchen, zu den Kulkwitzer Lachen und anderen interessanten Orten bis hin nach Lützen führen. Wer mitwirken möchte, kann über die Stadtverwaltung per E-Mail: stadtmarketing@markranstaedt.de Kontakt zu uns aufnehmen.

Dr. Heike Riedel, ehrenamtliche Wegewartin

FREIWILLIGE FEUERWEHR MARKKRANSTÄDT

4. Blaulicht und Sirenentreffen in Rothenburg/O.L.

Seit einiger Zeit wurden wir immer wieder gebeten, am Blaulicht- und Sirenentreffen in Rothenburg/O.L. teilzunehmen. Dieses Jahr war es endlich so weit. Die Museumskameraden und ein Nachwuchstalente aus der Jugendfeuerwehr machten sich am 13. September auf den Weg nach Rothenburg, um die Museumsausstellung zu präsentieren. Bei herrlichem Wetter am Sonnabend brachten wir das Fahrzeug auf dem Marktplatz in Stellung und räumten die Ausstellung ein. Am nächsten Tag kamen wir zum Museum zurück, und der ganze Platz stand schon voller Feuerwehr-, Rettungsdienst- und Polizeifahrzeuge aus vergangener Zeit. Bei nicht so gutem Wetter (Nieselregen) wurde die Veranstaltung vom Bürgermeister der Gemeinde eröffnet. Es waren schon sehr viele interessierte Besucher da und es schienen immer mehr zu werden. Wir konnten im Museum viele Gäste begrüßen und gegen 12 Uhr begann das große Sortieren für die Ausfahrt der Fahrzeuge durch die Oberlausitz nach Görlitz. Wir räumten unsere Ausstellung ein, da wir mit dem Museum zum nächsten Ausstellungsort vor allen Fahrzeugen in der Landskron-Brauerei eintreffen mussten, um erneut wieder aufzubauen. Das Wetter wurde auch besser und zeigte sich von der sonnigen Seite.

Nach einer Weile kamen die Fahrzeuge von der Ausfahrt mit Sirene, Martinshorn und Blaulicht auf das Gelände der Brauerei gefahren, wo sie von vielen Besuchern begrüßt wurden. Auch wir hatten wieder einen enormen Besucherandrang zu bewältigen und das Interesse schien nicht abzureißen. Mitten im Erzählen und Fachsimpeln mit unseren Gästen kam der Veranstalter zu uns und überraschte uns mit der Urkunde für den 2. Platz in der Kategorie Sonderpreis Blaulichtfahrzeug mit den Worten: „Das habt ihr wohl gar nicht mitbekommen?“ Wie sollten wir auch bei dem Ansturm? Für uns war die Veranstaltung eine gute Werbung für das Ehrenamt, und die Auszeichnung eine Überraschung, mit der wir überhaupt nicht gerechnet



Sirenentreffen in Rothenburg/Oberlausitz

hatten. Uns besuchten an dem Tag über 700 Interessierte, die sich über die Geschichte und die Ausstellungsgegenstände informierten. Herzlichen Dank dafür!

Auch bei unserer Bürgermeisterin, Frau Stitterich, bei der wir uns für die Unterstützung herzlich bedanken, war die Freude groß über die Auszeichnung.

Michael Polz, Freiwillige Feuerwehr Markranstädt

BERATUNGSSTELLE DES KREISSOZIALAMTES

Das Kreissozialamt informiert Bürger aus Markranstädt und Umgebung!

Die mobile Beratungsstelle des Kreissozialamtes „Soziale Hilfen und Pflegekoordination“ informiert über folgende Themen:

- Pflegeleistungen
- Pflegeheimkostenübernahme
- Demenz
- Schwerbehindertenausweis
- Landesblindengeld
- Wohngeld
- Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
- Sozialhilfeleistungen
- Alltagsbegleiter und Nachbarschaftshelfer
- Ehrenamtskarte und Aufwandsentschädigung
- Altersgerechtes Wohnen
- Rentenangelegenheiten

Sie erhalten ebenfalls entsprechende Anträge und Hilfestellung beim Ausfüllen sowie Broschüren sowie weitergehende Kontaktdaten!

Wann: Dienstag, 16. Dezember 2025, 15 – 17 Uhr

Wo: Stadtverwaltung Markranstädt, Markt 1, 04420 Markranstädt

Wichtig: Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie vorab um Terminabstimmung. Telefon: 03433 241-2137 oder E-Mail: pflagenetzwerk.sozialamt@lk-l.de

Karina Keßler, Kreissozialamtsleiterin

DEUTSCHES ROTES KREUZ

„Wichteln gegen Einsamkeit“: WIR machen mit! – Sie auch?

Für viele Menschen bedeutet Weihnachten, Zeit mit der Familie zu verbringen, zu feiern und Geschenke auszutauschen. Doch für unzählige ältere Menschen, die alleine leben, sind diese Festtage oft von Einsamkeit geprägt. Besonders in der Weihnachtszeit ist die Isolation besonders zu spüren. Doch wir können gemeinsam etwas dagegen tun! Mit der Initiative „Wichteln gegen Einsamkeit“ möchten wir Seniorinnen und Senioren, die keine Angehörigen mehr haben, zu Weihnachten eine kleine Freude bereiten – mit Geschenken, die von Herzen kommen. Hierfür brauchen wir Ihre Hilfe!

Damit das Wichteln auch hier in Markranstädt ein Erfolg wird, sind alle Bürger und Bürgerinnen, Vereine, Schulen, Kitas und Unternehmen aufgerufen, kleine Weihnachtsgeschenke abzugeben und mitzumachen. Um den materiellen Wert der Geschenke geht es dabei nicht. Es ist die Geste die zählt. Eine Kleinigkeit – eine Aufmerksamkeit – jedes Wichtelgeschenk wird am Heiligabend seinen Empfänger finden. Das versprechen wir.

Geschenkideen: praktische Alltagshelfer (Handwärmer, kleine Hilfsmittel), Bücher, Rätselhefte oder kreative Bastelsets, kleine Wellnessprodukte (Handcremes oder Seifen), Lebensmittel (Tee, Kaffee oder selbstgemachte Kekse), handgeschriebene

Weihnachtskarten, selbstgebastelte Geschenke, auch gern von Kindern, ...
 Versehen Sie Ihr liebevoll verpacktes Wichtelgeschenk mit einem Vermerk „weiblich – männlich – neutral“.

Wo gebe ich mein Geschenk ab?

Sie können Ihre Sachspenden bei uns im Ortsverein Markranstädt (Eisenbahnstraße 18) vom 1. bis 18. Dezember 2025, donnerstags, 17 – 20 Uhr abgeben.

In Zusammenarbeit mit der AWO Seniorenzentrum „Im Park“, Braustr. 19, 04420 Markranstädt werden die Wichtelgeschenke an Heiligabend an die Seniorinnen und Senioren übergeben. Gemeinsam gegen Einsamkeit – Ihre Mithilfe ist eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam etwas Positives zu bewirken mit einer kleinen Geste, die große Wirkung zeigt.

Lassen Sie uns gemeinsam ein klares Zeichen setzen – des Miteinanders und der Menschlichkeit!

Ansprechpartner bei Fragen: Iris Rischpeter (0162 3218182) und Mario Hansen (0178 2891479)

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Leipzig Land e.V., Ortsverein Markranstädt

ENVIA TEL

Glasfaserausbau in Ihrer Region – envia TEL informiert über den aktuellen Baufortschritt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

um auch künftig den steigenden Anforderungen an eine leistungsfähige digitale Infrastruktur gerecht zu werden, bauen

wir das Glasfasernetz in Ihrer Region weiter aus. Damit schaffen wir die Grundlage für stabiles und schnelles Internet. In den kommenden Wochen finden dazu in mehreren Ortsteilen Tiefbauarbeiten statt:

Kalenderwoche	Ort	Straße	Art der Bauarbeiten
bis KW 48	Altranstädt	Mühlweg	Tiefbauarbeiten
bis KW 52	Großlehna	gesamtes Gebiet	Hausanschlüsse

Die Arbeiten erfolgen abschnittsweise, um die Einschränkungen für Anlieger so gering wie möglich zu halten. envia TEL steht im engen Austausch mit den ausführenden Baufirmen sowie den kommunalen Stellen, um einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen.

Sie haben Fragen zum Glasfaserausbau in Markranstädt und dessen Ortsteilen? Möchten Sie wissen, ob Ihr Grundstück angeschlossen werden kann? Oder interessieren Sie sich für unsere Produkte und die technischen Voraussetzungen? Dann melden Sie sich gerne bei uns – wir beraten Sie persönlich und kostenfrei: Kostenfreie Service- und Störungsnummer

Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr

Telefon 0800 0101700

E-Mail für allgemeine Anfragen: highspeed@enviatel.de

Wir bedanken uns bei allen Anwohnerinnen und Anwohnern für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung bei diesem wichtigen Schritt in Richtung digitale Zukunft.

Ihre envia TEL

Großer Fahrplanwechsel

am 14. Dezember 2025

Entdecke neue Routen und Zeiten!



www.tticket.de/fahrplanwechsel





TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Die Stadt mit gutem Ton.

MEHRGENERATIONENHAUS MARKKRANSTÄDT



**Mehr
Generationen
Haus**
Miteinander – Füreinander

Mehrgenerationenhaus Markranstädt
NEU: Hordisstraße 1, 04420 Markranstädt
E-Mail: michael.unverricht@vhs-lkl.de
Telefon: 034205/449941
Internet: www.vhs-lkl.de

Veranstaltungskalender November / Dezember

Montag

14 – 17 Uhr Kaffeeklatsch mit Cornelia Neßler

Dienstag

8 – 12 / 14 – 18 Uhr Durchblick, die Sozialberatung
8.30 – 11 Uhr Berufsbegleitender Deutschunterricht mit Frau Schneidewind
9 – 10 Uhr Handys leicht erklärt
10 – 17 Uhr Internet-Café
13.30 – 15.30 Uhr Handarbeitszirkel mit Christine Klammroth
16 – 17 Uhr Lerntreff für Erwachsene: Lesen, Schreiben, Rechnen

Mittwoch

10 – 13 Uhr Internet-Café
14 – 17 Uhr Spielenachmittag mit Christel Wolf
15 – 16.30 Uhr Berufsbegleitender Deutschunterricht mit Frau Schneidewind
16.30 – 17.30 Uhr Bewegung / Entspannung für Jung und Alt mit Gabriele Wunderlich
17.30 – 18.45 Uhr Fit für den Alltag mit Annelies Bernstädt

Donnerstag

8 – 12 Uhr Durchblick, die Sozialberatung
10 – 17 Uhr Internet-Café
15.30 – 16.30 Uhr Jugendtreff im MGH

Freitag

9.30 – 12 Uhr Familienfrühstück „Schnatterinchen“ mit Steffi Wridt
14 – 17 Uhr Mach mal Pause! mit Nico Neuwirth

Montag – Donnerstag

13 – 18 Uhr Offener Treff und Lesecafé

Weitere Veranstaltungen

20.11. 17 – 19.30 Uhr selbständig unter Anleitung Nougatstollen backen
26.11. 10 – 15 Uhr Engagement / Ehrenamt Sprechstunde mit Franziska Dumke
27.11. 15 – 17 Uhr Computerclub: Technik, die begeistert mit Jens Schröder
28.11. 15 – 16.30 Uhr Am Nachmittag vorgelesen mit Birgit Riedel
01.12. 10.30 – 12 Uhr Singen im MGH mit Dr. Bettina Klinger
04.12. 14 – 15.30 Uhr Gedächtnistraining für Senioren mit Adelheid Lüdtko
04.12. 17 – 19.30 Uhr selbständig unter Anleitung Nougatstollen backen

06.12. 14 – 19 Uhr

Das MGH öffnet zum Markranstädter Weihnachtsmarkt

09.12. 17 – 21 Uhr

Spieleabend (Skat, Rommé, Doppelkopf, ...)

11.12. 15 – 17 Uhr

Computerclub: Technik, die begeistert mit Jens Schröder

11.12. 17.30 – 19.30 Uhr

Selbsthilfwerkstatt „Messerschleifen“ Jens Schröder

Antrag und Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung

Stefan Nüsslein Telefon: 0341 3586624
Tilo Brock Telefon: 034205 923469
Termin bitte telefonisch abstimmen!!

Gemeinsam für Engagement: Neue Sprechstunde im Mehrgenerationenhaus Markranstädt

Viele Menschen möchten sich engagieren – etwas bewegen, Zeit schenken oder ihre Fähigkeiten weitergeben. Doch oft fehlt der erste Schritt: Wo wird Unterstützung gebraucht? Welche Aufgabe passt zu mir? Antworten darauf bietet ab dem 26. November 2025 eine neue Engagement-Sprechstunde im Mehrgenerationenhaus „Altes Ratsgut“ in Markranstädt.

In Kooperation mit dem Engagement-Zentrum der Diakonie Leipziger Land lädt das Mehrgenerationenhaus einmal im Monat zur Beratung ein. Unser Haus ist für viele bereits ein Ort, an dem Gemeinschaft und freiwilliges Mitwirken selbstverständlich sind. Die Sprechstunde ergänzt dieses Angebot, indem sie Raum für persönliche Gespräche und neue Ideen rund ums Ehrenamt schafft.

„Oft fehlt nur ein kleiner Impuls, um ins Ehrenamt zu starten“, sagt Franziska Dumke vom Engagement-Zentrum. „Die Sprechstunde soll dabei Orientierung geben.“ Das Engagement-Zentrum ist im Landkreis Leipzig aktiv und vernetzt Menschen, Vereine und Initiativen, die sich für andere einsetzen möchten. Die nächsten Termine in Markranstädt sind der 17. Dezember 2025, 21. Januar 2026, 18. Februar 2026 und 18. März 2026 jeweils von 10 bis 15 Uhr.

Selbsthilfwerkstatt im MGH „Messerschleifen“

Wer vor den Weihnachtsfeiertagen noch seine Messer auf Schärfe bringen möchte kann das im MGH gern tun. Unter Anleitung kann man selbstständig seine Messer schleifen. Donnerstag, 11. Dezember, 17.30 Uhr im MGH

Stollenbacken im MGH

Im Mehrgenerationenhaus kann man unter Anleitung selbstständig eine Nougatstolle für die Weihnachtstage backen. Rezept und Zutaten werden zur Verfügung gestellt. Donnerstag 20. November und 4. Dezember, Beginn ist 17 Uhr, Unkostenbeitrag: 25 Euro, bitte anmelden!



Die 12. Ausgabe „Markranstädt informativ“ erscheint am 13. Dezember, Redaktionsschluss ist der 25. November. Beiträge an die Stadtverwaltung zur Veröffentlichung im „Markranstädt informativ“ senden Sie bitte an stadtjournal@markranstaedt.de.

VOLKSHOCHSCHULE LEIPZIGER LAND

Mehrgenerationenhaus Markranstädt
 04420 Markranstädt, Altes Ratsgut, Hordisstraße 1
 Telefon: 034205 449941 | Telefax: 034205 449951
 E-Mail: markranstaedt@vhs-lkl.de | Web: www.vhs-lkl.de

Lernen, Entdecken und Inspirieren – das VHS-Programm in Markranstädt im Winter

Der Winter ist die perfekte Zeit für Neues: Musik, Bewegung, Sprache, Kultur oder Umweltwissen – die Volkshochschule Landkreis Leipzig bietet auch in der kalten Jahreszeit in der Außenstelle Markranstädt, Hordisstraße 1 ein vielseitiges Programm. Alle Infos und Anmeldung unter www.vhs-lkl.de.

Musik & Kreativität

Mit „Gitarre für Erwachsene für Anfänger“ entdecken Einsteiger die Freude am Musizieren. Das Angebot „Grafisches und farbiges Gestalten“ führt in kreative Techniken mit Farbe und Komposition ein – ideal, um eigene Ausdrucksformen zu entwickeln.

Bewegung & Wohlbefinden

Yoga stärkt Körper und Geist und sorgt für mehr Gelassenheit im Alltag. Die Kurse „Zumba® Kids“ und „Zumba® Junior“ verbinden Musik, Bewegung und Spaß – perfekt für Kinder, die sich gerne rhythmisch austoben.

Sprachen erleben

Sprachen öffnen Türen: In „Italienisch für die Reise“ lernen Teilnehmende entspannt die wichtigsten Redewendungen für den Urlaub. Wer schon Grundkenntnisse hat, vertieft sie im Folgekurs „Italienisch für die Reise mit Vorkenntnissen“. Auch Spanisch lässt sich im Einsteigerkurs oder im Aufbaukurs die Sprache lebendig und praxisnah erleben.

Umwelt & digitale Gesundheit

Praktisch und aktuell: Bei „Wasserqualität & Bodengesundheit“ beraten Fachleute der Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e.V. zu Boden- und Wasserproben. In den Workshops „Digital. Gesund – Gesundheits-Apps, Smartwatch & Co.“ und „Gesundheitsinformationen im Netz“ lernen Sie, wie digitale Tools und Wissen das Wohlbefinden fördern – verständlich, sicher und alltagstauglich.

Kultur erleben

Mit „Damals war's in Dölzig“ lädt Susanne Rosenkranz zu einer berührenden Lesung voller Erinnerungen und Geschichten aus DDR-Zeiten – ein Stück lebendige Zeitgeschichte.

Termine:

- Digital.Gesund – Gesundheits-Apps, Smartwatch & Co. – Sa, 15.11.2025, 14.30 Uhr
- Digital.Gesund – Gesundheitsinformationen im Netz – Sa, 15.11.2025, 16.30 Uhr
- Yoga – ab Mo, 17.11.2025, 18 Uhr
- Grafisches und farbiges Gestalten – ab Mo, 17.11.2025, 18.30 Uhr
- Zumba Kids (5–8 Jahre) – ab Di, 18.11.2025, 16 Uhr
- Zumba Junior (9–12 Jahre) – ab Di, 18.11.2025, 17.15 Uhr
- Lesung: Damals war's in Dölzig – Fr, 21.11.2025, 18 Uhr
- Italienisch für die Reise mit Vorkenntnissen – ab Di, 06.01.2026, 18.45 Uhr
- Spanisch für Anfänger – ab Mo, 12.01.2026, 15.20 Uhr
- Wasserqualität & Bodengesundheit – Mo, 12.01.2026, 16.30 Uhr



- Spanisch für Anfänger mit Vorkenntnissen (A1.2) – ab Mo, 12.01.2026, 18.40 Uhr
- Italienisch für die Reise – ab Di, 13.01.2026, 17.10 Uhr
- Gitarre für Erwachsene für Anfänger – ab Do, 15.01.2026, 18 Uhr

Wir suchen Verstärkung – Dozierende für VHS-Angebote in Markranstädt!

Haben Sie Freude am Vermitteln von Wissen und möchten Menschen fürs Lernen begeistern?

Die VHS Landkreis Leipzig sucht engagierte Dozentinnen und Dozenten auf Honorarbasis – insbesondere in den Bereichen Gesundheit & Bewegung, Kunst-/Kreativ-Angebote sowie Tanz, Sprachen und digitale Bildung. Ob erfahrene Lehrkraft oder motivierte Neueinsteiger, gerne setzen wir auch Ihre eigenen Kursideen um. Kontakt: info@vhs-lkl.de





Volkshochschule
Landkreis Leipzig

**MENSCH UND
GESELLSCHAFT**


Lesung: Damals war's in Dölzig – Geschichten voller Ostalgie

In dieser besonderen Lesung nimmt Susanne Rosenkranz ihr Publikum mit auf eine Reise in die DDR-Vergangenheit – erzählt in 25 liebevoll geschriebenen Geschichten. Ausgangspunkt war der Nachlass ihrer Eltern, in dem sie auf Fotos und Dokumente aus frühen Dölzig-Zeiten stieß, die ihr bisher unbekannt waren.

Die Bilder vom Zeichenzirkel ihres Vaters und Szenen aus dem Dorfleben weckten Erinnerungen und ließen sie die Geschichte neu entdecken – jenseits des bekannten „Auenschrecks“, der durch die Landschaft dampfte.

Die Texte erinnern an die Sommerferien, den Schulalltag, den Ruf „Seid bereit!“ und an die alte Dorfeiche, die den Wind mitnahm, um Geschichten zu erzählen.

Ein Abend voller Zeitdokumente, Nostalgie und lebendiger Erzählkunst – für alle, die sich erinnern oder neugierig auf das Leben in der DDR sind.

Beginn: Freitag, 21.11.2025, 1 x
18:00 - 19:30 Uhr

Ort: Markranstädt, VHS & MGH, Hordisstr. 1, Offener Treff & Küche

Dozent: Susanne Rosenkranz

Entgelt: 5,00 EUR

Anmeldung: <https://www.vhs-lkl.de/>

www.vhs-lkl.de | kontakt@vhs-lkl.de
 Bonn 03433-7446330 | Gera 03437-925299
 Markkleeberg 0341-3502439 | Wurzen 03425-90479




VERANSTALTUNGEN DER STADT MARKKRANSTÄDT

Weihnachtsmarktwochenende am 6. und 7. Dezember 2025

Samstag, 6. Dezember 2025 | ab 14 Uhr | Markt, St. Laurentiuskirche, Weißbach-Haus, Mehrgenerationenhaus, Marktarkaden

Bühnenprogramm

- 14 Uhr Adventsmusik mit Andacht in der St. Laurentiuskirche
- 14.30 Uhr Posaunenchor mit BM Stitterich
- 14.45 Uhr Kita Waldknuffel
- 15.30 Uhr Feuerkinder aus der Kita Forscherinsel
- 16 Uhr Kita Weißbach-Zwerge
- 16.30 Uhr Der Weihnachtsmann kommt! – Begr. Bühne, Sprechstunde im Rathaus
- 16.45 Uhr Kita Spatzenhaus
- 17.15 Uhr Die Döhlener Tanzmäuse
- 17.30 Uhr Kultur- und Faschingsverein Seebenisch e.V.
- 17.45 Uhr Markranstädter Carneval Club e.V.
- 18.30 Uhr Siegerehrung des „Besten Stollen Markranstädts 2025“
- 18.45 Uhr De Goldgählschen
- 20 Uhr Markranstädter Stammtischler

Begleitprogramm

• St. Laurentiuskirche | Marktplatz

- 14 – 18 Uhr Offene Kirche, Raum der Stille, Antikkabinett, Kirchemuseum und Turmbesteigung
- 14.30 – 18 Uhr Modellausstellung von Günther Hirche
- Ab 15 Uhr Wettbewerb um den „Besten Stollen Markranstädts 2025“ – Machen Sie mit und geben Sie Ihre Bewertung ab!

• Rathaus | Marktplatz

- 16.30 – 17.45 Uhr Der Weihnachtsmann kommt zur Sprechstunde!

• Weißbach-Haus | Schulstraße 7

- 15 – 17.30 Uhr Bastelstrecke der Ev. Kita Marienheim/Storchennest
- 15.30 Uhr Puppentheater „Die Hexe Wackelzahn“
- 17.30 Uhr Puppentheater „Die Hexe Wackelzahn“

• Mehrgenerationenhaus | Hordisstraße 1

- 14 – 19 Uhr Offenes Haus mit Angeboten für Groß und Klein z. B. Weihnachtscafé mit leckerem Kuchenbasar, kreatives Gestalten kleiner Geschenke inklusive stimmungsvoller Weihnachtsmarktgasse zum Verweilen
- 14 – 18 Uhr Die Bibliothek lädt ein zum Bücherflohmarkt sowie dem Basteln weihnachtlicher Anhänger aus Salzteig
- 14 – 19 Uhr Fahrt mit der Lok des MCC e. V.

• Marktarkaden | Zwenkauer Straße 4

- 13 – 17 Uhr Weihnachtsmarkt in den Marktarkaden mit kulinarischen Köstlichkeiten, Bastelstationen für Kinder und einem Kinderflohmarkt

Sonntag, 7. Dezember 2025

- 13 – 17 Uhr **Weihnachtsmarkt in den Marktarkaden**
Freuen Sie sich auf einen bunten Tag voller Spaß und Genuss! Entdecken Sie kulinarische Köstlichkeiten, lassen Sie Ihrer Kreativität an der Bastelstation freien Lauf und stöbern Sie auf dem Kinderflohmarkt nach kleinen Schätzen. Und das Beste: Der Weihnachtsmann kommt zu Besuch. Für Groß und Klein ist also etwas dabei!

Nicht verpassen: Der Lebendige Adventskalender – 24 Türen, 24 Überraschungen



„Tritt ein und sei willkommen!“ – unter diesem Motto öffnet sich in Markranstädt vom 1. bis 24. Dezember täglich ein neues Türchen. Unternehmen, Institutionen, Vereine und Schulen laden ein und gewähren Einblicke in ihre Welt: von Landwirtschaft über Handwerk und Einzelhandel bis hin zu Kunst, Dienstleistungen und vielem mehr. Traditionell beginnt der Lebendige Adventskalender am 1. Dezember mit einer festlichen Andacht in der St. Laurentiuskirche. Danach heißt es jeden Tag eine neue Begegnung, eine neue Entdeckung, ein Stück mehr Adventsstimmung.

Das vollständige Programm liegt dem Heft als Kalender zum Herausnehmen bei. Seien Sie herzlich willkommen und genießen Sie das abwechslungsreiche Programm während der Adventszeit. Weitere Informationen und Termine finden Sie auf www.markranstaedt.de.

Heike Helbig, Fachbereichsleiterin FB IV

Änderungen vorbehalten!



Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich ggf. durch Aushänge, direkt beim Veranstalter oder in der Tagespresse über die hier vorbehaltlich abgedruckten Angaben.

Aktuelle Veranstaltungshinweise finden Sie auch online unter www.markranstaedt.de/de/veranstaltungskalender.html

NOVEMBER

Markranstädter Herbstkonzerte

St. Laurentiuskirche, Markt, 04420 Markranstädt
15.11. | 16 Uhr | Markranstädter Musiksommer, Eintritt 15 Euro p.P.

Abendveranstaltung des MCC

Stadthalle Markranstädt, Leipziger Str. 4, 04420 Markranstädt
15.11. | 19 Uhr | Markranstädter Carneval Club e. V., Karten unter www.mcc-oho.de/karten

SC Markranstädt vs. TSV Niederndodeleben

Sportcenter, Leipziger Str. 47, 04420 Markranstädt
15.11. | 19 Uhr | SC Markranstädt e.V.

Literaturkreis

Lesecafé der Schul- und Stadtbibliothek, Parkstraße 9, 04420 Markranstädt
20.11. | 17-19 Uhr | Schul- und Stadtbibliothek Markranstädt

Inklusionssprechstunde

Schul- und Stadtbibliothek Markranstädt, Parkstraße 9, 04420 Markranstädt
21.11. | 11-13 Uhr | Oberschule Markranstädt

Lesung: Damals war's in Dölzig – Geschichten voller Ostalgie

Mehrgenerationenhaus, Offener Treff, Hordisstraße 1, 04420 Markranstädt
21.11. | 18 – 19.30 Uhr | Volkshochschule Landkreis Leipzig

Rassekaninchenausstellung

Dölziger Gemeindezentr., Am Alten Sportplatz 3, 04435 Dölzig
22.11. 9 – 17 Uhr | 23.11. 9 – 13 Uhr | Rassekaninchenzuchtverein Dölzig

Adventlicher Floristknaachmittag

Mehrgenerationenhaus Markranstädt, Hordisstr. 1, 04420 Markranstädt
25.11. | 14-15.30 Uhr | Seniorenrat der Stadt Markranstädt

Jahresmitgliederversammlung + Vorstandswahl Markranstädter Kinderfestverein e. V.

Ziegelstraße 12, 04420 Markranstädt
26.11. | 19.30 – 21 Uhr | Markranstädter Kinderfestverein e. V.

Seniorenweihnachtsfeier (Ortschaften Kulkwitz, Gärnitz, Seebenisch)

Ortsbegegnungszentrum Seebenisch, Ernst-Thälmann-Straße 40, 04420 Markranstädt OT Seebenisch
28.11. | 14:30 Uhr | Ortschaftsrat Kulkwitz

SSV Markranstädt vs. FV Dresden 06 Laubegast

Stadion am Bad, Am Stadtbad, 04420 Markranstädt
29.11. | 14 Uhr | SSV Markranstädt e.V.

Seniorenweihnachtsfeier (Ortschaften Quesitz, Thronitz, Döhlen)

Ortsfeuerwehr Döhlen, Zum Rittergut 65, 04420 Markranstädt OT Döhlen
29.11. | 15 Uhr | Döhlener Volksfestfreunde e.V.

Die Döhlener Volksfestfreunde

laden herzlich ein zur
Seniorenweihnachtsfeier
am **Sonnabend, den 29. November 2025**
um **15.00 Uhr**

in der **Feuerwehrhalle Döhlen.**

Liebe Senioren der Gemeinden Döhlen, Quesitz und Thronitz, auch in diesem Jahr wollen wir, die Volksfestfreunde Döhlen, gemeinsam mit Ihnen die Weihnachtszeit einläuten. Die Quesitzer und Thronitzer Senioren werden 14.30 Uhr an den gewohnten Stellen ihrer Dörfer abgeholt.

Kulturell werden Sie von uns mit einem kleinen Programm unterhalten. Die musikalische Umrahmung übernimmt die Diskothek „Soundcrew“. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Döhlener Volksfestfreunde
Internet: www.volksfestfreunde.de
www.facebook.com/DoehlenerVolksfestfreunde

Adventskonzert
Montag, 01.12.2025, 17.30 Uhr
Aula des Schulkomplexes / Parkstraße 9, Markranstädt

Wir laden herzlich zum Zuhören und Mitsingen ein. Es erklingen weihnachtliche Konzertstücke und Weihnachtslieder musiziert von Schülerinnen und Schülern der Außenstelle Markranstädt.

Eintritt frei!

Partnersponsoren: Sparkasse Leipzig, M&K MUSIK- UND KUNSTSCHULE LANDKREIS LEIPZIG, Landkreisleipzig, VdM, Musikschule Leipzig

www.ms-llk.de

Adventskonzert

Töpferhof U. Rost, Hunnenstraße 36, 04420 Markranstädt OT Schkölen

29.11. | 17 Uhr | Töpferhof U. Rost, Eintritt 18 Euro p.P.

SC Markranstädt vs. HV Chemnitz

Sportcenter, Leipziger Str. 47, 04420 Markranstädt

29.11. | 19.30 Uhr | SC Markranstädt e.V.

Weihnachtsmarkt in Döhlen

An der Fahrzeughalle der FFW Döhlen-Quesitz

30.11. | 15 – 21 Uhr | Förderverein FFW Döhlen-Quesitz e. V.

DEZEMBER**Lebendiger Adventskalender**

Markranstädt Stadtgebiet und Ortsteile

01.-24.12. | diverse Veranstalter | www.markranstaedt.de

Adventskonzert

Aula des Schulkomplexes Parkstraße 9, 04420 Markranstädt

01.12. | 17.30 Uhr | Musik- und Kunstschule Landkreis Leipzig,

Außenstelle Markranstädt

Seniorenweihnachtsfeier (Ortschaften Frankenheim, Lindennaundorf, Priesteblich)

Gasthof Lindennaundorf Zum Bildermacher, Priesteblicher Straße 1, 04420 Markranstädt OT Lindennaundorf

03.12. | 14 Uhr | Ortschaftsrat Frankenheim

Senioren-Kaffee

Tante Enso Großlehna, Bahnhofstr. 52b, 04420 Markranstädt OT Großlehna

03.12. | 15 Uhr | Tante Enso Großlehna, Anmeldung in der Filiale

Seniorenadventsfeier (Kernstadt)

Gaststätte "Zum Ast", Hordisstr. 49, 04420 Markranstädt

03.12. | 15-17 Uhr | Seniorenrat der Stadt Markranstädt

Weihnachtsplätzchen Backen

Feldscheunenweg 3, 04420 Markranstädt OT Gärnitz

03.12. | 16-18 Uhr | Heimatverein Kulkwitz-Gärnitz-Seebenisch

Weihnachtskonzert der Oberschule

St. Laurentiuskirche Markranstädt, Markt, 04420 Markranstädt

03.12. | 18 Uhr | Chor der Oberschule Markranstädt

Inklusionssprechstunde

Schul- und Stadtbibliothek Markranstädt, Parkstraße 9, 04420 Markranstädt

05.12. | 11-13 Uhr | Oberschule Markranstädt

17. Markranstädter Weihnachtsmarkt

Markt mit Schulstr. und Hordisstraße | 14-21 Uhr

Marktarkaden, Zwenkauer Str. 4 | 13-17 Uhr

06.12. | Stadt Markranstädt

4. Kulkwitzer Hallenturnier

Stadthalle Markranstädt, Leipziger Straße 4, 04420 Markranstädt

06.12. | ab 15.30 Uhr | SSV Kulkwitz e. V.

Weihnachtsmarkt in den Marktarkaden

Marktarkaden Markranstädt, 04420 Markranstädt

07.12. | 13-17 Uhr | Händler der Marktarkaden

Unternehmerinnen-Frühstück

UP Leipzig Fenster & Türen GmbH, Handelsstraße 1 a, 04420 Markranstädt

11.12. | 8.30 Uhr | Stadt Markranstädt

DER HEIMATVEREIN
KULKWITZ-GÄRNITZ-SEEBENISCH
LÄDT EIN ZUM
**WEIHNACHTSPLÄTZCHEN
BACKEN**
03.12.2025

Wir laden alle Kinder ab 3 Jahren herzlich zum
Weihnachtsplätzchenbacken ein! Gemeinsam werden
wir Plätzchen backen und verzieren, die ihr entweder
gleich genießen oder mit nach Hause nehmen könnt.
Seid dabei und bringt viel Freude mit!



WO:
**FELDSCHEUNENWEG 3 | VON 16.00 - 18.00 UHR
GÄRNITZ**

WIR BITTEN UM ANMELDUNG UNTER:
**KONTAKT@HEIMATVEREIN-KGS.DE
BIS 01.12.2025**

HEIMATVEREIN
KULKWITZ-GÄRNITZ-SEEBENISCH



Die Oberschule Markranstädt
lädt Sie
herzlich zu ihrem
Weihnachtskonzert
am 03.12.2025 um 18 Uhr in die
St. Laurentius-Kirche Markranstädt ein!

Mitwirkende sind die Schülerinnen und Schüler des Schulchores
und der Schulband unter Leitung von Dana Wittig,
Sandra Paschy und Anne Flack. Der Einlass beginnt 17.30 Uhr
und der Eintritt ist frei!



Handarbeiten im Lesecafé der Stadtbibliothek

Lesecafé der Stadtbibliothek, Parkstr. 9, 04420 Markranstädt
11.12. | 14-16 Uhr | Strickomis und Stadtbibliothek

Weihnachtsmarkt Großlehna

Sportplatz Großlehna, Schwedenstraße 23c, 04420 Markranstädt OT Großlehna
12.-13.12. | je ab 15 Uhr | TSG Blau Weiß Großlehna e.V.

53. Rasseflügel- und Rassekaninchenschau

Rasseflügel- und Rassekaninchenzuchtverein Schkeitbar e.V., Zur Mühle, 04420 Markranstädt OT Schkeitbar
13.-14.12. | je ab 9 Uhr | Rasseflügel- und Rassekaninchenzuchtverein Schkeitbar e.V.

6. Kitzener Adventsmarkt

Kreuzkirche Sankt Nikolai Hohenlohe-Kitzen, Brunnengasse 1, 04523 Pegau OT Kitzen
13.12. | 14 Uhr | Förderverein der Kreuzkirche Sankt Nikolai Hohenlohe-Kitzen e.V.

Göhrenzer Weihnachtsmarkt

Buchenweg in Göhrenz, 04420 Markranstädt OT Göhrenz
13.12. | 16 Uhr | Heimatverein Göhrenz e.V.

Weihnachtsoratorium BWV 248

St. Laurentiuskirche, Markt, 04420 Markranstädt
14.12. | 17 Uhr | Markranstädter Musiksommer, Eintritt 25 Euro p.P.

CJD JUGENDCLUB MARKKRANSTÄDT

Informationen rund um den Jugendclub gibt es
- auf Facebook & Instagram,
- vor Ort in Markranstädt: Am Stadtbad 31,
- telefonisch: 034205 411394 / 0151 40638242 und
- per E-Mail: jc.markranstaedt@cjd.de.

Warum in die Ferne schweifen, im Leipziger Neuseenland gibt es doch so viel zu entdecken ...

In unserer Freizeit & Tourismus Journal finden Sie Tipps für die ganze Familie – gehen Sie auf Entdeckungsreise.
Erhältlich in Tourist & Stadtinformationen, touristischen Einrichtungen sowie online unter: www.druckhaus-borna.de

Die STADTJOURNALE
www.druckhaus-borna.de

SSV Kulkwitz e.V.
Das Sportverein aus Kulkwitz seit 1913

Wir laden alle herzlich zum 4. Herren-Hallenturnier ein!

Stadthalle Markranstädt (Leipziger Str.4)

Am 06.12.2025

Beginn 15:30Uhr

Für Verpflegung ist gesorgt!

Blau Weiße Weihnacht 12.-13. Dezember 2025

TSG BLAU-WEISS GROSSLEHNA 1990 e.V.

Sportplatz Großlehna

Basteln im Weihnachtzimmer

Freitag, 12.12.25 (16-22 Uhr)

16:00 Uhr: Ankunft des Weihnachtsmannes
16:15 Uhr: Programm der Kindertagesstätte "Spitzenhaus"
Uhr: anschl. Fahrt mit Ulfs Ponykutsche 18:00
18:00 Uhr: Altranstädter Dorfmusikanten spielen Weihnachtslieder

Samstag, 13.12.25 (15-22 Uhr)

15:00 Uhr: Sprechstunde mit dem Weihnachtspann
15:15 Uhr: Auftritt Kinder der GS Großlehna
18:00 Uhr: Altranstädter Dorfmusikanten spielen Weihnachtslieder
ggf. Versteigerung Hauptpreis „Gläserner Tresor“
18:45 Uhr: **Auftritt der Band „My Dear Mister Singing Club“**
19:00 Uhr: **NEU! Flammlachs**

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt!
Langer, Roster, Steak uvm.

Other activities: Märchenwald, Gläserner Tresor, Karussell, Würfeln, Entenangeln, Kinderschminken, My Dear Mister Singing Club.

SENIOREN

Die Stadt, die verbindet.

SENIORENRAT DER STADT MARKKRANSTÄDT

Der Seniorenrat der Stadt Markranstädt wünscht allen Seniorinnen und Senioren der Stadt beste Gesundheit.

Die Mitglieder des Seniorenrates Markranstädt engagieren sich für die Anliegen der Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der angeschlossenen Ortsteile. Sie organisieren Veranstaltungen, Sportaktivitäten und Ausflüge. Auch möchte der Seniorenrat zukünftig und stärker mit der Beratungsstelle „Durchblick“ zusammenarbeiten, um die Anliegen unserer Seniorinnen und Senioren schneller und zielorientierter zu bearbeiten.

Solltet ihr die Aufgabenstellung interessant finden oder möchtet ihr euch aktiv in die Arbeit der Seniorinnen und Senioren einbringen, dann meldet euch für eine Mitarbeit an. Eure Anregungen und Fragen könnt ihr an den Seniorenrat senden.

Kontakt:
Seniorenrat der Stadt Markranstädt, Markt 1
04420 Markranstädt
E-Mail: senioren@markranstaedt.de

Wir freuen uns auf eure Bewerbungen bzw. Post.

Danke! *Der Seniorenrat Markranstädt*

VERANSTALTUNGEN

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wie bereits in der Oktober-Ausgabe angekündigt, nochmals für alle zur Erinnerung der Hinweis auf unsere „Adventsfeier“.

Die Feier findet also traditionsgemäß im „Ast“ am **3. Dezember 2025** statt. Einlass ist ab 14.30 Uhr, um euch dann von 15 – 17 Uhr bei adventlicher Stimmung, Kaffee und Stollen zu unterhalten.

Ein sehr schönes Programm erwartet euch. Wir wünschen euch schon heute viel Spaß.

Der Seniorenrat

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Liebe Seniorinnen und Senioren, ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihre Bürgermeisterin *Nadine Stitterich*,
im Namen des Stadtrates, der Ortschaftsräte,
des Seniorenrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung



NOVEMBER

17. November Walter Krahrmer	Frankenheim	75. Geburtstag
20. November Dietmar Jahn Petra Pöhlandt	Markranstädt Großlehna	85. Geburtstag 70. Geburtstag
21. November Joachim Berger Andreas Korf genannt Niendorf Gunter Lehmann	Göhrenz Quesitz Frankenheim	75. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag
22. November Peter Weigelt Dr. Michael Penzel Marion Kühling Margitta Hauck	Markranstädt Markranstädt Schkölen Markranstädt	75. Geburtstag 75. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag
23. November Leonore Adler	Markranstädt	102. Geburtstag
24. November Gerhard Lehmann Hans-Jörg Kirchner	Markranstädt Markranstädt	75. Geburtstag 70. Geburtstag
26. November Martina Zorn Brigitte Kretzschmar Sibylle Lochner	Markranstädt Seebenisch Markranstädt	75. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag
28. November Harald Steinicke	Gärnitz	80. Geburtstag
29. November Clarissa Trilse	Markranstädt	85. Geburtstag

DEZEMBER

1. Dezember Reinhard Reuter Viola Ehlert	Markranstädt Großlehna	80. Geburtstag 70. Geburtstag
2. Dezember Käthe Krühner	Markranstädt	75. Geburtstag
4. Dezember Erika Noack Monika Heuschkel Bärbel Rothe Jürgen Rößner	Markranstädt Markranstädt Markranstädt Markranstädt	90. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag
5. Dezember Petra Landgraf Reinhard Lorenz Harry Leischker	Großlehna Markranstädt Markranstädt	75. Geburtstag 75. Geburtstag 70. Geburtstag
7. Dezember Holger Hahn Monika Oehlert	Markranstädt Markranstädt	70. Geburtstag 70. Geburtstag
8. Dezember Angelika Möbius	Markranstädt	70. Geburtstag
9. Dezember Angelika Winkler Hans-Christian Morawietz	Frankenheim Markranstädt	75. Geburtstag 70. Geburtstag
11. Dezember Sigfrid Uhlig Rüdiger Nowak Carla Schwonburg	Großlehna Lindennaundorf Großlehna	90. Geburtstag 75. Geburtstag 70. Geburtstag
12. Dezember Manfred Wendt	Markranstädt	80. Geburtstag

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen sowie Zufriedenheit wünschen die Einrichtungsleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner des

AWO Seniorenzentrums „Am See“ in Markranstädt

18. November Edith Guglielmi zum 96. Geburtstag

AWO Seniorenzentrums „Im Park“ in Markranstädt

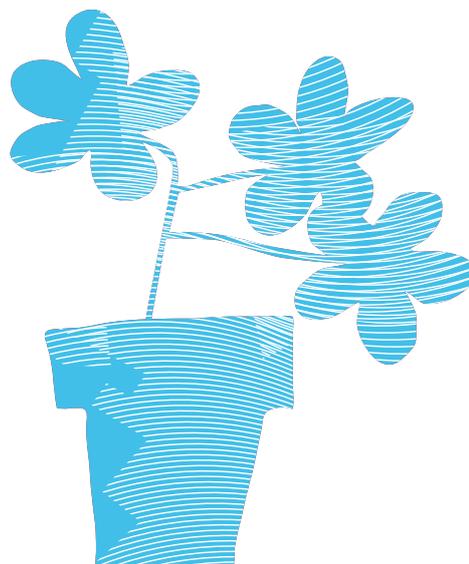
16. November Dora Sorgalla zum 90. Geburtstag
 18. November Rosa Dohms zum 97. Geburtstag
 22. November Bernd Meißner zum 84. Geburtstag
 25. November Monika Beinrucker zum 83. Geburtstag
 26. November Brunhilde Ackermann zum 92. Geburtstag
 27. November Gertraud Gleisberg zum 83. Geburtstag
 28. November Eva Hanner zum 95. Geburtstag
 29. November Ursula Riethausen zum 91. Geburtstag
 29. November Hans Stoye zum 96. Geburtstag
 3. Dezember Brigitte Ruess zum 83. Geburtstag
 5. Dezember Hannelore Koebisch zum 81. Geburtstag
 8. Dezember Edeltraut Topel zum 84. Geburtstag
 10. Dezember Rita Wolter zum 91. Geburtstag

milie und Freunde. „Ein so besonderes Jubiläum ist Anlass, auf ein langes, erfülltes Leben voller Erfahrungen, Erinnerungen und Begegnungen zurückzublicken.“, führt Nadine Stitterich aus, „Auch im Namen des Stadtrats und der Bürgerschaft wünsche ich Ihnen alles Liebe zu Ihrem Ehrentag.“

Heike Helbig,
 Fachbereichsleiterin FB IV



Käthe Becker freut sich über den Besuch der Bürgermeisterin (v.l.)



Herzlichen Glückwunsch zum 90. Geburtstag

Zum 90. Geburtstag von Käthe Becker gratulierte Bürgermeisterin Nadine Stitterich bereits im Oktober. Sie überbrachte dabei die besten Wünsche für die kommenden Jahre vor allem für Gesundheit, Freude und viele schöne Stunden im Kreise ihrer Fa-

pro seniores Pflegedienst Uta Bones
 Leipziger Straße 90
 04420 Markranstädt
 pflegedienst@pro-seniores.de

☎ 034205 417583

*Ihr Pflegedienst
 Nur einen Katzen-
 sprung entfernt!*



Unser ambulanter Pflegedienst steht für kompetente Pflege, Betreuung und Beratung aller Pflege- und Krankenkassen.

Wir bieten Ihnen folgende Leistungen an:

- ☑ Behandlungspflege medizinischer Hilfeleistungen nach Verordnung Ihres Arztes
 - ☑ Professionelle Körperpflege
- ☑ Verhinderungspflege (Auszeit für pflegende Angehörige)
- ☑ Hauswirtschaftliche Versorgung (Einkaufen, Reinigung des Wohnumfeldes)
 - ☑ Beratungsgespräche nach § 37.3 SGB XI
- ☑ Umfangreiche Beratung in allen Fragen rund um die Pflege
 - ☑ Pflegeberatung nach § 45 SGB XI (für Pflegepersonen)
 - ☑ Kontrollgänge (nach Wunsch)

Wir freuen uns auf Sie!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Stadt, die verbindet.

KATHOLISCHE GEMEINDE ST. MARTIN

Pfarrei St. Philipp Neri, Katholische Gemeinde St. Martin Leipzig Grünau mit Maria, Hilfe der Christen Markranstädt

Heilige Messe / Wortgottesdienst jeweils sonntags um 9 Uhr und freitags als Werktagsmesse um 19 Uhr in Leipzig-Grünau, Kolpingweg 1

Kontakt: persönlich im Gemeindebüro der Katholischen Pfarrei St. Martin Leipzig-Grünau, Kolpingweg 1, 04209 Leipzig, freitags 9 – 13 Uhr, telefonisch unter 0341 4112144, per E-Mail leipzig-west@pfarrei-bddmei.de

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT
MARKKRANSTÄDT

Eisenbahnstraße 23, 04420 Markranstädt

Gemeinschaftsstunde – miteinander auf Gottes Wort hören
Sonntag, 15 Uhr – am 16. und 23. November

Gemeinschaftsstunde im Advent – Gottes Wort hören und miteinander Singen und Kaffeetrinken
Sonntag, 15 Uhr – am 30. November; 7., 14. und 21. Dezember

MEHR entdecken – auf Spurensuche, wie Gott das Leben gemeint hat
Dienstag, 2. Dezember, 15 Uhr

Bibelstunde – zum Gespräch über Bibel, Glauben und Alltag
jeden Mittwoch, 19 Uhr

Jugendkreis – das Angebot für junge Leute
jeden Donnerstag, 18.30 Uhr

Büchertisch – Christliche Literatur, Karten, Bildbände, Losungen und Kalender: Verkauf vor und nach unseren Veranstaltungen oder nach Absprache mit Ruth Neubert.

Kontakt:

Jürgen Neubert (Gemeinschaftsleiter): 034205 84670
Alle Informationen auch unter: <https://www.lkg-markranstaedt.de>

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKKRANSTÄDTER
LAND – RÜCKMARS DORF – DÖLZIG**Pfarramt und Friedhofsverwaltung Markranstädt:**

Frau Pataki, Herr Merz, Schulstraße 9, 04420 Markranstädt
Tel. Pfarramt: 034205 83244; Fax: 034205 88312
Tel. Friedhofsverwaltung: 034205 88255;
Fax: 034205 88312

Das Pfarramt und die Friedhofsverwaltung Markranstädt (Schulstraße 9, 04420 Markranstädt) sind **dienstags von 9 – 12 Uhr** und **donnerstags von 13 – 19 Uhr** für Sie geöffnet. Bitte bei Pfarramt klingeln.

Für **Termine auf den Friedhöfen** der Friedhofsverwaltung Markranstädt bitten wir um vorherige telefonische Absprache unter Tel. 034205 88255.

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf:

Frau Heyde, Dorfstr. 2, 04178 Leipzig
Tel. Pfarramt und Friedhofsverwaltung: 0341 9410232
Fax: 0341 9406975

Öffnungszeiten: montags: 14 – 18 Uhr; donnerstags: 10 – 12 Uhr

E-Mail: kg.markranstaedter_land@evlks.de
www.kirche-markranstaedterland-rueckmarsdorf-dolzig.de

Sozialkaufhaus St. Martin Lädchen:

(Markt 11, Eingang Zwenkauer Straße – Tordurchfahrt):
Tel.: 0162 7938733, E-Mail: info@sankt-martin-laedchen.de

Öffnungszeiten: dienstags: 9 – 11 Uhr und donnerstags: 15 – 18 Uhr

Terminvereinbarung mit Pfr. Zemrich:

Tel.: 034205 88388 bzw. 034205 83244

Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche

Tel.: 034205 87293

Veranstaltungen im Weißbach-Haus, Schulstr. 7:

Bitte informieren Sie sich auch über unsere Schaukästen und über unserer Homepage:

www.kirche-markranstaedterland-rueckmarsdorf-dolzig.de

Gruppen und Kreise: Pfarrbereich Markranstädt

Kinderkreis: samstags, 22. November, 6. Dezember, 10 Uhr

Teeniekreis: Fr, 21. November, 5. Dezember, 16.30 Uhr

Junge Gemeinde: Fr, 21. November, 5. Dezember, 19.30 Uhr

Bibelstunde: Di, 25. November, 9. Dezember 10 Uhr

Frauenkreis Miltitz: Do, 27. November, 19.30 Uhr, Do, 4. Dezember, 19 Uhr Adventsfeier

Männerkreis – Miltitz: Do, 20. November, 19 Uhr

Seniorenkreis Miltitz: Do, 4. Dezember, 14 Uhr Seniorenadventsfeier

Seniorenkreis Markranstädt: Mi, 3. Dezember, 14.30 Uhr Seniorenadventsfeier

Stricktreff: Mo, 24. November, 19 Uhr

Ü-60 Frühstück: Mi, 26. November ab 9 Uhr

Seniorenzentrum „Im Park“: Do, 27. November, 9.45 Uhr

Kantorei: donnerstags, 19.15 Uhr

Kurs „Musik-Kultur-Geschichte“: Mo, 24. November, 17.45 Uhr in der Kirche Markranstädt

Posaunenchor – Markranstädt: dienstags, 19 Uhr

Singekreis Miltitz: Mo, 24. November, 16.30 Uhr

Gottesdienste:

Vorl. So. d. Kj., 16. November

9 Uhr P* in Lausen / Prädikant Weniger

9 Uhr P* in Lindennaundorf / Pfr. Bornschein

10.30 Uhr P* in Markranstädt / Prädikant Weniger

Buß- und Betttag, 19. November

10.30 Uhr S* in Miltitz / Vikar Meinel, Pfr. Zemmrnich
 17 Uhr P* in Priesteblich / Pfr. Bornschein

Ewigkeitssonntag, 23. November

9 Uhr P* in Miltitz / Pfr. Zemmrnich
 9 Uhr P* in Lausen / Lektorin Wummel
 10.30 Uhr P* mit anschl. Abendmahl in Markranstädt /
 Pfr. Zemmrnich, Vikar Meinel
 10.30 Uhr P* in Quesitz / Lektorin Wummel
 10.30 Uhr S* in Rückmarsdorf / Pfr. Bornschein

1. Advent, 30. November

10.30 Uhr F* in Markranstädt / Pfr. Zemmrnich,
 C. Uhlmann-Zemmrnich
 10.30 Uhr S* in Dölzig / Pfr. Bornschein

Freitag, 5. Dezember

8 Uhr in Markranstädt Schulgottesdienst
 Hannah-Ahrendt-Gymnasium und Oberschule

2. Advent, 7. Dezember

9 Uhr P* in Lausen / Pfr. Zemmrnich, Pastor Mößinger
 10.30 Uhr P* in Markranstädt / Pfr. Zemmrnich, Pastor Mößinger
 10.30 Uhr F* in Rückmarsdorf / Gem.päd. Lamm

3. Advent, 14. Dezember

9 Uhr P* in Quesitz Pfr. Zemmrnich / Vikar Meinel
 10.30 Uhr P* in Lindennaundorf Pfrn. i.R. Krummacher
 10.30 Uhr S* in Miltitz Pfr. Zemmrnich / Vikar Meinel

P* = Predigt- / F= Familien- / S* = Sakramentsgottesdienst /
 M* = Musikalischer Gottesdienst

Sonstige Veranstaltungen**Samstag, 15. November, 16 Uhr**

Markranstädter Herbstkonzerte – „Der Mond ist aufgegangen“,
 Konzert für Violine und Orgel
 Conrad Suske (Violine) und Frank Lehmann (Orgel),
 Eintritt: 15 Euro (Tickets auch online über Ticketgalerie)

Samstag, 15. November, ab 9 Uhr

Kirchenreinigung in der St. Laurentiuskirche Markranstädt

Samstag, 29. November, 14 Uhr

Adventsliedersingen in der Kirche Miltitz.
 Um 15 Uhr wird der Miltitzer Weihnachtsmarkt eröffnet.

Montag, 1. Dezember, 19.30 Uhr

Adventsmeditation mit Adventsspirale

Sonntag, 14. Dezember, 17 Uhr

Weihnachtsoratorium von J. S. Bach Kantate 1 - 3
 Eintritt 25 Euro (Tickets auch online über Ticketgalerie)

**EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT,
 GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ**

„Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem
 Himmel hat seine Stunde“
 (Kohélet/ Prediger 3, 1).

Warum ich gehe, und warum so dankbar

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Warum ich gehe nach 15 Jahren und drei Monaten als Gemeindepfarrer in den acht Kirchgemeinden des Pfarrbereichs Kitzen-Schkeitbar?

Weil jegliches Vorhaben unter dem Himmel seine Stunde hat (seine: Gottes), und weil ich darauf vertraue, dass Gott und Menschen neue Wege zeigen.

Warum ich auch gehe? Weil ich mancher Kämpfe müde bin, und vor, vor möglichem Bitter-Sein neue Zelte aufschlagen will.

Und warum auch? Weil es für mich schlicht in der Luft liegt, dass auch für die Gemeinden Zeit und die Gelegenheit da ist, neue Kräfte und neue Möglichkeiten hereinzulassen.

Ich gehe dankbar, sehr, sehr dankbar, für so viele Herzen und Hände für die Kirche am Ort.

Es sind auch diese Hände und Herzen, die in den Ewigkeitssonntag gehen und einander halten, denn die Trauer und jede Träne hat ihr Recht, und dies geben sich Menschen untereinander, und dass es mehr gibt als unter dem Himmel Gesehenes.

Gottes Segen, allen! Ihr und euer Pfarrer *Oliver Gebhardt*

Begegnungen:**Buß- und Bet-Tag, Mittwoch, 19. November**

Zitzschen 17 Uhr: Bläserandacht, Pfr. Gebhardt

Sonntag, 23. November – Ewigkeitssonntag mit Abendmahl

Altranstädt 10 Uhr Lektor Losse
 Schkeitbar 10. Uhr Pfrn Rudnik
 Großlehna 14 Uhr Pfr. Gebhardt
 Thronitz 14 Uhr Prädikantin Busch

Samstag, 29. November

Werben 17 Uhr in der Kirche - Verabschiedungs – Gottesdienst von Pfarrer Oliver Gebhardt

Sonntag, 30. November

Schkeitbar 10 Uhr Pfr. Gebhardt
 Altranstädt 16 Uhr Adventskonzert der Scharnhorstchor Großlehna

Sonntag, 7. Dezember

Großlehna 10 Uhr Lektor Losse
 Altranstädt 14 Uhr Lektor Losse

Kontakt: Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar

Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Kitzen, Brunnengasse 1 in 04523 Pegau, Tel.-Nr.: 034203 54841, Mail: pfarramt.kitzen-schkeitbar@ekmd.de



KONTAKTADRESSEN

Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel.: 034205 61-0
E-Mail: post@markranstaedt.de
Öffnungszeiten:

Mo, Mi geschlossen
Di, Do, Fr 8.30 – 11.30 Uhr
Di 13.30 – 17.30 Uhr
Do 13.30 – 16.30 Uhr

Die übrigen Ämter der Stadtverwaltung sind nach vorheriger Terminvereinbarung zu den angegebenen Öffnungszeiten für den Besucherverkehr erreichbar.

Bürger Rathaus Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61-0,
Fax 034205 61-145
Öffnungszeiten:

Mo 8 – 12 und 13 – 15 Uhr
Di 8 – 12 und 13 – 18 Uhr
Mi Schließtag
Do 8 – 12 und 13 – 17 Uhr
Fr 8 – 12 Uhr
Sa 9 – 12 Uhr nach tel. Vereinb.

Bürgermeistersprechstunde

jeden 4. Dienstag im Monat von 15 bis 18 Uhr

Schul- und Stadtbibliothek

Parkstraße 9, Tel. 034205 44752
Mo 10 – 12.30 und 13.30 – 16 Uhr
Di 10 – 12.30 und 13.30 – 17 Uhr
Mi geschlossen
Do 10 – 12.30 und 13.30 – 19 Uhr
Fr 10 – 13 Uhr

Heimatmuseum

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1
(Eingang Gebäuderückseite)
heimatmuseum@markranstaedt.de
Aktuell geschlossen

Büro für Stadtgeschichte

Leipziger Straße 17
Tel.: 034205 208949
Bürozeiten:
Di u. Do 9 – 14 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Jugendclub Markranstädt

Am Stadtbad 31,
Tel.: 034205 411394
Mo 13 – 18 Uhr
Di 13 – 18 Uhr
(Änderungen vorbehalten)

Seniorenrat d. Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
senioren@markranstaedt.de
Ansprechpartner: Steffi Herbst

Sprechstunde des Friedensrichters

Schiedsstelle, Frau Kerstin Oswald,
Rathaus, Markt 1, Eingang Standesamt
E-Mail: schiedsstelle@markranstaedt.de
jeden 2. Donnerstag im Monat,
18 – 19 Uhr

Kommunales Jobcenter Landkreis

Leipzig Standort Markkleeberg
Tel.: 03437 98460

Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig

Tel.: 034299 706055 (neu)

Notrufnummern

Vertragsärztlicher Notdienst:
Tel.: 0341 19292
Feuerwehr/Rettungsdienst: 112
Polizei: 110
Rettungswache Markranstädt:
Tel.: 034205 42168
Polizeiviertel Leipzig-Südwest:
Tel.: 0341 94600

Beratungsstellen**Allgemeine Beratungsstelle „Durchblick“**

Mehrgenerationenhaus
Hordisstr. 1, Tel.: 0172 7544700
durchblick@markranstaedt.de
Öffnungszeiten:

Für eine persönliche Beratung ist die Vereinbarung eines Termins unter der Telefonnummer 0172 7544700 notwendig.

Beratungsstelle der Diakonie Leipziger Land

Schulstr. 7,
Termine n. Vereinbarung
Familienberatungsstelle
Tel.: 034205 209545
E-Mail: kjf@diakonie-leipziger-land.de
Schuldnerberatung
Tel. 03433 274020
E-Mail: sb.borna@diakonie-leipziger-land.de

Schwangerschafts(konflikt)beratung
Dienstag 8 – 14 Uhr, u. n. Vereinbarung
Tel.: 0176 76763222
skb@diakonie-leipziger-land.de

Beratungsstelle des DRK Kreisverbandes Leipzig-Land e. V.

Eisenbahnstraße 16
Suchtberatung (Di + Mi 8 – 14 Uhr)
Termine nach Vereinbarung
Tel.: 034205 44340

Schwangerschafts-, Familien-,
Paar- u. Lebensberatung (Do 8.30 – 12 /
13.30 – 16 Uhr), Tel. 034205 84280

Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale Sachsen

jeden 2. Donnerstag im Monat 15-17
Uhr, Mehrgenerationenhaus, Termin-
vergabe unter 0800 809802400

Rentenberatung des Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland

Herr Nüßlein – Beratung in Markranstädt, Mehrgenerationenhaus,
Hordisstr. 1, jeden 2. / 4. Mittwoch im
Monat 14.30 – 19 Uhr, Bitte Termine
vereinbaren unter: 0341 3586624

Gesundheitsamt

Mehrgenerationenhaus, Hordisstr. 1,
Tel.: 03433 2412401,
Mi u. Do, Termine n. Vereinbarung

Jugendamt

Mehrgenerationenhaus, Hordisstr. 1,
Tel.: 03433 2412401,
E-Mail: ja-asd-sr4@lk-l.de
Mo, Di u. Fr, Termine n. Vereinbarung,

Fundtiere**Erster Freier Tierschutzverein**

Leipzig und Umgebung e. V.
Tel.: 0341 911 715 4
Mobil: 0171 650 594 4
E-Mail: info@tierheim-leipzig.de

Kindertageseinrichtungen/Horte

Ev.-Luth. Kindertagesstätte „Marienheim-Storchennest“
Marienstraße 5 – 7, Markranstädt
Tel.: 034205 87337

Kita „Waldknuffel“ (AWO)

Am Hoßgraben 7, Markranstädt
Tel.: 034205 88220

Kita „Forscherinsel“ (AWO)

Am Alten Bahnhof 21 A,
OT Seebenisch,
Tel.: 034205 411382
Kita „Spatzennest“ (DRK)
Dorfstraße 1, OT Räpitz
Tel.: 034444 20138

Kita „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)

Sportlerweg 5, OT Altranstädt
Tel.: 034205 99245

Kita „Weißbach-Zwerge“ (AWO)

Weißbachweg 1, Markranstädt
Tel.: 034205 44927

Kita „Am Stadtbad“ (DRK)

Am Stadtbad 35, Tel.: 034205 998595

Hort Markranstädt/Baumhaus (AWO)

Neue Straße 29, Markranstädt
Tel.: 034205 209341 (Baumhaus)
Tel.: 034205 404716 (Schulgebäude)

Hort „Weltentdecker“ (AWO)

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel.: 034205 58878

Hort „Nils Holgersson“

(Volkssolidarität), Schwedenstraße 1,
OT Großlehna, Tel.: 034205 427613

Kindertagespflege**Kathrin Friedrich „Zwergenland“**

Am Grünen Zweig 4, Tel.: 0177 6872837

Doreen Kaudelka „Spatzennest“

Südstraße 22, Tel.: 0152 34003101
Steffi Krabbes „Zapfenklein“
Göhrenzer Str. 14, Tel.: 034205 88176

Schulen**Grundschule Markranstädt**

Neue Straße 31, Tel.: 034205 4047-00

Grundschule Kulkwitz

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Gärnitz
Tel.: 034205 58879

Grundschule „Nils Holgersson“

Schwedenstraße 1, OT Großlehna
Tel.: 034205 42760

Oberschule Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel.: 034205 88257

Gymnasium Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel.: 034205 88005

Musik- und Kunstschule**Landkreis Leipzig**

Unterrichtsorte: Kindertageseinrichtungen, Mehrgenerationenhaus, Grundschulen, Gymnasium,
Tel.: 03433 26970

Mehrgenerationenhaus/Volkshochschule Landkreis Leipzig

Hordisstr. 1, Tel.: 034205 449941

IMPRESSUM

Markranstädt informativ

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz und Räpitz
Herausgeber: Stadt Markranstädt
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Markranstädt
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Stadtverwaltung, oder die Beitragsverfasser
Grafisches Konzept/CI: Sehsam GmbH, Büro für Gestaltung
Verantwortlich für das Markranstädter Stadtjournal und Anzeigen:

Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)
Gesamtherstellung: Druckhaus Borna Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna
Tel. 03433 207328 • Fax 03433 207331
www.druckhaus-borna.de
Vertrieb: Druckhaus Borna
Fotos: fotolia, adobestock, pixabay (Seitengestaltung)

Erscheint monatlich mit einer Auflage von 11.000 Exemplaren, kostenlos an die Firmen und Haushalte in Markranstädt und seinen Ortsteilen sowie zusätzlich in Rückmarsdorf, Kitzen und Dölzig. Zusätzliche Exemplare erhalten Sie über die Stadtverwaltung. Nachdruck bzw. Verwendung von redaktionellen Beiträgen, Grafiken und Bildern aus dem amtlichen und nichtamtlichen Teil des Stadtjournals, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung durch die Stadtverwaltung Markranstädt möglich.
Laufende Ausgaben-Nr.: 185 (11/2025)
Erscheinungstermin: 15.11.2025
Redaktionsschluss: 28.10.2025
Die nächste Ausgabe erscheint am 13.12.2025, Redaktionsschluss: 25.11.2025, Anzeigenschluss: 25.11.2025

NACHRICHTEN AUS DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Nahkauf Markranstädt spendet wieder Tafeltüten für Markranstädter Bedürftige

Seit einigen Jahren übergibt Nahkauf Markranstädt die von der Kundschaft gespendeten, mit Lebensmitteln gefüllten Spenden-tüten der Stadt Markranstädt. In diesem Jahr hat Bürgermeisterin Nadine Stitterich die Spenden gemeinsam mit Gudrun Weber von der Allgemeinen Beratungsstelle der Stadt Markranstädt entgegengenommen. Die Stadtchefin bedankte sich für die Großzügigkeit der Nahkauf-Kunden, die so eine direkte Hilfe geleistet und mit ihrer Geste Familien und alleinstehenden Personen mit dem Nötigsten geholfen haben. Gudrun Weber berichtet davon, dass leider immer wieder Menschen in materielle Not geraten. Es tut dann sehr gut, wenn erst einmal mit Lebensmitteln geholfen werden kann. Mariana Burkhard, die Filialleiterin der Nahkauf-Filiale in Markranstädt erklärt, dass es ihr immer wieder ein Bedürfnis ist, dass die Spenden in unserer Stadt verbleiben.

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung



Sandra Nowak, Nancy Jäger, Mariana Burkhard (Marktleiterin), Nadine Stitterich (Bürgermeisterin), Teo Täschner (Auszubildender) Gudrun Weber (Allgemeine Beratungsstelle), Djahida Boumaza (v. l. n. r.)

Frank Fahrzeugbau GmbH und Frank & Sohn Fahrzeugteile GmbH spenden auf ganz ungewöhnliche Art

Zu einem ganz besonderen Termin wurden Bürgermeisterin und Wirtschaftsförderung der Stadt Markranstädt zur Frank Fahrzeugbau GmbH und Frank & Sohn Fahrzeugteile GmbH im Oktober 2025 eingeladen. Der Seniorsgeschäftsführer, Klaus Frank, lud ein, weil die Unternehmen eine sportliche Meisterleistung gesponsert haben. Sie haben den Hobbysportler Mathias Heerwagen aus Schkeuditz dabei unterstützt, die längste Off-Road-Tour der Welt zu meistern. Wie kam es dazu: Die Unternehmer Klaus und Andreas Frank trafen Mathias Heerwagen bei einer Branchenveranstaltung der Kfz-Innung. Hier trug der junge Sportler seinen Plan vor, dass er die Tour von New Mexico über Colorado, Wyoming, Idaho und Montana mit dem Mountainbike fahren würde, wenn er dabei einen guten Zweck erfüllen könnte. Die beiden Unternehmer, selbst große Radfreunde, sagten ihre Unterstützung zu und baten darum, dass sich Mathias Heerwagen doch bitte auf seiner Tour darüber Gedanken machen sollte, welche Vereine er gerne durch die beiden Unternehmen unterstützt sehen möchte. Mathias Heerwagen machte sich „auf den Weg“, eine harte Tour, wie er dies selbst beschreibt. 90 Prozent der insgesamt 4.200 km waren nicht asphaltiert. Täglich legte der junge Mann unter widrigen



Manuele Friebe (Tafel Leipzig e. V.), Klaus Frank (Frank Fahrzeugbau), Mathias Heerwagen, Ulrike Herkner (Kinderhospiz Bärenherz Leipzig e. V.), Andreas Frank (Frank Fahrzeugbau) (v. l. n. r.)

Umständen 100 km zurück, was aber aus seiner Sicht nicht die Herausforderung war, sondern die 50.000 Höhenmeter, die er während der „Durch-/Überquerung“ der Rocky Mountains – jeden Tag 1.000 bis 2.000 Höhenmeter – mit seinem gepackten Rad im Hochgebirge zurückgelegt hat. Weil ihm ausreichend Lebensmittel zu schwer gewesen sind, hat er permanent unter Hunger oder Durst gelitten. Wenn er seine Wasservorräte nicht auffüllen konnte, hat er Wasser aus Wasserlöchern, Kuhtränken ... gefiltert und getrunken. Auch die klimatischen Bedingungen boten reichlich Abwechslung, von 41 Grad Celsius in der Wüste von New Mexico bis zu Temperaturen knapp über dem Gefrierpunkt auf 3.600 m Höhe in Colorado. Der Energiebedarf, den er täglich hatte, belief sich auf rund 5.000 Kalorien. Soviel konnte er nicht zu sich nehmen, sodass er in den sechs Wochen fünf Kilogramm Körpergewicht verlor. Während seiner Reise hat er sich mit dem Gedanken auseinandergesetzt, wem er die Spenden die er für das Unternehmen Frank Fahrzeugbau und Frank und Sohn Fahrzeugteile GmbH „erstrampelt“ hat, übergeben möchte. Und er führt aus, dass ihm während seiner Tour immer wieder bewusst geworden ist, wie wichtig es ist, dass man täglich gutes Essen bekommt. So reifte der Gedanke, die Tafel Leipzig e. V. zu unterstützen. Dieser Verein ist auch in Markranstädt aktiv. Die Bürgermeisterin freut es sehr, dass das Geld auch unseren bedürftigen Bürgern zu Gute kommt. Die zweite Spende, so Mathias Heerwagen, sollte an das Kinderhospiz Bärenherz e. V. übergeben werden, um Menschen zu unterstützen, denen es gesundheitlich nicht gut geht. Dieser Verein unterstützt und begleitet mit vielen Partnern Kinder und Eltern auf einem sehr schweren Weg. Nadine Stitterich dankt den beiden Markranstädter Unternehmen sehr herzlich.

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung

Porsche Leipzig GmbH übergibt Hauptpreis der Spendentombola des Leipziger Opernballs in Markranstädt

Bürgermeisterin Nadine Stitterich begrüßte im September 2025 gemeinsam mit der Vereinsvorsitzenden Ines Borntträger ganz besondere Gäste auf dem Areal des Richtungswechsel e. V. in Markranstädt. Es stand den beiden Damen die Freude über das besondere Ereignis ins Gesicht geschrieben: Auf dem Gelände des Vereins in der Zwenkauer Straße wurde der Hauptpreis der Spendentombola des Leipziger Opernballs durch den Geschäftsführer der Porsche Leipzig GmbH, Gerd Rupp, übergeben.

NACHRICHTEN AUS DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

- Anzeige -



Gerd Rupp (Geschäftsführer Porsche Leipzig GmbH), Ines Bornträger (Richtungswechsel e. V.), Vivian Hornert-Boddin (Opernball Leipzig GmbH), Dr. Claudia Nerius (Stiftung „Leipzig hilft Kindern“), Bürgermeisterin Nadine Stitterich (v. l. n. r.)

Der Leipziger Opernball unterstützt in jedem Jahr Vereine, die sich für Kinder und Jugendliche engagieren. Dies geschieht unter der Schirmherrschaft der Stiftung „Leipzig hilft Kindern“, deren Vorstandsvorsitzende Dr. Claudia Nerius eine Spende für den Richtungswechsel e. V. übergab. Mit dem Geld soll die Sommerküche auf dem Gelände weiter aufgebaut werden. Vereinsvorsitzende Ines Bornträger erklärt, dass auf dem Vereinsgelände den Kindern das außerschulische Lernen geboten wird. In der Sommerküche soll gemeinsam gekocht und zubereitet werden, was zur Förderung sozialer Kompetenzen und Stärkung der Teamleistung beiträgt. In ihrer Rede führt die Bürgermeisterin aus, dass es ein großer Gewinn ist, dass ein Unternehmen wie Porsche dieses Projekt unterstützt. Sie lobt die Arbeit, die der Verein leistet mit den Worten: „Diese Arbeit prägt Leben, still, aber nachhaltig.“

Im Verlauf der Veranstaltung wurde der Porsche Macan, der im Porsche Werk Leipzig produziert wurde, an die Opernball Leipzig Production GmbH übergeben.

Bürgermeisterin Nadine Stitterich bedankt sich bei allen Akteuren, die zum Termin auf dem Gelände des Richtungswechsel e. V. erschienen waren im Namen aller, die unterstützt wurden und werden. Sie führt aus, dass sie das regionale Engagement sehr schätzt.

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung

Reiseprofi Markranstädt ist umgezogen – Mehr Platz, mehr Service, mehr Reiseglück!

Große Neuigkeiten beim Reiseprofi Markranstädt: Nach vielen erfolgreichen Jahren am alten Standort hat das beliebte Reisebüro nun ein neues Zuhause gefunden – moderner, zentraler und mit deutlich mehr Raum für Beratung, Begegnung und Urlaubsinspiration.

Mit dem Umzug wächst nicht nur die Fläche, sondern auch das Team: Zwei neue Mitarbeiter verstärken ab sofort das Reiseprofi-Team und bringen frischen Wind, neue Ideen und zusätzliche Beratungskompetenz mit. „Wir freuen uns sehr über den neuen Standort. Hier können wir unsere Kundinnen und Kunden noch persönlicher empfangen und haben gleichzeitig die Möglichkeit, unsere Öffnungszeiten kundenfreundlicher zu gestalten“, sagt Karin Kraft, die Inhaberin.

Egal, ob es um den Familienurlaub in Spanien, die Flitterwochen auf den Malediven, die Kreuzfahrt durchs Mittelmeer oder ein individuell geplantes Abenteuer in Südamerika geht – beim Reiseprofi Markranstädt stehen Ihre Reisewünsche im Mittelpunkt. Dabei profitieren Sie von langjähriger Erfahrung, hervorragenden Kontakten zu Reiseveranstaltern und einer ehrlichen, persönlichen Beratung – ganz ohne Buchungsstress.

Entdecken Sie die aktuellen Reiseangebote, holen Sie sich Inspiration für Ihre nächste Auszeit – oder lassen Sie sich einfach unverbindlich zu Ihren Urlaubsplänen beraten.

Das gesamte Team vom Reiseprofi Markranstädt freut sich auf Ihren Besuch – und darauf, mit Ihnen gemeinsam Ihre nächste Traumreise zu planen.

Reiseprofi Markranstädt finden Sie ab sofort, von Montag bis Freitag, in der Leipziger Straße 63 B, Markranstädt 04420.



Markranstädt informativ – diese Werbung kommt an!

Die nächste Ausgabe erscheint am 13. Dezember 2025. (Anzeigenannahme bis 25. November)

Ihre Ansprechpartnerin für eine Anzeigenschaltung oder Flyerverteilung:

Druckhaus Borna, Katrin Schneider

Telefon 0173 5660282

E-Mail katrin.schneider@druckhaus-borna.de

Wir sind jederzeit für Sie da!
per Telefon: 034205 208900
per WhatsApp: 0157 81714557
per Mail: reiseprofi.markranstaedt@gmail.com

Jetzt Urlaub buchen und zusätzlich **5%*** sparen!

Frag dein Reisebüro!
Gleiche Preise wie im Internet.

- PERSÖNLICH
- INDIVIDUELL
- KOMPETENT



Leipziger Straße 63b • 04420 Markranstädt
www.reiseprofiammarkt.de

VERANSTALTUNGSTIPPS REGION

Touristik & Caravanning Leipzig

Ob internationale Ziele, oder regionale Destinationen – die Touristik & Caravanning Leipzig (TC Leipzig) lockt vom 19. bis 23. November 2025 mit einer großen Auswahl an spannenden Ländern, Regionen und Orten, die sich mit ihren neuesten Angeboten auf Mitteldeutschlands größter Urlaubsmesse präsentieren. Erstmals dabei ist etwa die Türkei, die insbesondere mit Insights und Reisemöglichkeiten für Familien punkten möchte.

Ein Highlight ist zudem die Grand Tour de Catalunya, die sich als vielseitiges Ziel und als Rundreisedestination präsentiert. Sie umfasst fünf Etappen, zu der jeweils sowohl Küstenabschnitte als auch Teile des Hinterlands oder der Bergregionen zählen. Auf der TC Leipzig können Urlaubsfans tief in die Grand Tour eintauchen: Es gibt täglich zwei Präsentationen über die Grand Tour, in denen Details zu den Etappen, Aktivitäten und Highlights der Route vorgestellt werden. Ein VR-Angebot (Virtual Reality) ermöglicht es Besucherinnen und Besuchern die Grand Tour immersiv zu erleben. Bei Verkostungen von Wermut, Wein und Cava kann die kulinarische Vielfalt der Region erkundet werden. Informationsmaterial, Karten und personalisierte Empfehlungen runden das Angebot ab.

Weitere internationale Länder und Regionen sind unter anderem Ägypten, Zypern und Georgien. Die jeweiligen Ländervertretungen präsentieren sich mit zahlreichen Mitausstellenden, wie Hotels, aus ihrem Land und geben spannende Einblicke sowie dazu den ein oder anderen Geheimtipp für die nächste Reise.

Alpenflair und Ziele nahe der Heimat

Regionale Destinationen wie der Harz, der Thüringer Wald oder das Erzgebirge zeigen Besucherinnen und Besuchern, wie vielseitig und schön Urlaub nahe der Heimat sein kann. Vor Ort kann sogar originale Drexelarbeit aus dem Erzgebirge bestaunt werden.



(Foto: Messe Stuttgart)

Wen es in die Berge zieht, der findet Inspiration und Angebote unter anderem bei Vertreterinnen und Vertretern des Zillertals, vom Wilden Kaiser oder der Region Villach – sie alle bringen ein Stück Alpenfeeling nach Leipzig. Alpiner Käse und Speck an den Ständen und ein zünftiges Bier in der Christalm sorgen für passendes Alpenflair.

Outdoor- & Radbegeisterte hingegen finden spannende Ziele, können ihre Routen beim GPS-Forum planen lassen und gleich das passende Equipment für den nächsten Trip shoppen.

Kreuz- und Schiffsreisen stehen weiter hoch im Kurs

Urlaub auf dem Wasser liegt nach wie vor im Trend und spricht Best-Ager, Familien und Aktivurlauberbegeisterte gleichermaßen an. Laut Cruise Lines International Association (CLIA) und ihrem „State of the Cruise Industry Report 2025“ verzeichnete die Branche 34,6 Millionen Passagiere und Passagierinnen im Jahr 2024 – das entspricht einem Plus von rund neun Prozent gegenüber 2023. Bis 2028 soll die Zahl der Kreuzfahrtgäste weltweit auf über 42 Millionen steigen. Auch auf der TC Leipzig kommen Fans von Reisen und Urlaub auf dem Wasser voll auf ihre Kosten. Neben klassischen Kreuzfahrtangeboten können Besucherinnen und Besucher auch spezielle Expeditions- und Charterschiffsreisen entdecken und ihren Urlaub gleich vor Ort zu attraktiven Preisen buchen.

Mehr über die Türkei, Georgien, die Grand Tour de Catalunya, das Zillertal, den Harz sowie viele weitere spannende Destinationen, die neuesten Reisemobile sowie Outdoor und Genuss gibt es vom **19. bis 23. November 2025** auf der TC Leipzig zu entdecken.

Weitere Informationen finden Sie hier:
www.messe-stuttgart.de/tc

geile Stollen

hier aus dem Ort *Flemming*

www.cafehaus-flemming.com (034205) 8 74 28

vorsorglich ♥
Heute schon an Weihnachten denken

Der Countdown läuft...

Ein neues Blutdruckmessgerät, Kosmetik oder ein Gutschein - Verwöhnen Sie Ihre Lieben und verschenken Sie Gesundheit und Wohlbefinden.

Rats-Apotheke
Leipziger Str. 2 • 04420 Markranstädt
T 034205 - 18 253 • F 034205 - 18 264
www.facebook.de/Rats-Apo

Gutschein ✂

20%

Weihnachtsrabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl

Gültig bis 24.12.2025

Nur ein Gutschein pro Person. Ein Artikel für versch. Personenn. Individuelle Zusätze, Wechseln oder sonst. Möglichkeiten.

Ginkgo-Apotheke
Lützner Str. 3 • 04420 Markranstädt
T 034205 - 88 520 • F 034205 - 59 821
www.facebook.de/Ginkgo-Apo

APOTHEKEN

Aus Liebe zu Ihrer Gesundheit.

Rassekaninchenzuchtverein Dölzig und Umgebung e. V.

Wir laden hiermit zu unserer alljährlichen Ausstellung am Wochenende dem **22. und 23. November 2025** ins Dölziger Gemeindezentrum ein. Der Eintritt ist frei.

Unsere monatlichen Mitgliederversammlungen finden jeden 1. Freitag im Monat um 20 Uhr im Dölziger Gemeindezentrum statt. Wir freuen uns immer über interessierte Gäste und heißen auch Besucher herzlich willkommen.

Kontakt: kaninchenzuchtverein-doelzig.de



(Foto: Pixel-Shot - stock.adobe.com)

GESUNDHEIT

Herzinfarkt: Bei diesen Warnzeichen richtig reagieren

Bei einem Herzinfarkt entscheiden wenige Minuten über Leben oder Tod. Wie man Anzeichen erkennt – und wie es nach überstandem Infarkt weitergeht.



Ein Herzinfarkt ist immer ein Notfall, auch wenn das Herz weiterschlägt. Jede Minute ohne Sauerstoff führt zu Schäden in dem Bereich des Herzmuskels, der nicht mehr ausreichend versorgt wird. Entscheidend sind die ersten 10 bis 15 Minuten. Bekommt das Gehirn länger keinen Sauerstoff, ist alles umsonst. Welche Herzinfarkt-Warnzeichen man kennen sollte, und wie es nach einem Infarkt weitergeht, zeigt

das Gesundheitsmagazin „Apotheken Umschau“.

Im Zweifel kein Risiko eingehen

Bemerkt man Warnzeichen für einen Herzinfarkt, sollte man sofort handeln. „Im Zweifel kein Risiko eingehen und die Rettungsstelle 112 anrufen“, rät der Kardiologe Prof. Dr. Thorsten Kessler, Leiter der Chest Pain Unit am Deutschen Herzzentrum München. Auf diese Anzeichen sollte man achten:

- **Starke Schmerzen im Brustkorb** und hinter dem Brustbein, die in Arme, Rücken, Hals, Kiefer, Schulterblätter oder Oberbauch ausstrahlen können.
- **Heftiges Brennen** oder **starkes Enge- oder Druckgefühl** in der Brust.
- **Begleitsymptome** wie Luftnot, Übelkeit, Erbrechen, Schwitzen und kalter Schweiß, Schwindel, Bewusstlosigkeit und Angst.
- **Wichtig zu wissen:** Bei Frauen sind Brustschmerzen oft weniger stark ausgeprägt.

Ist das Herz durch einen Eingriff im Katheterlabor erst mal gerettet, ist das nur der erste Schritt. Geheilt ist es damit nicht. Die Grunderkrankung bleibt bestehen, das Organ ist weiter verwundbar. Nach der Behandlung des akuten Herzinfarkts kommen viele Betroffene erst mal in eine kardiologische Reha, die idealerweise direkt nach dem Klinikaufenthalt beginnt.

Der Weg hin zu einem gesunden Lebensstil

Ein Infarkt hinterlässt nicht nur im Herzmuskel Narben, sondern auch in der Seele. Ängste und Depressionen können die Folge sein. Um das einschneidende Erlebnis zu verarbeiten, ist psychologische Unterstützung sehr hilfreich. Zurück im Alltag geht es darum, das in der Reha Gelernte umzusetzen und gezielt die Risikofaktoren zu verringern. Die häufigsten sind Bluthochdruck, schlecht eingestellter Diabetes, erhöhte Cholesterinwerte, Übergewicht und Rauchen, so die „Apotheken Umschau“. Wer mit allen fünf Herzrisiken lebt, hat eine große Aufgabe vor sich. Wie stark allein Rauchverzicht sich lohnt, zeigen zahlreiche Studien. Wer innerhalb eines Jahres mit dem Rauchen aufhört, minimiert sein Risiko für einen erneuten Infarkt demnach etwa um die Hälfte.

Großen Einfluss auf die Herzgesundheit hat auch die Ernährung. Gut sind viel Gemüse und Obst, möglichst wenig rotes Fleisch und ein bis zwei Fischmahlzeiten pro Woche. Frittiertes und Fertigprodukte sollte man meiden, statt Butter mehr Oliven- und Rapsöl verwenden. Das entspricht in etwa der mediterranen Ernährung. Mit Zucker und Salz sollte man sparsam sein, Alkohol höchst maßvoll genießen.

Bei der Deutschen Herzstiftung gibt es im Zuge der aktuell stattfindenden Herzwochen viele Informationen und Veranstaltungen rund um koronare Herzkrankheiten: <https://herzstiftung.de/service-und-aktuelles/herztermineund-veranstaltungen/herzwochen>

ots / Wort & Bild Verlagsgruppe

– Anzeige –

Neu in Leipzig: Urologie am Clara-Zetkin-Park

Mit höchstem Anspruch an Behandlungsqualität und in stilvollem Ambiente gibt es in Leipzig nun eine neue Adresse für Ihre Gesundheit: die Privatpraxis für Urologie.

In ruhiger Atmosphäre nehmen wir uns Zeit für Sie – für individuelle Diagnostik, persönliche Beratung und eine Behandlung auf Augenhöhe. Moderne Technologie, langjährige Erfahrung und ein vertrauensvoller Umgang bilden die Grundlage unserer täglichen Arbeit.

Unser Leistungsspektrum umfasst die gesamte ambulante Urologie für Männer und Frauen: von Vorsorgeuntersuchungen und STI-Tests mit Ergebnissen am selben Tag über ambulante Operationen bis hin zur Nachsorge und medikamentösen Tumortherapie bei Tumorerkrankungen. Auf Wunsch führen wir auch Hausbesuche durch – denn Ihr Wohlbefinden steht bei uns im Mittelpunkt.

Erleben Sie Urologie mit Empathie, Kompetenz und Zeit.

www.privatpraxis-fuer-urologie.de

Neueröffnung
in Leipzig



In unserer **Privatpraxis für Urologie** steht Ihr Wohlbefinden im Mittelpunkt. Wir bieten Ihnen persönliche Betreuung in entspannter Atmosphäre und nehmen uns Zeit für Ihr Anliegen.

Das erwartet Sie:

- Individuelle Beratung mit Einfühlungsvermögen & Diskretion
- Großes Spektrum ambulanter Urologie
- Flexible Terminvergabe online & telefonisch



Dr. med. Christiane Kitze
Schwägrichenstraße 13
04107 Leipzig

0341–98 98 59 39
www.privatpraxis-fuer-urologie.de

Website
besuchen &
Termin buchen



GESUNDHEIT

Ganzkörpertherapie mit Kältekammer

Die Behandlung von Schmerzen mit Wärme und Hitze ist allen ein Begriff. Und der regelmäßige Gang in die Sauna gilt als wohltuend und gesundheitsfördernd. Dass man mit Kälte ebenso gut gesundheitliche Beschwerden behandeln kann, wissen dagegen wenige. Als Reizbehandlung sind die Anwendungsgebiete vielfältig und breit gefächert, so wird die Kältekammer angewandt:

in der Schmerztherapie

- Schmerzlinderung bei Rheuma, Arthrose, Sehnenentzündungen, Polyarthrit, Multiple Sklerose, Morbus Bechterew und Fibromyalgie
- hemmt Entzündungen, beschleunigt Heilungsprozesse
- Verbesserung / Linderung von Migräne

bei Schlafstörung & Burnout

- Verminderung von Schlafstörungen und Erschöpfungssymptomen, positiver Einfluss auf Schlafqualität
- Linderung von Depressionen und Burnout-Beschwerden

Die Kältekammer ist sehr gut verträglich und unterliegt keiner Altersbeschränkung. Selbst ältere Menschen mit akuten Beschwerden können die Therapie gefahrlos nutzen. Bei welchen körperlichen Beeinträchtigungen oder Krankheiten sie nicht angewandt werden darf, erfahren Sie aus der Liste der Kontraindikationen. Vor dem Besuch in der Meri-Kältekammer erhalten Sie einen ausführlichen Anamnese-Check-up-Fragebogen (gegebenenfalls mit dem Hausarzt vorab besprechen).

Meri Sauna

Demenz-Prävention mit Brille und Hörgerät?

Was haben das Hör- und Sehvermögen mit einer Alzheimer-Demenz zu tun? Viele Menschen wissen nicht, dass schlechter werdende Augen und Schwerhörigkeit das Risiko erhöhen, an einer Demenz zu erkranken. Die gemeinnützige Alzheimer Forschung Initiative (AFI) erklärt die Zusammenhänge und informiert, was man tun kann, um das Erkrankungsrisiko zu senken. „Unbehandelte Schwerhörigkeit gehört zu den größten Risikofaktoren im mittleren Alter. Auch Sehbehinderungen können das Demenzrisiko erhöhen, insbesondere wenn im hohen Alter nachlassende Sehkraft und Augenerkrankungen nicht behandelt werden“, erklärt Dr. Anne Pfitzer-Bilsing, Leiterin der Abteilung Wissenschaft der AFI.

Warum schaden Hör- und Sehschwäche dem Gehirn?

Menschen mit Hör- und Sehproblemen können weniger Reize und Informationen verarbeiten. Oft ziehen sie sich auch zurück, weil sie Gesprächen schlechter folgen können oder sich in ungewohnter Umgebung unsicher fühlen. „Wer soziale Kontakte meidet, fordert sein Gehirn nicht ausreichend. Bei Schwerhörigkeit werden außerdem Hintergrundgeräusche nicht mehr wahrgenommen, die das Gehirn auch aktiv halten. Die Folge: Die geistige Leistungsfähigkeit nimmt ab und das Risiko für Demenzerkrankungen wie Alzheimer steigt“, erklärt Pfitzer-Bilsing. Das Hörvermögen verschlechtert sich meist altersbedingt ab Mitte 50. Auch die Sehkraft lässt mit zunehmendem Alter nach. Bereits ab Mitte 40 fällt das Sehen in der Nähe schwerer, später können Erkrankungen wie Grauer Star oder Makuladegeneration hinzukommen.

Was können Sie tun?

„Schwerhörigkeit wird oft noch nicht so ernst genommen. Während es ganz normal ist, im Alter eine Brille zu tragen, tun sich



(Foto: LIGHTFIELD STUDIOS - stock.adobe.com)

meri SAUNA
am Kulkwitzer See

KÄLTEKAMMER -85°C
Vitalisieren Sie Ihren Körper

034205 / 417 202
www.meri-sauna.de

Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH



Pflegedienst Markranstädt

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Betreuungs- und Entlastungsleistung nach §45 b SGB XI
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Betreutes Wohnen in den Marktarkaden in Markranstädt
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha / Zwenkau

Pflegedienstleiterin

Anne Ritter
Eisenbahnstr. 16
04420 Markranstädt
☎ 0 34 205 / 87 116

🌐 drk-leipzig-land.de
👤 **Wir bilden aus!**

TAGESPFLEGE
JETZT ANMELDEN

aiutanda
LEBENS-PARK
„Am Zwenkauer See“

Tagsüber Betreuung und Unterstützung für Pflegebedürftige, während Angehörige ihren eigenen Verpflichtungen nachgehen können.



☎ 034203 / 25 87 59

🌐 www.lebenspark-zwenkauer-see.de

GESUNDHEIT

viele Menschen mit Hörhilfen schwer. Das kann aber schwerwiegende Folgen haben. Deshalb sollte man das Hörvermögen regelmäßig in einer HNO-Praxis oder von einem Hörgeräteakustiker überprüfen lassen. In den meisten Fällen kann ein Hörgerät helfen, Defizite auszugleichen“, erläutert Pfitzer-Bilsing. Wird eine Hörhilfe ärztlich verordnet, übernimmt die Krankenkasse die Kosten bis zu einem bestimmten Höchstbetrag. Ist die Schwerhörigkeit krankheitsbedingt, sollte die Ursache behandelt werden.

Wichtig ist es, sich früh genug darum zu kümmern. Pfitzer-Bilsing: „Wenn man zu lange mit einer Schwerhörigkeit lebt, gewöhnt sich das Ohr daran. Wenn dann mit einem Hörgerät korrigiert wird, erscheinen Stimmen und Geräusche unangenehm

laut und das Hörgerät landet in der Schublade. Das ist natürlich nicht hilfreich.“

Auch wer schlechter sieht, sollte die Ursachen fachärztlich abklären und behandeln lassen. Sehhilfen wie eine Brille oder die Behandlung von Augenkrankheiten können dazu beitragen, die Sehkraft länger zu erhalten. „Lassen Sie regelmäßig Ihre Augen untersuchen. So kann Ihre Brille entsprechend angepasst und Augenerkrankungen können frühzeitig behandelt werden. Wer gut hört und sieht, kann weiterhin aktiv am Leben teilnehmen und Gesprächen besser folgen. Das Gehirn wird gefordert und bleibt leistungsfähiger“, betont Pfitzer-Bilsing.

Alzheimer Forschung Initiative e.V.

- Anzeige -

Vorsorge mit Genuss – Gratis Hörtest, Glühwein und Bratwurst bei Hörakustik Kufs



Wenn der Duft von Glühwein und Bratwurst in der Luft liegt, dann ist wieder Weihnachtszeit bei Hörakustik Kufs. Auch dieses Jahr verwandeln sich unsere Filialen in kleine Weihnachtsmärkte voller Herzlichkeit, mit unserer traditionellen Glühwein- & Bratwurstaktion, die längst zu einem echten Highlight geworden ist.

Kommen Sie vorbei, genießen Sie die weihnachtliche Stimmung und verbinden Sie das Angenehme mit dem Nützlichen:

- kostenloser Hörtest
- anschließend Glühwein & Bratwurst gratis

So schmeckt Vorsorge gleich doppelt gut!

Ein regelmäßiger Hörtest ist wichtig. Nicht nur, um Veränderungen frühzeitig zu erkennen, sondern auch, um langfristig Lebensqualität und soziale Teilhabe zu erhalten. Denn wer schlechter hört, zieht sich oft unbewusst zurück: Gespräche werden anstrengender, Begegnungen seltener und das kann auf Dauer zu sozialer Isolation führen. Nutzen Sie darum die Gelegenheit, Ihr Gehör überprüfen zu lassen. Ganz entspannt, kostenlos und in festlicher Atmosphäre.

Wann und wo?

Am 26. November, von 9 bis 17 Uhr, in unserer Filiale in Markranstädt, in der Krakauer Straße.

Unsere Weihnachtsaktion ist jedes Jahr ein wunderschönes Wiedersehen mit vielen vertrauten Gesichtern und vielleicht ja auch mit Ihnen? Kommen Sie gern vorbei, plaudern Sie ein wenig, genießen Sie einen heißen Glühwein, eine leckere Bratwurst und tun Sie dabei etwas Gutes für sich selbst. Denn wir finden: Vorsorge darf sich gut anfühlen.

Ihr Team von Hörakustik Kufs



VORSORGE TRIFFT GENUSS
Spüren Sie den Zauber der Weihnacht bei Hörakustik Kufs: Machen Sie einen kostenlosen Hörtest und anschließend laden wir Sie auf eine warme Bratwurst und einen duftenden Glühwein ein.



GRATIS
Glühwein & Bratwurst
Weihnachtsmarkt-Atmosphäre bei Kufs

Highlights:
♥ gratis Hörtest
♥ gratis Bratwurst & Glühwein

Einfach vorbeikommen, genießen & gut hören.
Wir freuen uns auf Sie!

www.hoerakustik-kufs.de

JEWELS VON 9 BIS 17 UHR

24. 11. Groitzsch Schusterstraße 5 ☎ 034296 / 4 88 17	25. 11. Meuselwitz Am Rathaus 1 ☎ 03448 / 752 99 95	26. 11. Markranstädt Krakauer Straße 13A ☎ 034205 / 83 30 83	27. 11. Borna Wilhelm-Külz-Straße 32 ☎ 03433 / 203 967
--	--	---	---

GESUNDHEIT

Pflege-Kosten-Schock? Senioren Ratgeber bietet Soforthilfe mit monothematischem November-Magazin und neuem Finanz-Newsletter

Wenn der Pflegefall eintritt, steht oft die Sorge ums Geld im Vordergrund – das Seniorenmagazin aus der Apotheke vor Ort zeigt, welche Hilfen es für Betroffene und Angehörige gibt.

Ein Pflegefall bedeutet für Angehörige und Betroffene eine große Belastung. Neben emotionalem und organisatorischem Stress steht meist eine Frage im Raum: Wer soll das bezahlen? Verständliche Informationen und klare Veranschaulichungen sind jetzt besonders wichtig.

Ab Herbst 2025 bietet der Senioren Ratgeber ein einzigartiges Informationsangebot für die Zielgruppe Pflegendе: Sonderheft und Newsletter geben Orientierung und praktische Tipps für den Pflegealltag.

Beide Formate profitieren von der Expertise von Kai Klindt, der als Pflegefachkraft und Geriater tief in der Materie verwurzelt ist. Als exklusiver Autor des Newsletters liefert er fundiertes Pflegewissen und praxisorientierte Tipps, die den Alltag mit bürokratischen und finanziellen Aufgaben erleichtern. So stellen Sonderheft und Newsletter sicher, dass Leserinnen und Leser fundierte, leicht verständliche Unterstützung aus erster Hand erhalten.



Schwerpunkt-Magazin: Basiswissen für den Einstieg in die Pflegesituation

Das Gesundheitsmagazin Senioren Ratgeber des Wort & Bild Verlages widmet seine aktuelle Ausgabe (11/2025) erstmals

komplett dem Schwerpunktthema Pflege. Das monothematische Heft bietet einen umfassenden Überblick über die wichtigsten Fragen zur häuslichen und stationären Pflege.

Chefredakteurin Anne-Bärbel Köhle: „Wenn Familien in eine Pflegesituation geraten, ist es schwierig genug, seelisch und organisatorisch damit klarzukommen. Heute kämpfen pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen aber zusätzlich immer öfter mit den Kosten. Viele wissen nicht, welche Leistungen ihnen tatsächlich zustehen. Wir liefern Basiswissen sowie konkrete Anleitungen und Rechenbeispiele, um in dieser Situation die Sorge ums Geld zu mindern und den Umgang mit bürokratischen Hürden zu erleichtern.“

„Seit über vier Jahrzehnten steht der Senioren Ratgeber für glaubwürdige und einfühlsame Begleitung älterer Menschen“, so Geschäftsführer und Chefredakteur Dr. Dennis Ballwieser. „Wir wissen, welche Sorgen und Fragen das Älterwerden mit sich bringt – und die Pflege gehört inzwischen zu den drängendsten Themen. Mit unserem neuen Schwerpunkt möchten wir den Menschen Sicherheit geben und zeigen: Niemand steht in dieser Situation allein da.“

Die Ausgabe beleuchtet die vielen Facetten der Pflege und legt den Finger in die Wunde der aktuellen Missstände:

- **Pflegekrise:** Wie die Politik uns im Stich lässt – und was sich dringend ändern muss.
- **Pflegegrad:** Gut vorbereitet zum Termin mit dem Medizinischen Dienst – so gelingt die Einstufung.
- **Pflegealltag:** Was ist jetzt mit dem Job? Rechte, Pflichten und Unterstützung für pflegende Angehörige.

Finanzielle Überforderung vermeiden: Der neue Pflege-Newsletter liefert Klarheit

Um gezielt und aktuell zu helfen, startet der Senioren Ratgeber zusätzlich den neuen, digitalen Service: „Wer soll das bezahlen!? Der Newsletter zu Pflege und Geld“. Der alle zwei Wochen erscheinende Newsletter startete am 3. November 2025 und konzentriert sich auf die Optimierung von Leistungen und die Reduzierung von Kosten.

Das Format ist als praktisches Baukasten-System konzipiert:

- **„Durchgerechnet“** bietet konkrete Rechenbeispiele (z. B. wie viel Entlastungsbetrag für Haushaltshilfe bleibt).
- **„Formulare ohne Frust“** bringt verständliche Anleitungen zum Ausfüllen komplexer Anträge (z. B. für Pflegegrad oder Schwerbehindertenausweis).
- **Fokusthemen** geben Antworten auf die dringendsten Fragen, wie etwa zur Vorsorgevollmacht oder zur Verhinderungspflege.

ots / Wort & Bild
Verlagsgruppe

Als Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen bieten wir Ihnen und Ihren Angehörigen die optimale Versorgung in Ihrer häuslichen Umgebung.
Zu unseren Leistungen gehören:

- jegliche häusliche Krankenpflegeleistungen nach §37.2 SGBV
- jegliche Pflegeleistungen (mit und ohne Pflegegrad)
- hauswirtschaftliche Versorgung wie Einkauf und Reinigung Ihres häuslichen Umfeldes
- Beratungsbesuche nach §37.3 SGB XI (für Pflegegeldempfänger)
- kostenlose Beratung zu Pflege- und Krankenkassenleistungen

Wir beraten Sie und Ihre Angehörigen gern kostenlos und unverbindlich.

Ihre Ansprechpartner

Florian Frommann
Kevin Schubert

Zu unserem Einzugsgebiet gehören ab sofort auch: Markranstädt, Kulkwitz, Gärnitz, Seebenisch, Göhrenz, Albersdorf, Quesitz, Döhlen, Schkeißen, Thronitz und weitere Orte in der Umgebung



Aktiv Pflegedienst
ProfiVital GbR
Pflegedienst Markranstädt
Eisenbahnstraße 10
04420 Markranstädt
Tel.: **034205 – 832 475**
24h: 0157 – 52 49 82 36
bureau@profivital.de

Gesellschafter:
Florian Frommann
Norman Weigand



BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

- Anzeige -



Skyla von Villeroy & Boch: Vielseitiges Design für individuelle Traumbäder

Modern, trendstark, individuell – mit Skyla bringt Villeroy & Boch frischen Wind ins Bad. Die spannende Verbindung aus sanften Rundungen, klaren Kanten und einer asymmetrischen Formensprache setzt ein echtes Design-Statement. Dank der Vielfalt an modernen Möbelfarben und mit zwei unterschiedlichen Armaturen-Finishes passt sich Skyla mühelos jedem Wohnstil an und lässt sich je nach persönlichem Geschmack entweder skandinavisch schlicht, mit lockerem Boho-Vibes oder in zarten Danish-Pastels inszenieren.

Harmonische Formensprache die goldene Mitte



Dreh- und Angelpunkt von Skyla ist der Waschplatz: Hier treffen sich minimalistische und organische Formen, dezente Asymmetrien, clevere Stauraumlösungen und designstarke Möbelfarben. Die Waschtische verbinden geschickt unterschiedliche Formen und finden so den perfekten Mittelweg: Die klaren Außenlinien werden durch die sanfte Rundung des Waschbeckens aufgebrochen. Durch die asymmetrische Anordnung entsteht ein Effekt, der nicht nur gut aussieht, sondern auch für praktische Ablagefläche sorgt. Innenliegende Fronten und dezente Griffmulden verleihen den Badmöbeln eine klare, aufgeräumte Ästhetik, während der sanfte Übergang vom Waschtisch zum Unterschrank die ruhige Formensprache noch weiter unterstreicht. Das Ergebnis ist ein harmonisches Design, das sich mühelos in verschiedenste Wohnstile integriert – und trotzdem seinen ganz eigenen Akzent setzt.

Praktische Stauraumlösungen in acht Farben und sechs Größen

Die Vielseitigkeit von Skyla zeigt sich in der breiten Farbpalette und den flexiblen Größenoptionen. Acht moderne Farbtöne – von klassischem Brillant White über sanftes Soft Green bis hin zu warmem Nordic Oak – eröffnen zahlreiche Möglichkeiten für individuelle Looks. Auch bei den Größen bietet Skyla Spielraum: Mit sechs Varianten (von 55 bis 120 cm) passt sich der Schrankwaschtisch ideal an jede Raumgröße an. Auf Wunsch sind die Unterschränke mit einer oder zwei Schubladen erhältlich, wobei die Modelle in den Breiten 80 und 100 cm zusätzlich mit einem offenen Fach kombiniert werden können – die perfekte Ergänzung zum asymmetrischen Waschbecken.

Innovative Features in unterschiedlichen Design-Varianten

Passend zu den Waschtischen bietet Skyla ein umfangreiches Sortiment an Armaturen für Waschplatz, Bidet, Dusche und Badewanne. Zwei elegante Oberflächenvarianten – klassisches Chrom und modernes Matt Black – eröffnen weitere Gestaltungsmöglichkeiten. Doch nicht nur optisch überzeugen die Armaturen: Mit der wassersparenden Technologie AquaSmart bieten sie zudem eine ideale Kombination aus Nachhaltigkeit und Komfort. Auch bei den WCs bietet Skyla Gestaltungsfreiheit: Je nachdem, ob der organische oder der minimalistische Designansatz der Kollektion im Vordergrund stehen soll, ist das WC in runder oder eckiger Form erhältlich. Beide Varianten sind mit der innovativen TwistFlush[e³]-Spültechnologie ausgestattet: Die Spülung erfüllt mit ihrem intelligenten und kraftvollen Wasserwirbel höchste Hygiene-Ansprüche bei sparsamem Wasserverbrauch – und lässt sich besonders leicht reinigen.

PM Villeroy & Boch
(Fotos: Villeroy & Boch)





Schärschmidt
49 Jahre – 1976 bis 2025

Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft.

- Sanitäranlagen • Solar/Photovoltaik
- Heizungsanlagen Öl und Gas
 - Brennwerttechnik
 - Wärmepumpen

Wir sind da ...
bei Planung, Wartung oder Notruf




KSM Schärschmidt GmbH & Co. KG • Rudolf-Breitscheid-Straße 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehna
Tel.: 034205 88153 • Funk: 0172 9808173 • Fax: 034205 18638 • www.schaerschmidt.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN



Wer sein Zuhause smart vernetzt, profitiert von mehr Komfort sowie erhöhter Sicherheit und hat die Möglichkeit, Heizung, Sonnenschutz & Co. bedarfsgerecht zu regulieren. (Fotos: epr/Niceforyou.com/elero)



Nice Motion-Control erkennt nicht nur Bewegungen, sondern hat auch einen Temperatur- und Lichtsensor integriert. So hat man gleich mehrere Faktoren im Blick, die auf Wunsch bestimmte Abläufe auslösen können.

Smarter wird's nicht – Schnell und einfach zum intelligenten Zuhause

Die Möglichkeiten, die uns eine intelligente Hausautomation bietet, sind vielfältig: Ein- und Ausschalten von Lampen per Sprachbefehl, Rollläden öffnen und schließen, bequem vom Sofa oder von unterwegs die Raumtemperatur regulieren. Wer sein Zuhause in ein Smart Home verwandeln möchte, profitiert von mehr Wohnkomfort, zusätzlicher Sicherheit und Energiesparpotenzial. Doch welches System ist das Richtige, um das traute Heim digital zu organisieren? Yubii Home, die vernetzte Smart Home Lösung von Nice/elero, überzeugt mit schickem Design und ihrer mehrfach ausgezeichneten intuitiven Bedienbarkeit. Sowohl bei der schnellen und einfachen Einrichtung als auch bei späterer Nutzung und Erweiterung unterstützt die übersichtliche Yubii-Home-App. Die gleichnamige Basisstation kann mit zahlreichen Smart-Home-Gadgets wie intelligenten Steckdosen, Temperatursensoren, Bewegungsmeldern oder Kontaktsensoren verbunden werden. Ohne aufwändige Renovierungsarbeiten eröffnet sich so eine Vielzahl an Anwendungsmöglichkeiten. Mit dem Nice Push-Control Knopf können z. B. bis zu sechs Szenarien ausgelöst werden: einmal drücken – Lichter gehen an, zweimal drücken – das System prüft, ob alle Fenster geschlossen sind, und sendet eine Nachricht auf das Smartphone usw. Über Nice Roll-Control lassen sich motorisierte Rollläden, Markisen & Co. bequem und auch spontan von unterwegs steuern. Ausgerüstet für den Fall der Fälle: Die Nutzerfreundlichkeit macht Yubii

Home zu einem zusätzlichen Sicherheitsnetz im Haushalt von älteren Menschen. Neben der Erleichterung in vielen Bereichen im Alltag kommt der smarte Button Nice Push-Control auch als Panik-Knopf zum Einsatz und kann im Notfall Angehörige informieren. Als offenes System ermöglicht Yubii Home die Verknüpfung mit Geräten anderer Hersteller, wodurch sich ein Maximum an Flexibilität für eine bedarfsgerechte Nutzung ergibt.

Mehr unter www.elero.de und www.homeplaza.de

epr



Ob mit einem Klick die Rollläden öffnen und das Radio einschalten oder alle Lichter aufleuchten lassen und eine Notruf-Benachrichtigung senden: Nice Push-Control kann bis zu sechs Szenarien auslösen.

Beratung · Planung · Installation · Service
Intelligente Haustechnik

Ihr Partner im Elektroinstallationshandwerk

LUTZ RAU

Elektroinstallationen GmbH & Co.KG

! ACHTUNG - WIR SUCHEN DICH
Elektroinstallateure und Azubis (m/w/d)
 Weitere Informationen finden Sie
 auf unserer Website: lutz-rau-elektro.de

Gewerbeviertel 12Tel.: 034205 713-0

04420 MarkranstädtFax: 034205 713-21

info@lutz-rau-elektro.deFunk: 0178 5664726

WIR MACHEN SAUBER!

Meisterbetrieb
Glas- & Gebäudereinigung Merkel

- **Haushaltsnahe Dienstleistungen**
(bei Pflegegrad Abrechnung über Krankenkasse möglich)
- **Gartenarbeiten**
- **Hausmeisterservice**
- **Gardinerservice**
- **Malerarbeiten**

Hauptstraße 32
04420 Quesitz
Telefon 034205 85112
info@gebauedereinigung-merkel.de
www.gebauedereinigung-merkel.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Stark an der Schwachstelle – Fenster mit smarten Schutzmechanismen senken das Einbruchrisiko

Im Internet schützen wir sorgfältig unsere Passwörter, individualisieren Datenschutz-Einstellungen und installieren Antiviren-Software, um unsere Privatsphäre zu schützen. Doch auch in der analogen Welt ist eine Sensibilisierung wichtig, vor allem beim Thema Einbruchprävention. Hier können schon kleine, clevere Maßnahmen helfen, das Zuhause vor fremdem Zugriff zu bewahren – vor allem der Einbau von sicheren Fenstern! Denn gerade bei sogenannten Dämmerungseinbrüchen, welche im Herbst wieder Hochsaison haben, stellen Fenster die größte Schwachstelle am Haus dar.

Fensterprofi Internorm legt deshalb nicht nur Wert auf optische Finesse und einen großen individuellen Gestaltungsspielraum, sondern setzt bei der betriebsinternen Kreation und Produktion seiner Fenster auch auf verschiedene Schutzmechanismen. So wird jede Scheibe bei der Verglasung mit dem I-tec Glazing-Verfahren rundherum fest mit dem Rahmen verklebt, was ein Herausdrücken praktisch unmöglich macht. Auch die Kombination aus – auf Wunsch absperzbaren – Sicherheitsgriffen mit Tresorrasterung, die ein Aufbohren der Verriegelung von der Außenseite verhindern, elektronischen Öffnungsmeldern und Verbundsicherheitsglas optimieren den Einbruchschutz.

Absolut konkurrenzlos ist die patentierte Verriegelung I-tec Secure, die in den Premium-Modellen KF 510 und dem KF 520 bereits im Standard integriert und bis Sicherheitsklasse RC3

aufrüstbar ist. Das Beschlagsystem nutzt keine herkömmlichen Pilzzapfen, sondern metallene Verschlussklappen, welche die Fensterflügel an den Rahmen pressen und ohne sichtbare Schließteile ein Aushebeln quasi unmöglich machen. Da großflächige Verglasungen aus der modernen Architektur kaum mehr wegzudenken sind und eine unvergleichliche Verbindung von Innen und Außen schaffen, verfügen auch He-



Einbruchschutz ist eine Frage der Sensibilisierung und Prävention. Wer sich auf hochwertige Fenster, Hebeschiebetüren und Haustüren von Internorm verlässt, schützt sein Zuhause optimal gegen fremdes Eindringen und verbessert nebenbei noch Wärme- und Schallschutz. (Fotos: epr/Internorm)

beschiebe- und Terrassentüren aus dem Internorm-Sortiment über entsprechende Sicherheitsfeatures. Komplettiert wird das Safety-Package durch Haustüren bis Widerstandsklasse RC3 mit mechanischer Mehrfachverriegelung, Fingerscanner, Keypad und Co.

Mehr unter www.internorm.com

epr

Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!

FENSTER MORLOK

Morlok Fensterfabrik GmbH
Böhlemer Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- & Altbau
«Alles aus eigener Produktion • Verkauf ab Werk»

Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
Haustüren • Rollläden • Insektenschutz

Hier kontaktieren Sie uns ☎ 034206 54016 • www.fenster-morlok.de

Alte Türen? Wieder schön in 1 Tag!

Die schlaue Lösung

Renovieren ohne Rausreißen

SCHAUTAG 06.12.2025 9–12 Uhr

Nachher

PORTAS-Fachbetrieb
Holger Uhlrich
Tel. 034297-41570

Studio in Böhlitz-Ehrenberg
Lützschenaer Str. 1
Mo 10-13 Uhr, Mi/Do 15-18 Uhr
und nach Vereinbarung
www.uhlrich.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

Unser Immobilienexperte

Denny Bräuer
Bezirksverkaufsleiter Immobilien
Handelsvertreter

Telefon 0341 986 5656
E-Mail info@lbs-immo-leipzig.de

Geben Sie den Verkauf Ihrer Immobilie in die Hände des Marktführers.

Nutzen Sie auch unsere Immobiliensprechstunde in Ihrer Filiale Markranstädt.

Immobilienpartner der

S

Sparkasse Leipzig

LBS

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

**Winterzauber im Gewächshaus:
Draußen sein, drinnen fühlen**

Ein Gewächshaus im privaten Garten ist weit mehr als nur ein Ort zum Pflanzen und Ernten – gerade im Spätherbst und Winter kann es zu einem einzigartigen Rückzugsort werden. Warm angezogen, vielleicht mit einer kuscheligen Decke um die Beine und einem Heizkissen auf dem Schoß lässt es sich dort selbst an frostigen Tagen und ohne Heizung gut aufhalten. Das Glas fängt am Tage das Sonnenlicht ein und hält die Wärme im Inneren, Wind und Regen bleiben draußen. Kalte Finger oder nasse Füße? Nicht im Gewächshaus! Wie war das nochmal mit dem Wintergrillen? Wenn der Grill vor dem Gewächshaus steht, ist der Weg vom gemütlichen Sitzplatz zum leckeren Snack nicht weit.

Vielseitiger Rückzugsort

Wie auch immer das Gewächshaus im Sommer genutzt wurde – jetzt zum Winter stehen einige Veränderungen an. Wo bis eben noch Tomaten, Gurken & Co. geerntet wurden, sind jetzt Leerflächen. Zwar wachsen bei vielen Hobbygärtnernden noch diverse Wintergemüse und -salate, dennoch gibt es inzwischen einige ungenutzte Bereiche. Andere stellen in diesen Wochen ihre zu überwinternden Kübelpflanzen von der Terrasse ins Gewächshaus – dort sollen sie geschützt und mit gelegentlichem Kontrollblick gut durch den Winter kommen. Aber auch bei ihnen bietet das Glashaus Flächen, die sich für einen gemütlichen Liegestuhl oder sogar einen kleinen Essbereich anbieten. So wird das Gewächshaus im Winter zu einem wertvollen Draußen-Ort für die Sehnsucht nach Natur in der kalten Jahreszeit. Ob als Teehaus, Lesecke oder Ruheraum, es bieten sich verschiedenste Nutzungen an. Mit einer bequemen Sitzbank, sanfter Beleuchtung und etwas Dekoration entsteht ein persönlicher Wohlfühlort mitten im Garten, den man während der kalten Jahreszeit gern aufsucht. „Gerade jetzt im Herbst, wenn es schon früh dunkel wird, ist das beleuchtete Gewächshaus natürlich ein ganz besonderer Hingucker“, weiß Markus Botz von der BOMA Gewächshaus GmbH. „Viele nutzen das



Mit einer bequemen Sitzbank, sanfter Beleuchtung und etwas Dekoration entsteht ein persönlicher Wohlfühlort mitten im Garten, den man während der kalten Jahreszeit gern aufsucht. (Foto: BOMA)

Gewächshaus deshalb auch für die Advents- und Weihnachtsdekoration.“ Der Herrnhuter Stern hängt vor Wind und Wetter geschützt unter dem Glas, draußen bringt eine Lichterkette das Gewächshaus zum Leuchten und setzt den Rahmen wunderbar in Szene. Tannenzweige, die im Innern den Raum schmücken, Teelichter, die im Dunkeln funkeln und Laternen, die den Weg zum Gewächshaus erleuchten – so wird die Vorweihnachtszeit im Garten auf zauberhafte Weise eingeläutet. Zugleich ist so ein festliches Glashaus auch der perfekte Ort für eine nette Runde mit Nachbarn und Freunden – bei Tee oder Glühwein, Keksen, Weihnachtsstollen ... oder eben Köstlichkeiten vom Grill. Mehr Informationen und Bilder von Gewächshäusern – von klein bis groß, freistehend oder als Anlehnghaus – finden Interessierte auf www.boma-gewaechshaus.de.

BOMA



Gartennotdienst.de
wir machen Ihren Garten schöner!

04420 Markranstädt 0172-6034548
info@gartennotdienst.de
Ansprechpartner: Herr Matzick

KLUGE Baumpflege & mehr



Robert Kluge
Rudolf-Breitscheid-Straße 25
04420 Markranstädt OT Großlehna
Tel.: 0172/3453860



Metall-Helden
Inh. Patrick Rüdiger
Merseburger Str. 6a
04420 Markranstädt
Tel.: 0176 96422386
E-Mail: kontakt@metall-helden.de

Unsere Leistungen umfassen:
Terrassenüberdachungen
Tore und Zäune
Garten
Grills und Smoker
Möbel
Dekoratives
und vieles mehr ...

www.metall-helden.de

RECHT / TRAUER

Pflichtteil verjährt nicht so schnell wie man denkt

In einem interessanten Urteil des Bundesgerichtshofs vom 12. März 2025 (Az. IV ZR 88/24) ging es um die Entstehung des Pflichtteilsanspruchs im Erbrecht und wann dieser verjährt. In diesem besonderen Fall ging es um ein nichteheliches Kind, wo zunächst die Vaterschaft gerichtlich rechtskräftig festzustellen war. Im vorliegenden Fall war eine Tochter erst nach Kenntnis des Versterbens ihres Vaters dergestalt aktiv geworden, dass sie ein Vaterschaftsfeststellungsverfahren einleitete. Daraufhin wurde festgestellt, dass sie die leibliche Tochter des Verstorbenen ist. Sie war mit Testament enterbt worden und forderte deshalb den Erben dazu auf, Auskunft zum Nachlass zu erteilen. Der Erbe wollte sich dann auf Verjährung berufen. Pflichtteilsansprüche verjähren regelmäßig gemäß § 195, 199 BGB in Verbindung mit § 199 Abs. 3a BGB. Dabei kommt es da-

rauf an, dass die Tochter als Berechtigte in diesem Fall erst nach Feststellung der Vaterschaft dazu in der Lage war, Auskunft zum Pflichtteil bzw. Auszahlung des Pflichtteils zu verlangen. Anders als in der vorangegangenen Gerichtsinstanz hat der Bundesgerichtshof darauf abgestellt, dass es maßgeblich auf den Todeszeitpunkt ankommt. Damit läuft die 3-jährige Verjährungsfrist am 1. Januar des Folgejahres los. Da die Vaterschaftsfeststellung vor Gericht längere Zeit gedauert hat, war die Frage zu klären, ob die Verjährung trotzdem in Lauf gesetzt wurde. Hierbei kommt es auch auf die Kenntnis des Pflichtteilsberechtigten des Todesfalls, der ihn enterbenden testamentarischen Verfügung sowie der familiären Verbindung zum Erblasser an. Da es hier um eine nichteheliche Abstammung ging, musste zunächst feststehen, wer rechtlich gesehen der Vater ist. Letztendlich hat der Bundesgerichtshof die Sache an die Vorinstanz zurückverwiesen, weil noch weitere Aufklärung des Sachverhalts notwendig war. Insbesondere sollte noch der Frage nachgegangen werden, ob die Feststellung der Vaterschaft grob fahrlässig erst zu spät erfolgte. In jedem Fall sollte der Pflichtteilsberechtigte sich bei der Frage, ob sein Anspruch verjährt ist oder nicht, an einen Fachanwalt für Erbrecht wenden. (Quelle: BGH-Urteil vom 12.03.2025 Az. IV ZR 88/24, Vorinstanz Oberlandesgericht Köln und Landgericht Aachen)

(Foto: AdobeStock - Sebastian Dudaj)



Mitgeteilt von Rechtsanwalt Michael Rothe, Fachanwalt für Erbrecht

Anmerkung: Die auf dieser Seite behandelten redaktionellen Themen stellen keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

„Aus dem Leben bist Du uns genommen, aber nicht aus unseren Herzen.“

Wir haben Abschied genommen von unserer herzenguten Mutti, Oma und Uroma

Margitta Feldmann

* 6. November 1941
† 14. September 2025

Für die aufrichtige Anteilnahme möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und ehemaligen Arbeitskolleginnen recht herzlich bedanken.

Herzlichen Dank auch an den Trauerredner Herrn Maaß für die einfühlsamen Worte und dem Bestattungsinstitut Zetzsche.

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Sohn Mario mit Manu
Dein Sohn Heiko mit Annett
Deine Enkelkinder Danny, Martin, Lisa und Markus

Bestattungsinstitut Zetzsche

Michael Rothe
Fachanwalt für Erbrecht

Ich helfe Ihnen gerne weiter:

Enterbt? Pflichtteilsanspruch besteht dennoch!

Anwaltskanzlei
Dr. Dörfler, Liefländer & Rothe

Tel. 03 41-23 80 96 78 • info@doe-li.de

www.doe-li.de Kirschallee 1 • 04416 Markkleeberg (Markkleeberg-Center, Büro 133, barrierefreier Zugang)

Aus unseren Leben bist du gegangen, in unseren Herzen lebst du weiter.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann

WIELAND HEYNE
*18.09.1954 †20.09.2025

Herzlichen Dank sagen wir allen Freunden und Bekannten für ihre Anteilnahme. Weiterhin bedanken wir uns beim Redner Herrn Peter Gritsch für seine einfühlsamen Worte und beim Bestattungsinstitut Zetzsche mit seinen Mitarbeitern.

In stiller Trauer
Dein Ehefrau Karin
Deine Tochter Ivonne mit Familie
Deine Tochter Peggy mit Familie
Dein Liebling Florian

Bestattungsinstitut Zetzsche

Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt,
geht nicht verloren. - Albert Schweitzer

Günter Langhans

24. Februar 1941 - 31. Oktober 2025

Mit traurigen Herzen und liebevoller Erinnerung
nehmen wir Abschied

**Heidi Langhans
Jens und Kathrin mit
Maximilian, Marie, Pauline und Bruno**

Die Trauerfeier findet am Samstag,
den 29. November 2025, um 11 Uhr
auf dem Friedhof Großlehna statt.



TRAUER



Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme durch
Wort, Schrift, Zuwendungen und Begleitung
beim Abschied unserer lieben Mutti, Oma und Uroma

Ruth Thaler

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden,
Bekanntem, Nachbarn, Pfarrer Michael Bornschein und
dem Bestattungsdienst Hoensch herzlich bedanken.

In lieber Erinnerung
**Deine Kinder Martina und Jörg
im Namen aller Angehörigen**

Großlehna, im November 2025



DANKSAGUNG

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger
Anteilnahme – in Form eines stillen Händedrucks,
liebevoll geschriebene Worte sowie des ehrenden
Geleits – in den schweren Stunden des Abschieds
von meinem lieben Mann, unserem fürsorglichen Sohn
und Vater, Schwiegervater sowie liebevollen Opa

Andreas Heinrichs

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten,
Bekanntem, Freunden und Nachbarn, Gartennachbarn
sowie ehemaligen Arbeitskollegen und Schulkameraden
von Herzen bedanken.

In Liebe und Dankbarkeit

**Deine Ehefrau Cordula
Deine Mutter Ursula
Deine Tochter Melanie
mit Enkelin Milea und Christian**



*Wir vermissen Dich!
Du wirst für immer in unseren Herzen sein.*

Wir haben Abschied genommen
von unserem geliebten Ehemann, Vater und Opa

Lothar Zietsch

* 8. November 1942 † 21. September 2025

Herzlichen Dank allen, die sich mit uns in stiller Trauer
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank geht an das Bestattungsinstitut
Zetzsche und seine Mitarbeiter, an die Trauerrednerin Frau
Stäglich sowie an das Blumengeschäft Kerstin Tangermann.

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine Ehefrau Waltraud
Dein Sohn André mit Madlen
Deine Enkeltochter Franziska**
im Namen aller Angehörigen und Bekannten

TRAUER

ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN



Hordisstraße 3
04420 Markranstädt
Telefon 034205 291504



HOENSCH
Bestattungsdienst

OT Altranstädt
Ranstädter Str. 7
Telefon 0341 244144

vetter
BESTATTUNGEN

Inh. Klaus Vetter
Leipziger Straße 36
Telefon 034205 88407



Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT

Tag & Nacht
Lützner Straße 13
Telefon 034205 84523

ANNAHMESTELLE FÜR FAMILIENANZEIGEN



Inh. Elke Haenel
Markranstädter Markt-Arkaden
Telefon & Fax 034205 18396



Florian Peschel
Steinmetz- und Bildhauermeister



Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge
Fensterbänke • Restaurationen
Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung
Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

■ Hauptstraße 46
04420 Quesitz
Tel.: 034205 58791
Fax: 034205 44672

■ NL/04420 Markranstädt
Lützner Straße 63
Tel.: 034205 87710
Fax: 034205 88307

■ NL/04435 Dölzig
Frankenheimer Str. 33
Tel.: 034205 418175

■ NL/04179 Leipzig
Georg-Schwarz Straße 89
Tel.: 0341 4424951

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

Trauerhilfe Hentschel
IHR BESTATTUNGSHAUS AM ALTEN RATSGUT

Hordisstraße 3 · 04420 Markranstädt
Tel. 03 42 05/29 15 04
www.trauerhilfe-hentschel.eu

Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Seebestattungen
Alternative Bestattungen
Bestattungsvorsorge
Trauerfeiern so individuell wie das Leben
kostenfreie Hausbesuche
kostenfreie Vorsorgegespräche
nachhaltige Bestattungen, Partner von „Grüne Linie“

vetter
BESTATTUNGEN

Gegründet 1927

Vetter Bestattung
Klaus Vetter
Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 88407

Mut ist auch ein Schritt für die Trauerbewältigung.

Abschied mit außergewöhnlichen Akzenten.

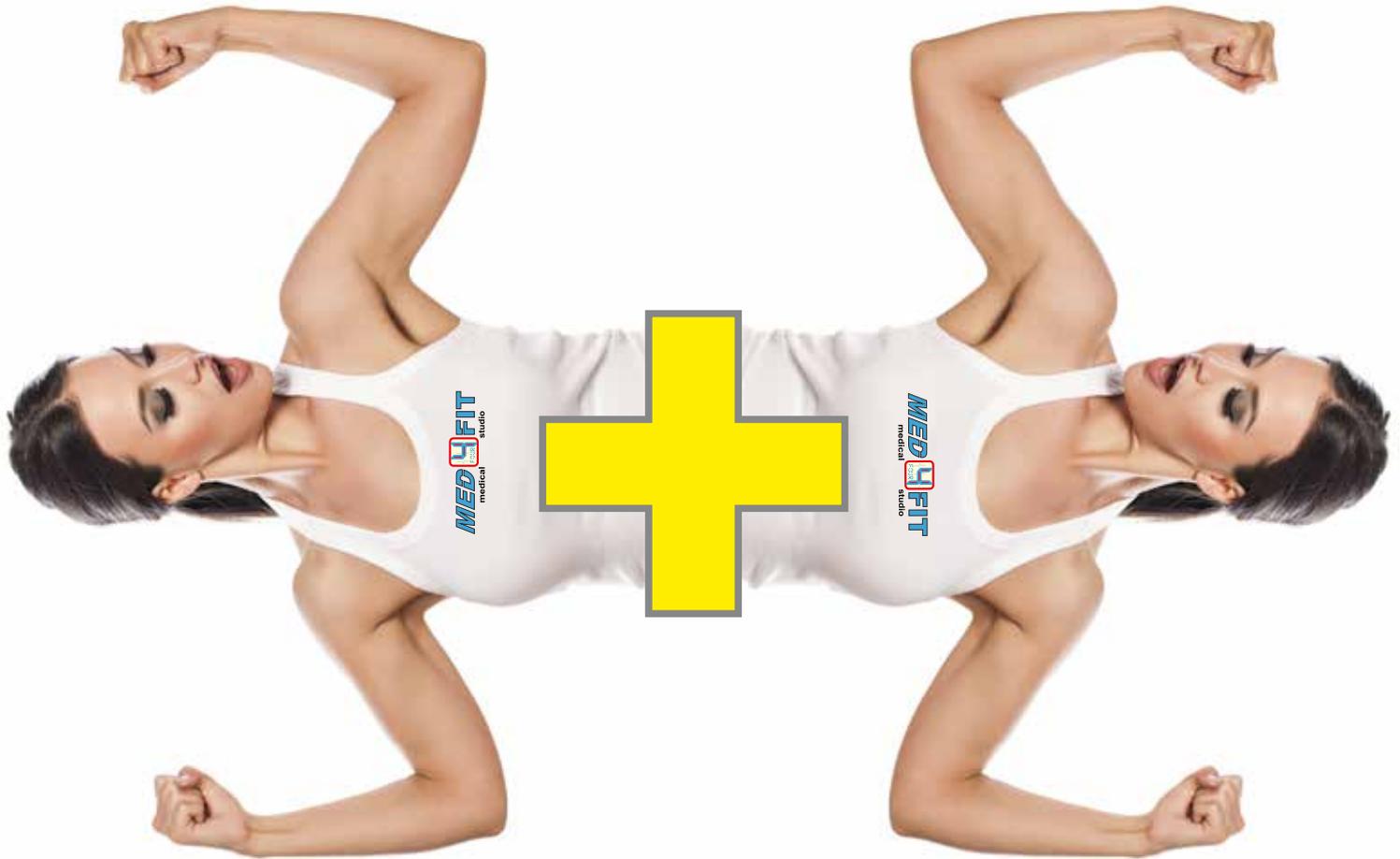
HOENSCH
Bestattungsdienst
www.bestattungsdienst-hoensch.de
Telefon 0341.244 144

STANDORTE IN LEIPZIG:
Zentrale Waldbaurstr. 2a
Leipziger Str. 58
Gohliser Str. 22
Plovdiver Str. 36

Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT

Lützner Straße 13 • 04420 Markranstädt
Telefon 034205-84523 **Tag & Nacht**
www.bestattungen-markranstaedt.de

= AUS 1 MACH 2 =



DOPPELT SPAREN

Einer zahlt der Zweite ist frei dabei!

Gültig nur für Neumitglieder, ein Rabatt pro Person!

AKTION für Neumitgliedsverträge: Einstieg bis 15.12.2025, die zweite Person kann 6 Monate gratis mittrainieren

Diagnostik & Anleitung von Reha- bis Spitzen-Sport!

auf 800 qm über 100 Trainingssysteme, Kurse, Außenbereich, Betreuung, Rückenanalysen, Herz- Stresscheck, Trainingsplanung, Erfolgskontrollen uvm.

GESUND

MED4FIT[®]
TRAINIEREN

tägl. 6 - 22 Uhr

Markranstädt, Teichweg 16
034205 411311
www.med4fit.de